

Produktthaushalt 2022



Haushaltssatzung

Vorbericht

Anlagen

Entwurf

| | | |
|------------|---|-----------|
| 1 | Haushaltssatzung | 3 |
| 2 | Vorbericht | 8 |
| 2.1 | Gesamtstrategie für den Kreis Unna | 8 |
| 2.2 | Aktuelle Lage | 19 |
| 2.2.1 | Finanzsituation der Städte und Gemeinden | 19 |
| 2.2.2 | Finanzsituation des Kreises Unna | 20 |
| 2.2.3 | Haushaltsbewirtschaftung 2021 | 20 |
| 2.2.4 | Haushaltsrechtliche Behandlung der COVID-19-Pandemie | 21 |
| 2.2.5 | Gesamtüberblick Haushalt 2022 | 22 |
| 2.2.6 | Aufstellungsverfahren, Beteiligung der Gemeinden | 24 |
| 2.2.7 | Budgetsummen | 26 |
| 2.3 | Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung | 27 |
| 2.4 | Entwicklung des Eigenkapitals | 28 |
| 2.5 | Ergebnisplan und Teilergebnispläne | 29 |
| 2.6 | Der kommunale Finanzausgleich | 41 |
| 2.6.1 | Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) | 41 |
| 2.6.2 | Umlagegrundlagen | 43 |
| 2.7 | Erträge des Ergebnisplans | 45 |
| 2.7.1 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen; Allgemeine Kreisumlage | 45 |
| 2.7.2 | Differenzierte Kreisumlage für die Jugendhilfe | 47 |
| 2.7.3 | Schlüsselzuweisungen des Landes NRW an den Kreis Unna | 50 |
| 2.7.4 | Sonstige Transfererträge | 51 |
| 2.7.5 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 52 |
| 2.7.6 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 52 |
| 2.7.7 | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 53 |
| 2.7.8 | Sonstige ordentliche Erträge | 54 |
| 2.8 | Aufwendungen des Ergebnisplans | 55 |
| 2.8.1 | Besondere Sachverhalte mit Auswirkungen auf den Kreishaushalt | 55 |
| 2.8.2 | Personal- und Versorgungsaufwendungen, Stellenplan | 56 |
| 2.8.3 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 59 |
| 2.8.4 | Bilanzielle Abschreibungen | 59 |
| 2.8.5 | Transferaufwendungen | 60 |
| 2.8.5.1 | Budget 01 - Zentrale Verwaltung | 61 |
| 2.8.5.2 | Budget 50 - Arbeit und Soziales | 63 |
| 2.8.5.3 | Budget 51 - Familie und Jugend | 65 |
| 2.8.6 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 66 |
| 2.9 | Finanzplan und Teilfinanzpläne | 67 |
| 2.9.1 | Investitionen | 79 |
| 2.9.1.1 | Kreisstraßenbauprogramm | 81 |
| 2.9.1.2 | Investitionsförderprogramme des Bundes und des Landes NRW | 82 |
| 2.9.1.3 | Übersicht der geplanten Investitionen unter Berücksichtigung der Wertgrenze | 83 |
| 2.9.2 | Liquiditätslage | 85 |
| 2.9.3 | Übersicht über die Zinsbelastung | 85 |
| 2.9.4 | Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten | 86 |
| 2.9.5 | Kreditbedarfsberechnung | 87 |
| 2.9.6 | Übersicht über Bürgschaften | 87 |

| | |
|--|-----|
| - Stellenplan | 89 |
| - Haushaltsquerschnitt | 92 |
| - Ergebnisrechnung des Vorjahres | 96 |
| - Finanzrechnung des Vorjahres | 97 |
| - Bilanz des Vorjahres | 98 |
| - Nebenrechnung COVID-19-Pandemie | 99 |
| - Entwicklung des (Anlage-) Vermögens | 100 |
| - Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen | 101 |
| - Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen | 102 |
| - Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen | 109 |
| - Haushalt nach normierten Produktbereichen | 111 |

Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2022

Entwurf

Aufgrund des § 53 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV. NRW. S. 916) i. V. m. §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV. NRW. S. 916) hat der Kreistag des Kreises Unna mit Beschluss vom 14.12.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

| | |
|---------------------------------------|---------------|
| dem Gesamtbetrag der Erträge auf | 550.290.460 € |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 570.290.460 € |

im **Finanzplan** mit

| | |
|--|---------------|
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 541.372.398 € |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 549.894.029 € |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 8.567.010 € |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 38.019.590 € |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 36.000.000 € |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 4.129.020 € |

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf

36.000.000 €

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag teilt sich wie folgt auf:

- | | |
|---|--------------|
| - Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist | 22.000.000 € |
| - Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausleihungen an Beteiligungen erforderlich ist | 14.000.000 € |

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

21.188.200 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

20.000.000 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

40.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

- (1) Zur Deckung des nicht durch Schlüsselzuweisungen und sonstige Erträge gedeckten Finanzbedarfs von **241.090.722 €** wird gem. § 56 Abs. 1 und 2 KrO NRW die **Allgemeine Kreisumlage** auf einheitlich **34,46 v. H.** der für die Städte und Gemeinden des Kreises Unna geltenden Umlagegrundlagen festgesetzt.
- (2) Zur Finanzierung der durch die **Aufgaben des Fachbereiches 51 Familie und Jugend** verursachten ungedeckten Aufwendungen in Höhe von **28.996.868 €** wird von der Stadt Fröndenberg/Ruhr und den Gemeinden Bönen und Holzwickede gem. § 56 Abs. 5 KrO NRW eine einheitliche **differenzierte Kreisumlage** in Höhe von **32,14769 v. H.** der geltenden Umlagegrundlagen festgesetzt.
- (3) Die Kreisumlage zu (1) und (2) ist in monatlichen Teilbeträgen zum 05. eines jeden Monats fällig.

§ 7

Im Rahmen der Bestimmungen der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung NRW – KomHVO NRW) vom 12.12.2018 (GV. NRW. S. 708) in der geltenden Fassung ergehen folgende Regelungen zur flexiblen Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsplanes:

1. Budgetbildung

Gem. § 21 Abs. 1 KomHVO NRW werden zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung folgende **Budgets** gebildet:

| | |
|--------------|--|
| Budget 01 | Zentrale Verwaltung - Fachdienste und Stabsstellen - |
| Sonderbudget | Allgemeine Deckungsmittel |
| Budget 32 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung |
| Budget 36 | Straßenverkehr |
| Budget 40 | Schulen und Bildung |
| Budget 50 | Arbeit und Soziales |
| Budget 51 | Familie und Jugend |
| Budget 53 | Gesundheit und Verbraucherschutz |
| Budget 60 | Bauen und Planen |
| Budget 62 | Geoinformation und Kataster |
| Budget 69 | Mobilität, Natur und Umwelt |

In den Budgets ist die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Dies gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

2. Mehrerträge / Mindererträge, Mehreinzahlungen / Mindereinzahlungen für Investitionen

Bei der Erzielung von **nicht zweckgebundenen zahlungswirksamen Mehrerträgen** innerhalb eines Budgets kann der Kämmerer auf Antrag eine Erhöhung von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen zulassen; bei **nicht zweckgebundenen zahlungswirksamen Mindererträgen** kann der Kämmerer zahlungswirksame Aufwandsermächtigungen vermindern (§ 21 Abs. 2 KomHVO NRW).

Das Gleiche gilt für **Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen**.

3. Deckungsfähigkeit

Innerhalb der gebildeten Budgets werden alle **zahlungswirksamen ordentlichen Aufwendungen** für **gegenseitig deckungsfähig** erklärt. **Ausgenommen** hiervon sind zweckgebundene Aufwendungen. Das Gleiche gilt für **Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen auf Investitionstätigkeit**.

Einsparungen bei nicht zahlungswirksamen Aufwendungen können nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Mehraufwendungen herangezogen werden.

Innerhalb der gebildeten Budgets werden die **zahlungswirksamen ordentlichen Aufwendungen** zugunsten der **investiven Auszahlungen** für **einseitig deckungsfähig** erklärt. Die Bereitstellung der Mittel bedarf der Zustimmung des Kämmersers, soweit sie einen Betrag von **50.000 €** überschreitet.

4. Budgetverschiebungen

Eine Verschiebung von Haushaltsmitteln zwischen den Budgets bedarf der Zustimmung durch den Kreistag, soweit ein Betrag von **250.000 €** überschritten wird; in allen übrigen Fällen entscheidet der Kämmerer. Vom Kämmerer genehmigte Budgetverschiebungen sind dem Kreistag in analoger Anwendung des § 83 Abs. 2 S. 1 GO NRW zur Kenntnis zu bringen.

5. Budgetüberschreitungen

Überschreitungen eines Budgets ohne Ausgleichsmöglichkeiten bedürfen der Zustimmung durch den Kreistag, soweit ein Betrag von **250.000 €** überschritten wird; in allen übrigen Fällen entscheidet der Kämmerer.

Vom Kämmerer genehmigte Budgetüberschreitungen sind dem Kreistag in analoger Anwendung des § 83 Abs. 2 S. 1 GO NRW zur Kenntnis zu bringen.

Bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die im Rahmen des Jahresabschlusses erforderlich werden (u. a. Abschreibungen nach § 36 KomHVO NRW und Rückstellungen nach § 37 KomHVO NRW), entfällt das Verfahren nach § 83 GO NRW.

§ 8

Der Kämmerer berichtet dem Kreistag **2 x jährlich** (jeweils zu den Stichtagen 31.05. und 30.09.) über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen und der Einzahlungen und Auszahlungen der einzelnen Budgets sowie insbesondere über voraussichtlich zu erwartende Abweichungen von den Haushaltsansätzen (**Budgetberichte**).

Sind erhebliche Abweichungen von den im § 1 der Haushaltssatzung festgesetzten Beträgen zu erwarten, ist der Kreistag unverzüglich zu unterrichten. Das gilt auch für erhebliche Abweichungen bei einzelnen Investitionsmaßnahmen. Der Kämmerer entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen, welche Abweichungen als erheblich anzusehen sind.

§ 9

Die Haushaltssatzung kann nur durch Nachtragssatzung geändert werden. Dafür werden folgende Wertgrenzen bestimmt:

1. Als erheblich im Sinne des § 81 Absatz 2 Nr. 1 GO NRW, der die Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung begründet, gilt ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 2 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen.
2. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW sind Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen anzusehen, wenn sie im Einzelfall 2 % des Volumens der ordentlichen Aufwendungen übersteigen.
3. Als geringfügig im Sinne des § 81 Abs. 3 GO NRW gelten Auszahlungen für Investitionen und Instandsetzungen an Bauten bis zur Höhe von 500.000 €.

§ 10

Die **Wertgrenze** für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan gemäß § 26 Abs. 1 Buchstabe g KrO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 4 KomHVO NRW wird auf **50.000 €** festgesetzt.

§ 11

Soweit **ku-Vermerke** im Stellenplan angebracht sind, dürfen diese Stellen bei Freiwerden nur entsprechend der durch den ku-Vermerk bestimmten Besoldungs- und Entgeltgruppen wieder besetzt werden.

Soweit **kw-Vermerke** angebracht sind, dürfen diese Stellen bei Freiwerden nicht mehr besetzt werden.

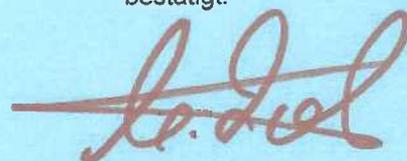
Unna, 15.10.2021

aufgestellt:



Mike-Sebastian Janke
Kreiskämmerer

bestätigt:



Mario Löhr
Landrat

2 Vorbericht

Gem. § 1 Abs. 2 Ziffer 1 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Der Vorbericht soll gem. § 7 KomHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern. Darüber hinaus wird die im Rahmen der Einführung einer Wirkungsorientierten Steuerung erarbeitete Gesamtstrategie für den Kreis Unna dargestellt.

2.1 Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna

Vorbemerkung

Nach drei großen Haushaltskonsolidierungsrunden bei der Kreisverwaltung Unna besteht zwischen Politik und Verwaltung Konsens, dass die klassischen Möglichkeiten der Konsolidierung ausgeschöpft sind. Ein neues Projekt zur Identifizierung weiterer kleinteiliger Sparmöglichkeiten wird als nicht zielführend erachtet.

Mit Blick auf die weitere Entwicklung des Kreises Unna wird vielmehr ein grundsätzlich, dauerhaft im Verfahren der Haushaltsplanung verankerter Weg angestrebt, der eine **stärker strategisch ausgerichtete Steuerung mit Zielen und Kennzahlen** systematisch bündelt.

Als Grundlage hierfür soll eine nach den **Grundsätzen wirkungsorientierter Steuerung** entwickelte und mit allen Akteuren aus Politik und Verwaltung abgestimmte **Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna** dienen.

Die Gesamtstrategie soll dabei folgende wichtige Steuerungsfunktionen erfüllen:

- **Die schnelle Veränderung der Gesellschaft in all ihren Facetten und Sektoren erfordert eine Ausrichtung des Kreises auf klare, gemeinsam formulierte Ziele und Transparenz über die Zielerreichung.** Dies leistet eine akzeptierte und kommunizierte Gesamtstrategie. Sie gibt allen Akteuren Orientierung im Denken und Handeln.
- **Eine gemeinsam entwickelte Gesamtstrategie verstärkt die Zusammenarbeit und das Vertrauen zwischen Politik und Verwaltung.** Die Gesamtstrategie spiegelt den Grundkonsens zwischen Politik und Verwaltung wider. Durch Schwerpunktsetzungen wird die Selektion zwischen vielen möglichen und wünschenswerten Handlungsoptionen erleichtert.
- **Politik und Verwaltung passen den Ressourcenverbrauch den strategischen Zielen an.** Eine Gesamtstrategie beinhaltet keine Fülle von Zielen, sondern eine Fokussierung auf wesentliche, strategische Ziele. Dies setzt voraus, dass Prioritäten und Nachrangigkeiten gesetzt werden. Die Schwerpunktsetzungen bewirken Veränderungen in den Budgets.
- **Kleinteilige Diskussionen über einzelne Maßnahmen im Kreistag nehmen ab.** Politik und Verwaltung priorisieren, was vorrangig und was nachrangig ist. Eine kreisspezifische Gesamtstrategie schafft dafür eine dem Tagesgeschäft übergeordnete Kommunikationsebene. Die Beratungen drehen sich mehr um die Gesamtausrichtung als um einzelne Maßnahmen.

- **Die Entwicklung einer Gesamtstrategie ist eine geeignete Anschlussstelle zur Einbeziehung der Erfahrungen und Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger in die Planungen des Kreises Unna.** Die Förderung von Bürgerengagement und die Gewinnung von Partnern (Unternehmen, Verbände, Vereine, Gruppen, Jobcenter etc.) sind unverzichtbar, weil der Kreis wesentliche gesellschaftliche Entwicklungen nicht allein bewirken kann.

In seiner Sitzung am 22.09.2015 hat der Kreistag des Kreises Unna daher beschlossen, eine nach wirkungsorientierten Grundsätzen aufgestellte Gesamtstrategie zu entwickeln und hierzu vorab 7 Leitziele eines wirkungsorientierten Verwaltungshandelns formuliert.

Auf Basis dieser grundsätzlichen Vorgaben des Kreistages ist das auf den nachstehenden Seiten abgebildete „Strategische Zielsystem“ mit

- der Beschreibung einer **Vision 2025**
- der Formulierung von sechs **übergreifenden Leitsätzen**
- der Strukturierung des Aufgabenportfolios in **neun Handlungsfelder** und der
- Ausarbeitung von insgesamt 33 **handlungsfeldbezogenen Leitsätzen** (*Was wollen wir langfristig erreichen?*)

entstanden.

Der Entwurf der nun vorliegende „Gesamtstrategie“ enthält die bisher erarbeiteten konkreten Inhalte wirkungsorientierter Steuerung, die nunmehr im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2019 zu beraten sind.

Aufbau des strategischen Zielsystems

Die nachfolgende Abbildung stellt die Konzeption der Gesamtstrategie für den Kreis Unna dar. Die Vorgaben hinsichtlich der grundsätzlichen strategischen Ausrichtung auf der ersten Strategieebene wurden im Rahmen eines durch die Politik organisierten Prozesses als Ausdruck politischer Willensbildung entwickelt. Ausgehend von der Beschreibung des gewünschten Ist-Zustandes des Kreises Unna ist die Strategie im Sinne wirkungsorientierter Steuerung bis in die Haushaltsbudgets herunterzubrechen.

1. STRATEGIEEBENE

Abbildung im Vorbericht zum Haushalt
Langfristig und global

2. STRATEGIEEBENE

Abbildung in den Budgets
Mittelfristig (3 - 5 Jahre)

3. STRATEGIEEBENE

Abbildung auf Produktebene
Kurzfristig (Haushaltsjahr)



1. STRATEGIEEBENE

Auf der ersten Strategieebene wird anhand der Fragen „Wie sehen wir uns?“ und „Wo wollen wir hin?“ langfristig und global der gewünschte, zu erreichende Ist-Zustand des Kreises Unna beschrieben. Diese grundsätzlichen Festlegungen geben den Handlungsrahmen für alle weiteren strategischen Ebenen vor und dienen als Leitlinien, an der sich alle Akteure aus Verwaltung und Beteiligungen bei weiteren strategischen Überlegungen orientieren können.

Der gewünschte Zustand („Vision“) wird dabei zunächst mit übergreifenden Leitsätzen beschrieben, die für die Gesamtverwaltung gelten.

Mit der Definition von Handlungsfeldern wird im Weiteren das Aufgabenportfolio der Kreisverwaltung nach strategischen Gesichtspunkten, Aufgaben und Inhalten strukturiert. Je Handlungsfeld werden handlungsfeldbezogene Leitsätze formuliert, die den Rahmen für strategische Überlegungen innerhalb des jeweiligen Handlungsfeldes vorgeben.

Diese Abschichtung der Gesamtstrategie in Teilstrategien nach Handlungsfeldern empfiehlt sich aufgrund der Komplexität der Thematik und des Umfangs der Aufgaben einer Kreisverwaltung.

2. STRATEGIEEBENE

Auf der zweiten Strategieebene werden in den Budgets mittelfristige (3 - 5 Jahre) strategische Handlungsschwerpunkte je Handlungsfeld festgelegt, die dazu dienen sollen, den auf der ersten Ebene beschriebenen gewünschten Zustand im Handlungsfeld zu erreichen. Zudem werden Schlüsselprodukte identifiziert, die eine besondere strategische Bedeutung für die erfolgreiche Umsetzung der Handlungsschwerpunkte und somit der Gesamtstrategie besitzen und daher im besonderen Fokus bei der Planung und Aufstellung des Haushalts sowie des Jahresabschlusses stehen. Strategische Wirkungsziele beschreiben, welcher Zustand in Bezug auf den strategischen Schwerpunkt erreicht werden soll.

3. STRATEGIEEBENE

Bei der dritten Strategieebene handelt es sich um die operative Ebene. Hier werden Leistungsziele (Was müssen wir für die Erreichung der Wirkungsziele tun?) sowie konkrete Maßnahmen (Welche Maßnahmen müssen wir konkret ergreifen?) für die einzelnen Handlungsschwerpunkte auf Produktgruppen- oder Produktebene formuliert.

Für die Messung der Zielerreichung einer Maßnahme werden geeignete Zielerreichungsindikatoren (Kennzahlen) festgelegt.

Begriffserläuterungen

| Begriff | Bedeutung innerhalb der Strategie |
|--|---|
| 1. <u>STRATEGIEEBENE</u> | |
| Vision | Wo sehen wir uns? Wo wollen wir hin? Langfristig und global – Handlungsrahmen und Klammer für alle Budgets Wie sieht der gewünschte IST-Zustand aus? |
| Übergreifende Leitsätze | Wo wollen wir hin? Welche themenübergreifenden Leitsätze bestimmen das Handeln der Gesamtverwaltung? |
| Handlungsfelder | Wo wollen wir hin? Welche Handlungsfelder sind im Rahmen nachhaltiger, wirkungsorientierter Steuerung zu identifizieren? Welche Bereiche sind strategisch relevant? Z. B. Wirtschaft und Beschäftigung, Bildung, Soziales und Familie Handlungsfelder können budgetübergreifend relevant sein (z. B. Handlungsfeld „Verkehr und Mobilität“: PM – ÖPNV, FB 60 – Straßenbau, FB 36 – Verkehrssicherheit) |
| Leitsätze für Handlungsfelder | Was wollen wir innerhalb des Handlungsfeldes langfristig erreichen? |
| 2. <u>STRATEGIEEBENE</u> | |
| Strategische Schwerpunkte innerhalb der Handlungsfelder | Was wollen wir innerhalb der strategischen Handlungsfelder mittelfristig (3 – 5 Jahre) erreichen? Welche Handlungsschwerpunkte dienen der Erreichung des gewünschten Zustandes im Handlungsfeld? |
| Schlüsselprodukte | Welche Produkte sind für den Kreis Unna von besonderer kommunalpolitischer, strategischer und/oder finanzieller Bedeutung? Diesen Produkten wird besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Maßgebendes Kriterium für die Definition eines Schlüsselproduktes ist die Steuerungsrelevanz, die sich u. a. aus den strategischen Schwerpunkten ableiten lässt. Darüber hinaus sind das Maß der Beeinflussbarkeit sowie das Finanzvolumen entscheidend. |
| Erläuterung der strategischen Schwerpunkte in den Budgets | Nähere Erläuterungen der Bedeutung der Handlungsschwerpunkte für die Strategie und Auswirkungen auf das Budget (Ressourcen). Welche wichtigen Themen im Sinne der Strategie werden innerhalb der Budgets bearbeitet? |
| Wirkungsziele | Was wollen wir innerhalb des strategischen Schwerpunktes erreichen? Welche Zielgruppe haben wir? |

| 3. STRATEGIEEBENE | |
|----------------------------------|--|
| Leistungsziele | Was müssen wir für die Erreichung unserer Wirkungsziele tun? |
| Maßnahmen | Welche Maßnahmen müssen wir konkret ergreifen? Was müssen wir konkret tun? |
| Kennzahlen | Welche Indikatoren sind für die Messung der Zielerreichung relevant? |
| Allgemeine Leistungsdaten | Welche zusätzlichen Informationen sind relevant? (z. B. Fallzahlen) |

Vision und übergreifende Leitsätze - wo wollen wir hin?

Vision 2025

Der Kreis Unna ist ein leistungsstarker und attraktiver Lebens- und Wirtschaftsraum, in dem

- ❖ die Bürgerinnen und Bürger selbstbestimmt leben können,
- ❖ Teilhabe und Chancengleichheit der Bevölkerung gesichert sind,
- ❖ verantwortlich und ressourcenschonend im Sinne zukünftiger Generationen gewirtschaftet wird.

Landrat, Kreistag und Kreisverwaltung stellen alle Bemühungen in den Dienst dieser Ziele und damit der Menschen in der Region.

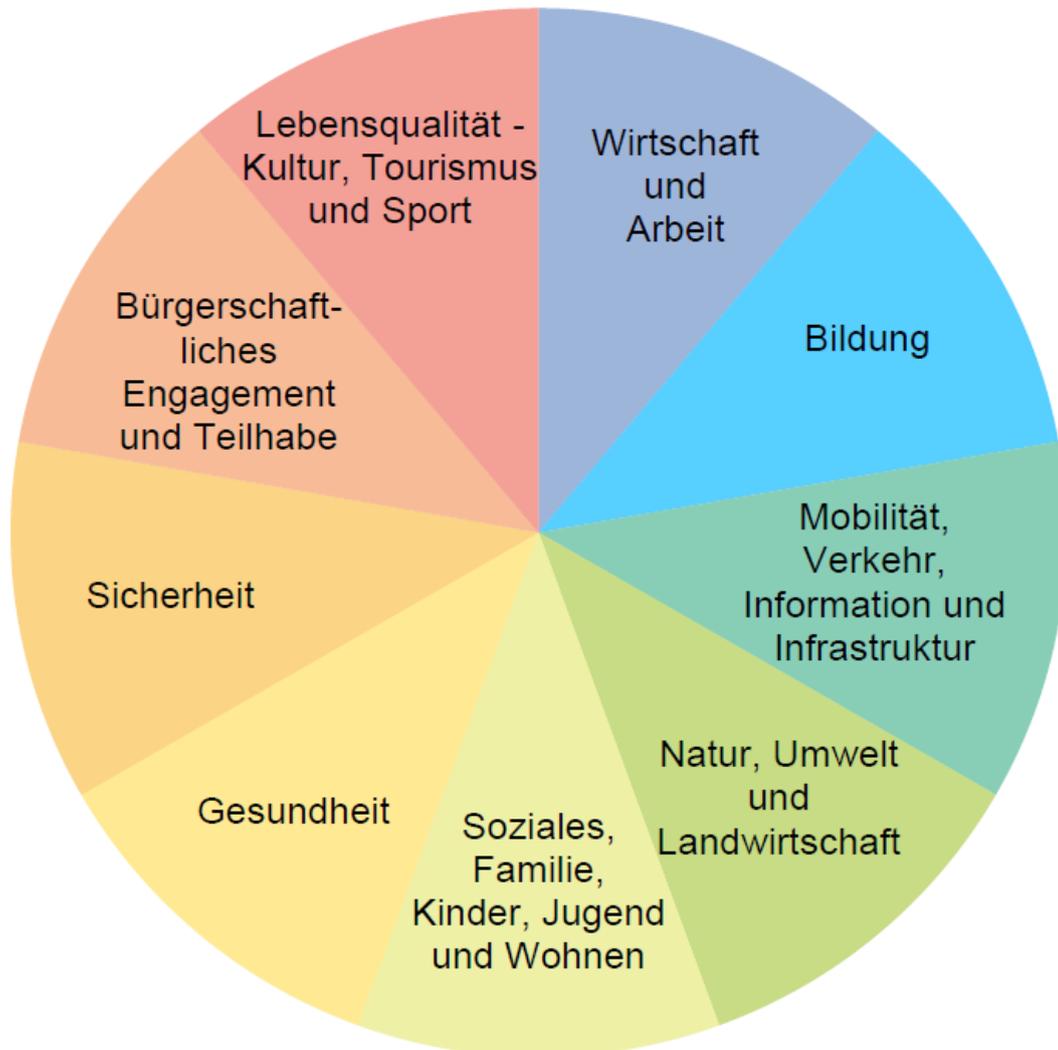
Übergreifende Leitsätze

Übergreifende Leitsätze

1. Im Mittelpunkt allen Handelns steht der Mensch, jeden Alters und Geschlechts, unabhängig von Herkunft, Weltanschauung und Religion mit all seinen Talenten und Möglichkeiten.
2. Der regionale Lebens- und Wirtschaftsraum wird weiter zu einer attraktiven und leistungsstarken Region entwickelt.
3. Die Chancen, Stärken und Herausforderungen, die sich aus der Geschichte und der Lage an Ruhr und Lippe als Scharnier zwischen dem Ballungsraum Ruhrgebiet, dem Münsterland, der Soester Börde und dem Sauerland ergeben, werden genutzt und selbstbewusst angegangen.
4. Alle finanziellen Ressourcen werden sparsam, verantwortungsvoll und zukunftsorientiert eingesetzt, auch und gerade mit Blick auf die Handlungsfähigkeit unserer Städte und Gemeinden (Kreisumlage). Leitlinien für das Handeln von Politik und Verwaltung sind die Grundsätze zur Haushaltsplanung des Kreises Unna vom 15.10.2013.
5. Der Kreis Unna steht für Chancengerechtigkeit in allen Bereichen des Lebens. Gute Arbeit ist die Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben und Bildung der Schlüssel zu Chancengerechtigkeit und Teilhabe.
6. Die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben und Anforderungen bedingen eine leistungsfähige und effiziente Kreisverwaltung mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Die strategischen Handlungsfelder

Folgende strategische Handlungsfelder werden unterschieden:



Leitsätze für Handlungsfelder – was wollen wir innerhalb der Handlungsfelder langfristig erreichen?

■ **Wirtschaft und Arbeit**

Der Kreis Unna

- ist ein leistungsfähiger Wirtschaftsstandort und kommunaler Partner von Unternehmen und aller arbeitsmarktrelevanten Akteure. Er setzt sich umfassend für den Abbau von Investitionshemmnissen ein.
- nimmt seine Rolle in der regionalen Arbeitsmarktpolitik offensiv wahr und nutzt konsequent die Instrumente zur Schaffung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen zur Senkung der Arbeitslosenzahlen und einer Steigerung der Beschäftigungsquote. Kein Jugendlicher bleibt ohne berufliche oder schulische Perspektive.
- wird als Industrie-, Technologie-, Dienstleistungs- und Logistikstandort gestärkt und trägt dazu bei, die Standorte energieproduzierender und energieintensiver Industrieunternehmen zu sichern.
- betreibt die Neuansiedlung von Unternehmen auf allen Ebenen und schafft für Bestandsunternehmen hervorragende Rahmenbedingungen.
- unterstützt die Gründungs- und Fachkräfteoffensive der Wirtschaftsförderungsgesellschaft.

■ **Bildung**

Der Kreis Unna

- stellt die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen sicher, orientiert an den Anforderungen der Wirtschaft und fördert die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte.
- stärkt den Wirtschaftsstandort durch bedarfsgerechte und effiziente Bildungsangebote.
- fördert den Ausbildungs- und Bildungsstandort durch eine abgestimmte Bildungspolitik unter Einbeziehung sämtlicher kommunaler Partner und der Wirt-

schaft. Er fungiert als Knotenpunkt im westfälischen Wissenschaftsnetzwerk und setzt sich die Ansiedlung von Fachhochschulen und Forschungseinrichtungen zum Ziel.

- setzt sich für die verbesserte Sprachbildung im Vorschulbereich ein.

■ **Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur**

Der Kreis Unna

- investiert für die Menschen und die Wirtschaft in den Erhalt und den Ausbau eines leistungsfähigen Netzes von Kreisstraßen.
- setzt sich für die Ertüchtigung und Weiterentwicklung einer zukunftsfähigen und einwohnerfreundlichen Infrastruktur ein.
- entwickelt den Öffentlichen Personennahverkehr unter der Zielsetzung „Mobilität für Jedermann“ kostengünstig und effizient weiter und strebt einen bedarfsgerechten, zukunftsweisenden und ressourcenschonenden Mix aus allen Verkehrsträgern an.
- baut die digitale Infrastruktur und neue Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft als Teil der Daseinsvorsorge im digitalen Zeitalter aus.

■ **Natur, Umwelt und Landwirtschaft**

Der Kreis Unna

- setzt sich für einen wirkungsvollen Schutz der Natur und der Umwelt ein und schafft die Voraussetzungen für deren Erlebbarkeit.
- trägt zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der über Jahrhunderte gewachsenen Kulturlandschaft bei.
- begleitet die Energiewende und bemüht sich um den verstärkten Einsatz umweltfreundlicher Technologien.

■ Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen

Der Kreis Unna

- nimmt seine soziale Verantwortung insbesondere für Familien sowie für junge und alte Menschen wahr, unterstützt sie im Bestreben nach einem selbstbestimmten Leben, stärkt die präventive Jugendhilfe für ein gelingendes Aufwachsen und verfolgt im Bereich der Pflege den Grundsatz „ambulant vor stationär“.
- berücksichtigt bei allen Entscheidungen die Belange der Gleichberechtigung von Frau und Mann und stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
- fördert die Integration von ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern.
- unterstützt die Inklusion von Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen in allen Bereichen.
- setzt sich für innovatives, attraktives und bezahlbares Wohnen in allen Lebenslagen ein.

■ Gesundheit

Der Kreis Unna

- fördert die präventive Gesundheitsarbeit und unterstützt die medizinische und pflegerische Versorgung unter Berücksichtigung der ländlichen Gebiete.
- stärkt die Befähigung zur selbstbestimmten Gesunderhaltung in den Bereichen Ernährung und Bewegung sowie den Verzicht auf Suchtmittel durch Beratungs- und Unterstützungsangebote.

■ Sicherheit

Der Kreis Unna

- setzt sich für den Erhalt und den Ausbau leistungsfähiger Sicherheitsstrukturen (Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei u.a.) sowie deren Vernetzung ein.

- forciert die Steigerung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Menschen.
- gewährleistet die Sicherheit in der Pflege durch eine angemessene Heimaufsicht und einen effektiven Verbraucherschutz durch eine intensive Lebensmittel- und Gesundheitskontrolle.
- gewährleistet einen aktiven Tierschutz.

■ Lebensqualität – Kultur, Tourismus und Sport

Der Kreis Unna

- strebt eine attraktive Region mit bedarfsgerechten kulturellen, sportlichen und touristischen Angeboten in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden unter Wahrung des Subsidiaritätsprinzips an.
- pflegt einen selbstbewussten Umgang mit den Stärken der Region als Werbung für die Region und verankert Kultur mit regionaler Bedeutung als weichen Standortfaktor.
- fördert den Sport im Verein als Beitrag zur Gesundheitsförderung.

■ Bürgerschaftliches Engagement und Teilhabe

Der Kreis Unna

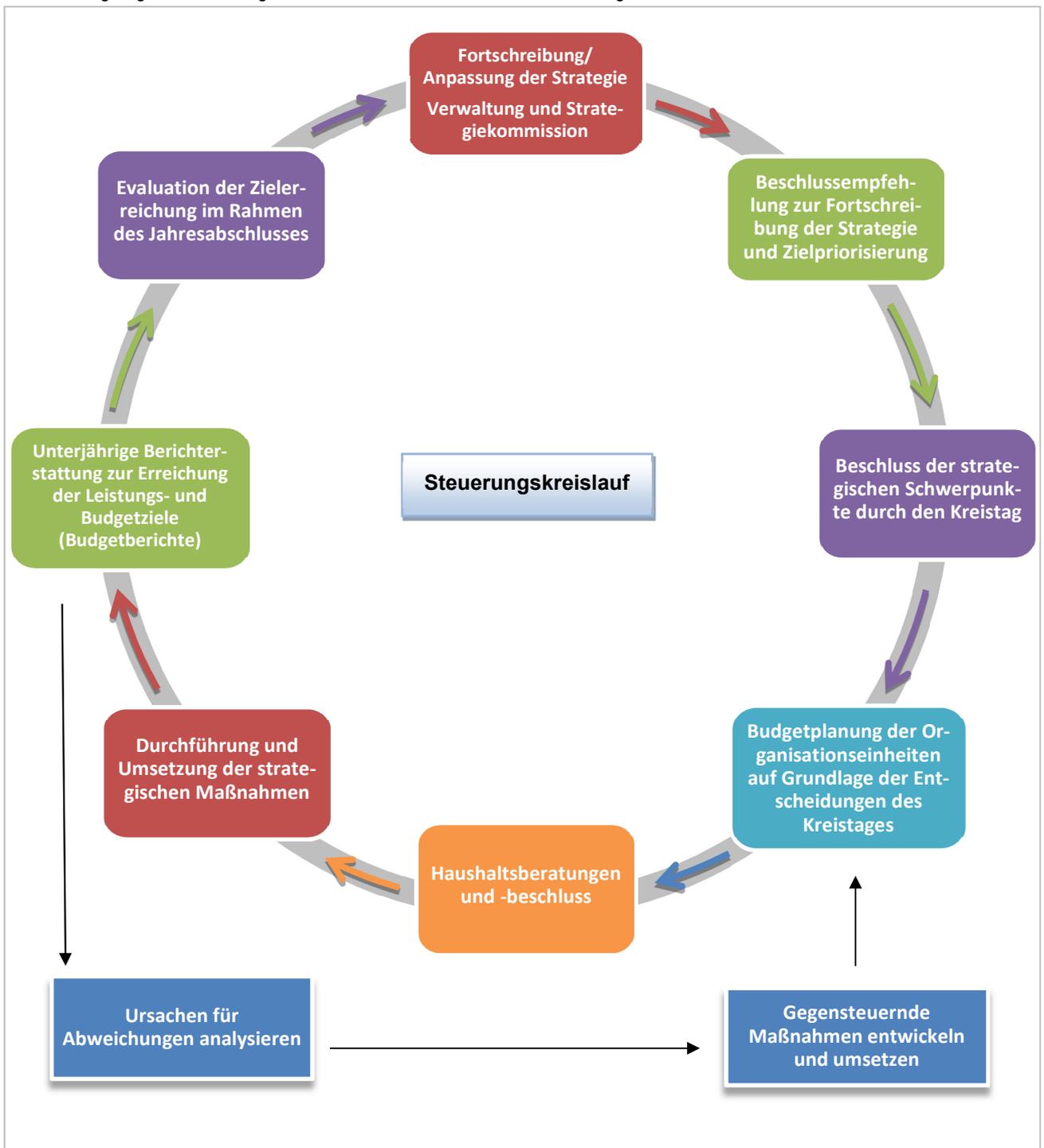
- erkennt das Ehrenamt als „Kitt der Gesellschaft“ und unverzichtbaren Beitrag für die Zukunft der Region an. Er stärkt und vernetzt deshalb Nachbarschaftshilfe und ehrenamtliches Miteinander.
- unterstützt Bürgerengagement und Ehrenamt in allen Bereichen wie Katastrophenschutz, Wohlfahrtspflege, Gesundheit, Politik, im Naturschutz oder im Kultur- und Sportbereich unter Beachtung des Grundsatzes der Subsidiarität.
- setzt sich für eine stärkere Teilhabe von Bürgerinnen und Bürgern ein und fördert als moderner Dienstleister Transparenz im Sinne einer offenen Verwaltung.

Strategischer Steuerungskreislauf Kreis Unna

Mit der Einführung der wirkungsorientierten Steuerung ist die Implementierung eines strategischen Steuerungskreislaufs verbunden, der die zukünftige jährliche Beratung und Fortschreibung der Strategie mit den Prozessen der Haushaltsplanung und des Jahresabschlusses verbindet.

Ziel ist es, die bisher genutzten Steuerungsinstrumente (strategische Planung, Produkthaushalt, Budgetierung, dezentrale Ressourcenverantwortung, Controlling und Berichtswesen) zu einem stärker strategisch ausgerichteten Gesamtsystem zu verbinden.

Die Abbildung zeigt den Steuerungskreislauf des Kreises Unna und die darin integrierten Prozesse und Instrumente.



Die Strategieplanung bzw. die Fortschreibung der Strategie ist den Haushaltsplanberatungen vorgeschaltet. Dieser Ablauf soll gewährleisten, dass Politik und Verwaltung frühzeitig gemeinsam strategische Vereinbarungen treffen, die bei der Planung des Ressourceneinsatzes in den für das jeweils nächste Haushaltsjahr aufzustellenden Budgets berücksichtigt werden können.

Die Grundlage für alle weiteren strategischen Überlegungen sind die von der Politik für die erste Ebene der Gesamtstrategie formulierte Vision, die übergreifenden Leitsätze sowie die handlungsfeldbezogenen Leitsätze.

Die Aufgabe der Akteure aus Verwaltung und Beteiligungen ist es, Handlungsschwerpunkte zu identifizieren, die der Erreichung des gewünschten Zustands im jeweiligen Handlungsfeld dienen und hierzu geeignete Wirkungs- und Leistungsziele sowie erforderliche Maßnahmen zur Zielerreichung und Indikatoren zur Messung der Zielerreichung festzulegen.

Die von der Verwaltung entwickelten Vorschläge zu Handlungsschwerpunkten, Leistungs- und Wirkungszielen sowie Maßnahmen und Kennzahlen werden in der Strategiekommision beraten, abgestimmt und ggfls. angepasst.

Die abgestimmten strategischen Überlegungen werden im Anschluss dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt und in die Budgets übernommen.

Der Kernprozess „Jahresabschluss“ hat eine starke Bedeutung, da die hieraus gewonnenen Informationen zur Zielerreichung und Entwicklung der Rahmenbedingungen jährlich wiederkehrend die Grundlage für die Beratung und Fortschreibung der Gesamtstrategie sind.

Aus den Erkenntnissen des Jahresabschlusses erstellt die Verwaltung einen Bericht über die Wirkung der vereinbarten strategischen Maßnahmen. Aus den Ergebnissen zur Zielerreichung lassen sich für Politik und Verwaltung Erfordernisse zur Veränderungen oder weiteren Fortschreibung der Strategie ableiten.

Zur unterjährigen Überprüfung des Erfolgs der Maßnahmen ist zudem ein geeignetes Berichtswesen zu entwickeln, das mit den Budgetberichten verbunden werden soll.

Strategische Schwerpunkte in den Handlungsfeldern

Strategische Schwerpunkte konkretisieren, was die Verwaltung in den Handlungsfeldern mittelfristig erreichen will (3 - 5 Jahre). Sie werden von den in den jeweiligen Handlungsfeldern zuständigen Akteuren der Verwaltung und der Beteiligungen auf Grundlage der handlungsfeldbezogenen Leitsätze erarbeitet und mit der Politik abgestimmt.

Nachdem die strategischen Schwerpunkte vom Kreistag beschlossen wurden, planen die Verantwortlichen der jeweils betroffenen Budgets konkrete Wirkungs- und Leistungsziele sowie Maßnahmen und entwickeln Indikatoren zur Messung der Zielerreichung (Kennzahlen).

Wirkungs- und Leistungsziele werden in den Budgets bei den einzelnen Produktgruppen bzw. Produkten dargestellt und sind ebenso wie Maßnahmen Bestandteil der Haushaltsplanberatungen und des Haushaltsbeschlusses.

| Übergreifende strategische Schwerpunkte | |
|---|---|
| Die Kreisverwaltung Unna ist eine moderne, dienstleistungsorientierte Verwaltung. | |
| Die Kreisverwaltung Unna setzt die UN-Behindertenrechtskonvention kontinuierlich um. | |
| Der Kreis Unna stellt sich den gesellschaftlichen Auswirkungen und Herausforderungen des demographischen Wandels. | |
| Wirtschaft und Arbeit | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| ZV | Stärkung des Wirtschaftsstandortes Kreis Unna |
| 69 | Wirtschaftsorientierte Verwaltung |
| Bildung | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| ZV | Digitalisierung E-Government |
| 40 | Abbau der Jugendarbeitslosigkeit |
| 40 | Verbesserung des regionalen Bildungsniveaus und Stärkung der regional vernetzten Bildungslandschaft |
| 40 | Digitalisierung Medienentwicklungsplan |
| 51 | Förderung der frühkindlichen Sprachbildung |
| Mobilität, Verkehr, Information und Infrastruktur | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| ZV | Digitalisierung E-Government |
| 60 | Bedarfsgerechter, wirtschaftlicher Erhalt der Kreisstraßen |
| 69 | Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs und seine Vernetzung mit anderen Verkehrsträgern |
| Natur, Umwelt und Landwirtschaft | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| 69 | Förderung des Naturschutzes und der Umweltbildung |
| 69 | Naturschutz und Landschaftsentwicklung durch Landschaftsplanung |
| 69 | Förderung einer nachhaltigen Abfallwirtschaft |
| Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| 50 | Angemessenheit der Aufwendungen für Unterkunft und Heizung |
| 50 | Bedarfsgerechte Unterstützung pflegebedürftiger Menschen |
| 51 | Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen offener Jugendarbeit |
| 51 | Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII |
| 51 | Vernetzung von Präventionsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Projektes "Brücken für Familien" |
| 60 62 | Erhaltung und Schaffung bezahlbaren Wohnraums |
| Gesundheit | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| 53 | Verbesserung der Kinder- und Jugendzahnsgesundheit |
| Sicherheit | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| 36 | Erhöhung der Sicherheit im Straßenverkehr |
| 50 | Sicherstellung ordnungsgemäßer Pflege in den Einrichtungen im Kreis Unna |
| Lebensqualität, Kultur, Tourismus und Sport | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| ZV | Steigerung der kulturellen Standortqualität des Kreises Unna |
| Bürgerschaftliches Engagement und Teilhabe | |
| Budgetbezug | Strategischer Schwerpunkt |
| 69 | Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Umweltbildung |

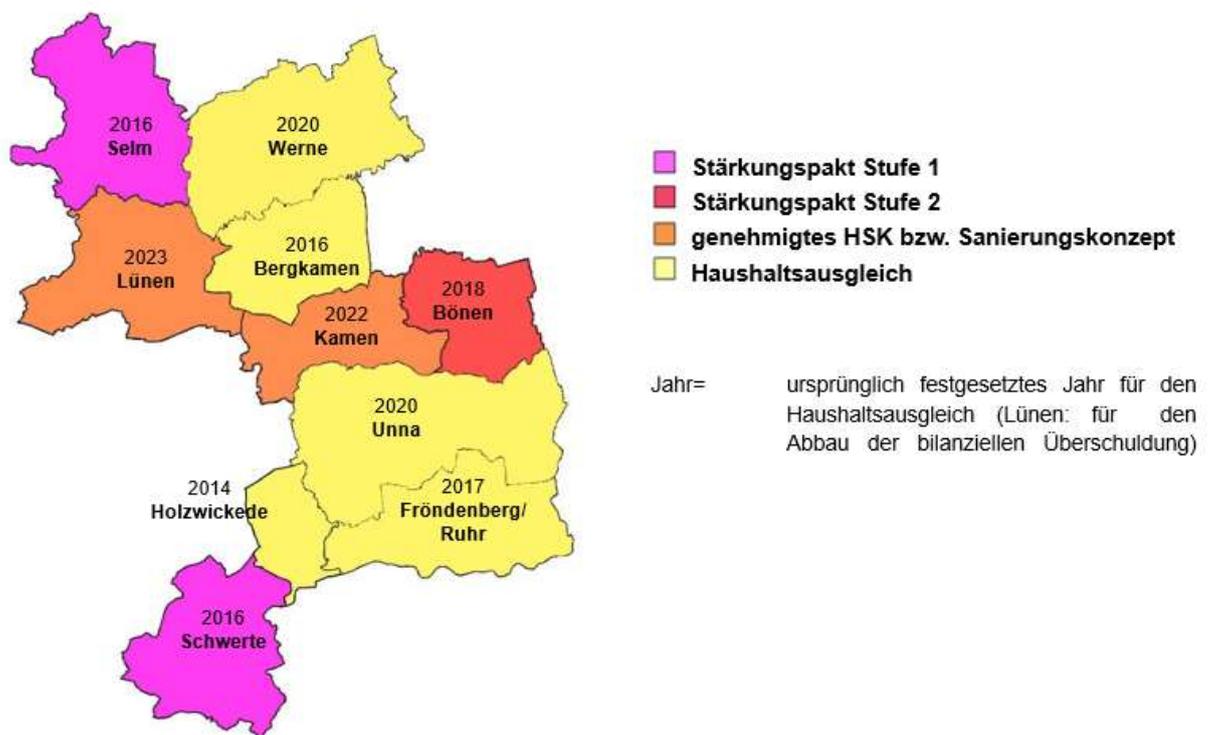
2.2 Aktuelle Lage

2.2.1 Finanzsituation der Städte und Gemeinden

Aktuell ergibt sich zur **Haushaltssituation** der Städte und Gemeinden im Kreis Unna folgendes Bild: Die Gemeinde **Holzwickede** stellt bereits seit dem Jahr 2014 ausgeglichene Haushalte auf. Die Städte **Selm** und **Schwerte** sowie die Gemeinde **Bönen** können als so genannte Stärkungspaktkommunen mit der Konsolidierungshilfe des Landes NRW seit dem Jahr 2016 bzw. dem Jahr 2018 den Haushaltsausgleich darstellen. Ebenso haben die Städte **Bergkamen** (2016) und **Fröndenberg/Ruhr** (2017) entsprechend der Zieljahre ihrer Haushaltssicherungskonzepte den Ausgleich des Ergebnisplanes erreicht.

Die Städte **Werne** und **Unna** haben aufgrund nicht geplanter Überschüsse im Jahr 2017 bzw. im Jahr 2018 die Haushaltssicherungspflicht überwunden. Die Stadt **Lünen** stellt seit 2019 wieder ausgeglichene Haushalte auf, muss jedoch im Rahmen eines individuellen Sanierungskonzeptes den Abbau der im Jahr 2015 eingetretenen bilanziellen Überschuldung nachweisen. Für die Stadt **Kamen** gilt unverändert das Jahr 2022 als Zieljahr für den Haushaltsausgleich.

Die nachstehende Grafik stellt den jeweiligen Status dar:



Grafik: Haushaltsstatus der Städte und Gemeinden im Kreis Unna

2.2.2 Finanzsituation des Kreises Unna

Auch für die Planung des Kreishaushaltes 2022 hat der Kreis Unna den Anspruch, sich fair und gemeindefreundlich gegenüber seinen Städten und Gemeinden zu verhalten und auf ihre Wirtschaftskraft **Rücksicht** zu nehmen. Dabei ist es selbstverständliches Ziel, alle Verbesserungen im Kreishaushalt soweit möglich unmittelbar an die Städte und Gemeinden weiterzugeben.

Die Finanzsituation des Kreises Unna hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich weiter entspannt. Dies zeigt sich insbesondere am Arbeitsmarkt mit einer sinkenden **Arbeitslosenquote**, einer dadurch geringeren **SGB II-Quote** sowie einer – bis zum Beginn der Corona-Pandemie – verbesserten **Steuerkraft** der Städte und Gemeinden. Sichtbar wird dies auch in den **positiven Jahresabschlüssen** des Kreises Unna von 2014 bis 2020, auf deren Grundlage bilanzielles Eigenkapital aufgebaut werden konnte.

Die Mittel aus den **Investitionsförderprogrammen** „Gute Schule 2020“ sowie aus dem Kommunalinvestitionsfördergesetz haben auch im Kreis Unna zu spürbaren Entlastungen im Finanzplan geführt.

Der Wegfall der Bundesbeteiligung an den **flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen** mit Ablauf des Jahres 2021 wird durch die Erhöhung des Zuschlagssatzes nach § 46 Abs. 7 SGB II auf 10,2 % zur **Entlastung der Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe** (sogenannte Übergangsmilliarde) aufgefangen. Im Gegenzug werden allerdings den kreisangehörigen Kommunen geringere Anteile an der Umsatzsteuer zugewiesen, sodass insgesamt dem kommunalen Raum weniger Mittel zur Verfügung stehen.

Eine spürbare Entlastung für den Kreishaushalt ergibt sich seit dem Jahr 2020 aus dem Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder. Hiernach erhöht sich die **Bundeseeteiligung an den laufenden Kosten der Unterkunft und Heizung** um weitere **25 %**. Für den Kreis Unna bedeutet dies eine strukturelle und dauerhafte Ertragssteigerung von mehr als 20 Mio. € im Jahr, die den kreisangehörigen Kommunen über eine geringere Kreisumlage zu Gute kommt.

Mit der Einführung einer „**Wirkungsorientierten Steuerung**“ und Implementierung in den Haushalt richtet sich der Kreis Unna mit einer verbesserten Steuerung über Ziele und Kennzahlen mit direkter Verbindung zu den hierfür einzusetzenden Ressourcen strategisch stärker aus. Hierdurch sollen insbesondere Effizienzverbesserungspotenziale und Konsolidierungseffekte erreicht werden.

2.2.3 Haushaltsbewirtschaftung 2021

Für eine Beurteilung der Haushaltsbewirtschaftung des laufenden Haushalts – im Hinblick auf die daraus resultierenden Auswirkungen auf das aktuelle Planjahr – wurde in der Vergangenheit stets der 2. Budgetbericht des Jahres zum Stichtag 30.09. zugrunde gelegt. Aufgrund der zeitlich sehr nah beieinanderliegenden Termine zur Abgabe des Budgetberichts durch die Organisationseinheiten und der Sitzungsvorlage für die politischen Gremien zur Einbringung des Haushalts für das Jahr 2022 konnte die Budgetentwicklung des laufenden Haushaltsjahres bislang nur bedingt ausgewertet und beurteilt werden. Der sich derzeit ergebende vorläufige Prognosewert zur Ergebnisrechnung am Jahresende beläuft sich auf – 7,71 Mio. € (Corona-Schäden bereits berücksichtigt) und würde somit gegenüber der Planung (- 10,5 Mio. € / fiktiver Haushaltsausgleich) eine Ergebnisverbesserung i. H. v. rd. 2,79 Mio. € bedeuten.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass diese Prognose neben der zuvor ausgeführten Vorläufigkeit mit weiteren Unsicherheiten behaftet ist. Die Datenbasis beruht nur auf neun Monaten. Im weiteren Verlauf des Jahres sowie im Zusammenhang mit der Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 (Abschlussbuchungen) können sich noch Änderungen in positiver wie auch negativer Hinsicht ergeben.

2.2.4 Haushaltsrechtliche Behandlung der COVID-19-Pandemie

Seit Februar/März 2020 dominieren die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie das private und öffentliche Leben. Insbesondere das Herunterfahren von weiten Teilen der Wirtschaft – national wie international – hatte bzw. hat weiterhin auch gravierende Folgen für die öffentlichen Finanzen. Mit verschiedenen Ansätzen versuchen Bund und Land, Einnahmeausfälle im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), wegbrechende Gewerbesteuererträge und niedrigere allgemeine Finanzierungsmittel zu kompensieren.

Das Land Nordrhein-Westfalen hat durch das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte (NKF-CIG) einerseits den Kommunen vorübergehende haushaltsrechtliche Erleichterungen ermöglicht (z. B. keine Notwendigkeit zum Erlass einer Nachtragssatzung) und andererseits die Möglichkeit gegeben, die in den Jahren 2020 und 2021 in Form von Mindererträgen und Mehraufwendungen entstandenen CORONA-bedingten Schäden in den kommunalen Haushalten zu isolieren und über bis zu 50 Jahre abzuschreiben.

Diese Möglichkeit hilft zwar den Kommunen kurzfristig die pandemiebedingten finanziellen Verschlechterungen in den beiden Jahren abzumildern bzw. auszublenden. Letztendlich werden aber die Finanzlasten lediglich auf lange Zeit in die Zukunft verschoben und müssen von nachfolgenden Generationen finanziert werden. Dabei ist auch zu berücksichtigen, dass zusätzliche Zinslasten anfallen werden, wenn und sobald sich die derzeit außergewöhnliche Niedrigzinssituation verändert.

Die CORONA-Pandemie ist nach wie vor präsent. Um die Kommunen weiterhin handlungsfähig zu halten, hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen den Entwurf eines Artikelgesetzes zur Verlängerung des NKF-CIG in die parlamentarischen Beratungen eingebracht. Entsprechend dem Gesetzesentwurf sollen die haushaltsrechtlichen Regelungen für den Jahresabschluss auch für das Haushaltsjahr 2021 und die Regelungen für die Aufstellung der Haushaltssatzung auch noch für das Haushaltsjahr 2022 gelten. Es wird davon ausgegangen, dass die Verlängerung des Gesetzes vom Landtag beschlossen wird. Aus diesem Grund wird der Entwurf des Haushaltsplanes 2022 aktuell unter Anwendung des CIG-NRW aufgestellt. Sollte es wider Erwarten keine entsprechende Beschlussfassung geben, wären im weiteren Aufstellungsverfahren noch Korrekturen vorzunehmen.

Die „Neutralisierung“ der corona-bedingten Haushaltsbelastungen führt zu einem geringeren Kreisumlagebedarf im Jahr 2022 und hat so einen Positiveffekt für die Kommunen des Kreises während der Pandemielage. Die nach NKF-CIG aufzustellende Nebenrechnung ist als Anlage dem Vorbericht beigefügt.

2.2.5 Gesamtüberblick Haushalt 2022

Vor dem Hintergrund des aufgestellten Jahresabschlusses 2020 sowie des zu erwartenden Ergebnisses 2021 wird der Kreis Unna seine Haushaltsplanung und insbesondere die Planung der Allgemeinen Kreisumlage erneut so gestalten, dass auch im Haushaltsjahr 2022 nur ein **fiktiver Haushaltsausgleich** dargestellt wird.

Dies bedeutet, dass die bestehende **Ausgleichsrücklage** (teilweise) für den Ausgleich des Ergebnisplanes eingesetzt und eine entsprechende Entnahme in der Haushaltssatzung 2022 vorgesehen wird. Grundsätzlich vertritt der Kreis Unna hier weiterhin die Position, den durch die positiven Jahresabschlüsse der Vorjahre entstandenen haushalterischen Gestaltungsspielraum **in vollem Umfang** für die Minderung der Allgemeinen Kreisumlage verwenden zu wollen.

Trotz des im Vergleich zu anderen Kreisen weiterhin relativ geringen Eigenkapitals und der aktuellen Prognose für den Jahresabschluss 2021 ist die Planung eines nur fiktiven Haushaltsausgleichs zur Unterstützung der kreisangehörigen Kommunen fachlich vertretbar und angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage auch geboten.

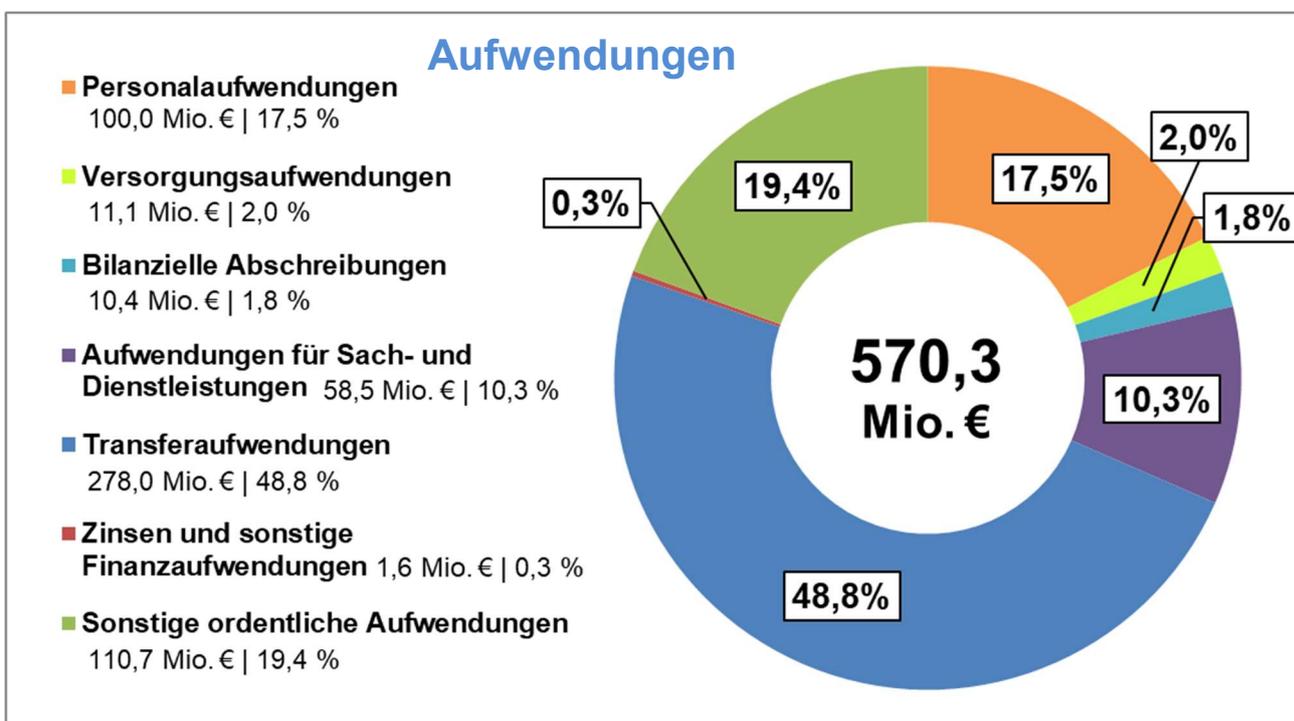
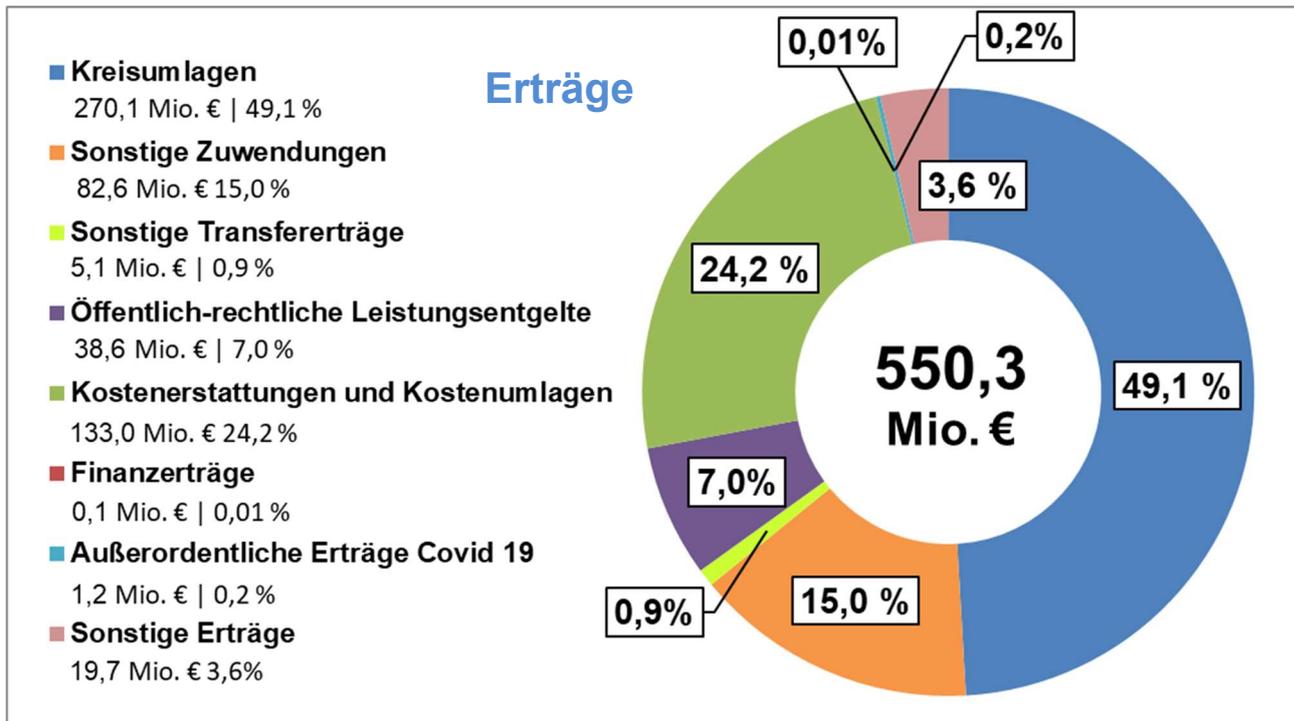
Wie bereits in den Vorjahren kommuniziert, soll dies jedoch nicht in einer Summe, sondern in angemessenen Teilbeträgen erfolgen, um auch in den kommenden Haushaltsjahren Gestaltungsmöglichkeiten im Sinne der Kommunen zu haben. Dies mildert einen ansonsten eintretenden „Sprungeffekt“, der entstehen würde, wenn für die Planung des Haushalts 2023 ff. keine Ausgleichsrücklage mehr zur Verfügung stünde.

In diesem Zusammenhang ist zu bedenken, dass die thesaurierten Gewinne der Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU), die in den Vorjahren zur Abdeckung der VKU-Verlustabdeckung genutzt werden konnten, inzwischen verbraucht sind und deshalb künftige Verlustabdeckungen die allgemeine Kreisumlage belasten werden. Ferner hat der Landschaftsverband Westfalen-Lippe bereits einen gesteigerten Umlagebedarf ab dem Jahr 2023 angekündigt. Zudem wird eine finanzielle „Nachwirkung“ der Corona-Auswirkungen auch in den folgenden Haushaltsjahren erwartet. Um diese Belastung für die kreisangehörigen Kommunen auch zukünftig tragbar darstellen zu können, ist das Vorhalten einer angemessenen Ausgleichsrücklage auch für die Folgejahre unabdingbar.

Unter Abwägung aller vorgenannter Aspekte ist beabsichtigt, die kreisangehörigen Kommunen an dem Einmaleffekt der gesteigerten Bundesbeteiligung für die Kosten der Unterkunft im vergangenen Jahr insofern teilhaben zu lassen, als für den Entwurf der Haushaltssatzung des Jahres 2022 eine **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 20 Mio. €** vorgesehen werden soll.

Dieses Abweichen von der bisherigen Praxis – jeweils ein Drittel der Ausgleichsrücklage in Anspruch zu nehmen – um möglichst Sprungeffekte zu vermeiden, ist ausschließlich dem Einmaleffekt geschuldet. In künftigen Haushaltsjahren soll es wieder zu einem möglichst gleichmäßigen Einsatz der Ausgleichsrücklage kommen.

Die **wesentlichen Erträge und Aufwendungen** sind in den folgenden Grafiken und Tabellen dargestellt:



2.2.6 Aufstellungsverfahren, Beteiligung der Gemeinden

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist vom Kämmerer am **15.10.2021** formell aufgestellt und vom Landrat am gleichen Tag bestätigt worden. Mit Schreiben vom 31.08.2021 hat der Landrat das Verfahren zur **Herstellung des Benehmens** gem. § 55 Abs. 1 Satz 2 KrO NRW (unter Einhaltung einer Frist von sechs Wochen vor dem geplanten Termin zur formellen Aufstellung des Haushaltsentwurfes) eingeleitet und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden ein umfangreiches „**Eckdatenpapier zum Haushaltsentwurf 2022**“ übersandt.

Die kreisangehörigen Städte und Gemeinden haben nahezu **textgleiche Stellungnahmen** abgegeben, die sich in der Darstellung der individuellen Betroffenheiten in Bezug auf die Zahllast der Kreisumlagen unterscheiden. Diese Stellungnahmen sind dem Kreistag gem. § 55 Abs. 2 Satz 1 KrO NRW zur Kenntnis gegeben worden. Aus den Stellungnahmen lassen sich folgende Punkte inhaltlich **zusammenfassen**:

a) Allgemeine Kreisumlage

*Die Kämmerinnen und Kämmerer des Kreises Unna begrüßen ausdrücklich die Absicht, die vorhandene **Ausgleichsrücklage** im Jahr 2022 in einmalig erhöhter Form von 20 Mio. € für eine Abfederung der Höhe der Kreisumlage einzusetzen und in den kommenden Jahren jeweils die Drittel-Regelung der Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage beizubehalten. Sprungefekte sollten vermieden werden, allerdings werde der zunehmende Verzehr der Ausgleichsrücklage beginnend ab 2023 zu Sprungefekte führen.*

*In Bezug auf das **Gemeindefinanzierungsgesetz 2022** werde die Aufstockung der Verteilmasse mit der Absicht des Landes, die kreditierten Mittel in späteren Haushaltsjahren wieder der Verteilung zu entziehen, als kritisch bewertet. Die Risiken und Problematiken der Finanzierung künftiger Haushaltsjahre steige – insbesondere unter Beachtung der aktuell in der kommunalen Familie des Kreises bereits aufgelaufenen kreditierten Gesamtsumme von über 60 Mio. € - enorm an, zumal auch die pandemiebedingten Schäden künftige Jahre nachhaltig belasten würden.*

*Zur Bewertung der **Entwicklung von LWL- und RVR-Umlage** teile der Arbeitskreis der Kämmerer die Auffassung des Kreises Unna in Gänze und befürchte erhebliche finanzielle Nachteile für den kommunalen Raum. Die VertreterInnen des Kreises in der Landschaftsverbandsversammlung würden dringend gebeten, eine sehr restriktive Haltung mit kritischer Hinterfragung der Standards einzunehmen.*

*Hinsichtlich des ansteigenden **Personalaufwands** werde von den Kämmerinnen und Kämmerern nicht verkannt, dass aufgrund gestiegener Bautätigkeiten, Ausweitung von Aufgaben sowie veränderter Schwerpunktsetzungen im Einzelfall die Einrichtung zusätzlicher Stellen erforderlich sei. Diese Anforderungen würden sich auch im kreisangehörigen Raum ergeben. Bedenklich sei jedoch die in Planung befindliche Gesamtanzahl der Stellen. Mögliche Personalkostenmehrungen in deutlichen siebenstelligen Größenordnungen seien bisher nicht in die vorliegenden Eckwertepfanungen eingeflossen und würden zu einer erheblich höheren Zahllast führen. Diese zusätzliche finanzielle Belastung könne aufgrund der etwa zeitgleichen Haushaltsplanung von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden in der mittelfristigen Finanzplanung nicht mehr berücksichtigt werden.*

Als ein weiterer Aspekt wird angeführt, dass ein hoher Personalbedarf beim Kreis Unna Auswirkungen auf besetzte Stellen bei den Städten und Gemeinden haben würde. Es dürfe keinen Wettbewerb um gut ausgebildete Kräfte geben. Insofern solle bei überschneidenden Aufgabefeldern immer auch eine interkommunale Zusammenarbeit geprüft werden.

Letztlich sollten die umlagerelevanten, nicht refinanzierten Stellausweitungen auf das allernotwendigste Maß beschränkt werden. Die letztjährige Vorgehensweise – gerade im Fachbereich Gesundheit unter Beweis gestellt – sei vom Arbeitskreis der Kämmerinnen und Kämmerer sehr begrüßt worden.

Zur Thematik „**Beteiligungen / Konzern Kreis Unna**“ sei durch die Kämmerinnen und Kämmerer anzuregen, sich auch im Zuge der Klimadiskussion aufgabenkritisch mit dem Portfolio der VKU auseinanderzusetzen und ggf. auch strukturelle Themen aufzugreifen.

Abschließend sei festzustellen, dass bislang leider weder die **Problematiken „Altschulden“** noch **„Zinsrisiko durch steigende Zinsen“** durch Bund und Land aufgegriffen worden seien. Ebenfalls würde die strukturelle Unterfinanzierung unserer Region nicht beachtet, die erheblichen gesellschaftlichen Zündstoff biete.

Unter diesen Prämissen dürfe die Zahllast der Kreisumlage, in großem Maße auch bestimmt durch die Landschaftsumlage, nicht weiter signifikant steigen, wolle man dem kommunalen Raum nicht weitere Mittel für die dringend notwendige Aufgabenerfüllung vor Ort entziehen.

b) Differenzierte Kreisumlage

Es sei problematisch, dass die Differenzierte Kreisumlage weiter auf einem außerordentlich hohen Niveau verharre und damit die ohnehin durch die Corona-Krise stark belasteten Haushalte der zum Jugendamtsbezirk gehörenden Gemeinden weiter „ausblute“. Die Entwicklung der Zahllast der Differenzierten Kreisumlage habe die Haushalte der betroffenen kreisangehörigen Kommunen in eine prekäre Situation hineingedrängt und könne am Ende auch die kommunale Selbstverwaltung bedrohen. Als Beleg könnten die Erträge aus der aggregierten Umlagekraft nach dem GFG (- 37 T€) mit der Zahllast aus der Differenzierten Kreisumlage (+ 6,28 Mio. €) in den letzten zwei Jahren ins Verhältnis gesetzt werden.

Es werde begrüßt, dass der Fachbereich „Familie und Jugend“ einer gesonderten Organisationsuntersuchung mit dem Ziel unterzogen werde Konsolidierungspotentiale zu identifizieren. Ferner hoffe man durch die anstehende Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW Konsolidierungsvorschläge zu bekommen, die dann auch konsequent im Interesse einer Senkung der Zahllast umgesetzt würden. Dies gelte insbesondere für die freiwilligen Leistungen, die aus der Differenzierten Kreisumlage finanziert werden. In diesem Zusammenhang sei es unverständlich, dass vor Abschluss der Konsolidierungsuntersuchungen, der Jugendhilfeausschuss am 15.09.2021 die Gewährung weiterer freiwilliger Leistungen (Betriebskostenzuschüsse) im Bereich der Kindertagesbetreuung beschlossen habe.

Vor dem Hintergrund der vorstehenden Ausführungen sei das Benehmen zur Festsetzung der Differenzierten Kreisumlage auch in diesem Jahr nicht herzustellen.

Das Verfahren der Benehmensherstellung ist mit der Zuleitung des Entwurfes der Haushaltssatzung an den Kreistag abgeschlossen. **Die ordnungsgemäße Einleitung und die Herstellung des Benehmens werden festgestellt.**

Gemäß § 55 Abs. 2 Satz 2 KrO NRW ist den Gemeinden vor Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung Gelegenheit zur Anhörung zu geben. Im weiteren Verfahren beschließt der Kreistag gem. § 55 Abs. 2 Satz 3 KrO NRW über die Einwendungen der Gemeinden in öffentlicher Sitzung und zwar zusammen mit der Verabschiedung der Haushaltssatzung. Gegenstand des Beschlusses sind die bislang von den Städten und Gemeinden im Rahmen der abgegebenen Stellungnahmen erhobenen Einwendungen. Dabei kann ggf. zwischen den Einwendungen, die sich auf den Gegenstand der Benehmensherstellung (also die Höhe der festzusetzenden Kreisumlage) beziehen, und sonstigen Inhalten unterschieden werden.

2.2.7 Budgetsummen

In der nachstehenden Tabelle sind die Salden der gebildeten Budgets des Kreises Unna für das Jahr 2022 im Vergleich mit den Vorjahren dargestellt.

| Budgetsummen Haushalt 2022 | | | | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|--------------------------------------|------------------------|------------------------|--|
| Budget | | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Abweichung Ansatz 2021 / 2022 |
| | | Zuschuss / Überschuss in Euro | | | |
| 01 | Zentrale Verwaltung | 185.778.730,66 | 166.262.199 | 163.390.858 | -2.871.341 |
| 32 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung | -3.907.933,02 | -3.239.584 | -3.248.784 | -9.200 |
| 36 | Straßenverkehr | 4.403.815,10 | 5.136.549 | 5.657.373 | 520.824 |
| 40 | Schulen und Bildung | -14.651.294,01 | -16.886.818 | -18.865.989 | -1.979.171 |
| 50 | Arbeit und Soziales | -102.507.070,54 | -105.155.212 | -106.306.646 | -1.151.434 |
| 51 | Familie und Jugend | -23.127.086,77 | -29.112.850 | -29.355.053 | -242.203 |
| 53 | Gesundheit und Verbraucherschutz | -10.599.636,34 | -11.619.425 | -13.190.054 | -1.570.629 |
| 60 | Bauen und Planen | -5.237.338,78 | -6.278.753 | -7.318.494 | -1.039.741 |
| 62 | Geoinformation und Kataster | -4.426.007,56 | -4.664.810 | -4.909.947 | -245.137 |
| 69 | Mobilität, Natur und Umwelt | -4.539.813,71 | -4.941.296 | -5.853.264 | -911.968 |
| Zuschuss / Überschuss | | 21.186.365,03 | -10.500.000 | -20.000.000 | -9.500.000 |

Aufgrund der Darstellung eines **fiktiven Haushaltsausgleichs** weist das Haushaltsjahr 2022 einen ungedeckten Finanzbedarf von rd. **20,0 Mio. €** aus.

2.3 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften ist der Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen. Der Planungszeitraum beginnt im Jahr 2021 und endet im Jahr 2025. Die Planung soll die künftige Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen aufzeigen. Dabei sind grundsätzlich die vom Land veröffentlichten **Orientierungsdaten** zu beachten.

Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG NRW) hat mit Runderlass vom 17.08.2021 die Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände für den Planungszeitraum der Haushaltsjahre 2022 bis 2025 bekannt gegeben. Nachstehend ist ein Auszug von relevanten Daten abgebildet:

| Erträge / Aufwendungen | Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in % | | | |
|--|--|-------|-------|-------|
| Erträge | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes | + 3,5 | - 2,8 | + 4,5 | + 4,7 |

| | Umlagegrundlagen | | | | | |
|--------------|------------------|----------------|------------------------|--------|--------|--------|
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | |
| | Euro | | Veränderung in Prozent | | | |
| Kreisumlagen | 17.910.251.906 | 18.774.923.878 | + 4,83 | - 1,84 | + 5,32 | + 4,21 |
| LWL-Umlage | 15.559.144.635 | 16.419.585.465 | + 5,53 | - 1,31 | + 5,51 | + 4,28 |

Die Orientierungsdaten stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2021. Sie sind Durchschnittswerte für alle Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie geben Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Planung. Es bleibt die Aufgabe jeder einzelnen Gemeinde, anhand dieser Empfehlungen unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten die für ihre Planung zutreffenden bzw. erforderlichen Einzelwerte zu ermitteln und zu bestimmen.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der hiermit verbundenen außergewöhnlichen Umstände für die Aufgabenwahrnehmung der Gemeinden und Gemeindeverbände wurde in diesem Jahr vom Land erneut darauf verzichtet, den Kommunen Orientierungs- bzw. Zielwerte für die Aufwendungen vorzugeben. Gleichwohl wird weiterhin auf die Notwendigkeit einer ressourcenschonenden kommunalen Finanzwirtschaft hingewiesen. Um den Haushalt dauerhaft aus eigener Kraft ausgleichen zu können, sei es erforderlich, bei den Aufwendungen nur geringe Zuwachsraten zuzulassen. Dies gelte insbesondere auch für die Personal- und Sachaufwendungen der Kommunen.

Der Kreis Unna hat bei der Haushaltsplanaufstellung des Jahres 2022 die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Aufwendungen grundsätzlich mit den in der Vergangenheit vorgegebenen Steigerungsraten des Landes fortgeschrieben. Bei Personal- und Sachaufwand wurde deshalb in der Regel eine jährliche Steigerungsrate von 1 % und bei den Sozialaufwendungen von 2 % angewandt.

2.4 Entwicklung des Eigenkapitals

| Bilanzposition | Ergebnis 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | € | | | | | |
| Allgemeine Rücklage | 16.383.579 | 16.332.002 | 16.332.002 | 16.332.002 | 16.332.002 | 16.332.002 |
| Ausgleichsrücklage | 26.905.623 | 48.091.988 | 40.382.988 | 20.382.988 | 14.882.988 | 9.382.988 |
| Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | 21.186.365 | -7.709.000 | -20.000.000 | -5.500.000 | -5.500.000 | -5.500.000 |
| Gesamt Eigenkapital | 64.475.567 | 56.714.990 | 36.714.990 | 31.214.990 | 25.714.990 | 20.214.990 |

Nach dem **vorläufigen**¹ Budgetbericht zum Stichtag 30.09.2021 ist für das Haushaltsjahr 2021 im Ergebnis mit einer Verbesserung in Höhe von **rd. 2,8 Mio. €** zu rechnen. Durch die Planung einer Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage des Kreises Unna in Höhe von **rd. 10,5 Mio. €** und eines damit nur fiktiv ausgeglichenen Haushaltes 2021, errechnet sich auf Basis der Prognose ein **originäres negatives Jahresergebnis** in Höhe von **rd. -7,71 Mio. €**.

Unter Berücksichtigung dieser Prognosen und aufgrund noch ausstehender Jahresabschlussbuchungen, die mit Unsicherheiten behaftet sind, errechnet sich zum 31.12.2021 ein Eigenkapital von insgesamt **rd. 56,71 Mio. €**.

Da im Haushaltsjahr 2022 die Ausgleichsrücklage in Höhe von **20,0 Mio. €** für den Ausgleich des Ergebnishaushalts eingesetzt und in der Haushaltssatzung 2022 eine entsprechende Entnahme vorgesehen wird (fiktiver Haushaltsausgleich), reduziert sich das Eigenkapital zum 31.12.2022 voraussichtlich auf **rd. 36,71 €**.

Um die mögliche Entnahme aus der Ausgleichsrücklage für den Zeitraum der **mittelfristigen Haushaltsplanung** bestimmen zu können, sind ausgehend vom festgestellten Bestand der Ausgleichsrücklage zum 31.12.2020 in Höhe von **rd. 48,09 Mio. €** zunächst die geplanten Entnahmen in den Jahren 2021 und 2022 (= 27,7 Mio. €) abzuziehen. Für die Folgejahre verbleibt somit noch ein Betrag in Höhe von **rd. 20,4 Mio. €**. Für die **Jahre 2023 bis 2025** wird mit einer Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von **jeweils 5,50 Mio. €** geplant.

Die Veränderungen bei der allgemeinen Rücklage resultieren aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Abs. 3 Satz 1 der GO NRW in Verbindung mit § 44 Abs. 3 KomHVO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen (TEP 325 | TEP 345). Diese sind unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

⁸ Aufgrund der zeitlich sehr nah beieinanderliegenden Termine zur Abgabe der Meldungen der Organisationseinheiten zum Budgetbericht und der Sitzungsvorlage für die politischen Gremien zur Einbringung des Haushaltes war die Erstellung des Budgetberichtes in der gebotenen Qualität im Steuerungsdienst noch nicht möglich. Insoweit ist die Angabe des zu erwartenden Jahresergebnisses als vorläufig anzusehen.

Betrachtet man die Entwicklung des Eigenkapitals mit der Entwicklung des Finanzplans zeigt sich, dass trotz sinkendem Eigenkapital kein Deckungsbedarf im Finanzplan zu erwarten ist. Der prognostizierte Anstieg der liquiden Mittel resultiert maßgeblich aus nicht zahlungswirksamen aber ergebniswirksamen Sachverhalten wie Rückstellungszuführungen und Abschreibungen.

| Entwicklung | Ergebnis 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------------------|---------------|---------------|------------|------------|------------|------------|
| | € | | | | | |
| Eigenkapital | 43.237.625 | 56.714.990 | 36.714.990 | 31.214.990 | 25.714.990 | 20.214.990 |
| Liquide Mittel | 30.789.571 | 38.025.704 | 31.922.473 | 36.917.580 | 41.890.492 | 46.937.607 |

2.5 Ergebnisplan und Teilergebnispläne

Auf den nachfolgenden (gelben) Seiten sind der **Ergebnisplan** für das Haushaltsjahr 2022 sowie die dazu gehörenden **Teilergebnispläne** der einzelnen Budgets abgedruckt.

Gesamtergebnisplan

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|---|------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | 6.508.011,75 | 5.629.200 | 5.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 355.182.150,92 | 351.248.377 | 352.660.995 | 368.723.493 | 374.958.468 | 381.468.960 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | 7.463.076,59 | 5.552.410 | 5.088.780 | 5.107.610 | 5.104.840 | 5.117.440 |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 34.783.834,14 | 36.865.760 | 38.603.420 | 38.922.260 | 39.381.730 | 39.837.830 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.988.354,68 | 1.518.474 | 1.467.222 | 1.522.022 | 1.569.022 | 1.565.522 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 125.120.344,03 | 130.844.119 | 132.961.966 | 132.395.842 | 133.588.666 | 134.614.931 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 12.495.683,31 | 10.851.265 | 11.352.460 | 11.389.334 | 11.402.780 | 11.427.134 |
| 008 | Aktiviere Eigenleistungen | 1.168.995,00 | 1.961.000 | 1.256.310 | 344.850 | 127.380 | 127.380 |
| 009 | Bestandsveränderung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 010 | Ordentliche Erträge | 544.710.450,42 | 544.470.605 | 548.991.153 | 564.005.411 | 571.732.886 | 579.759.197 |
| 011 | Personalaufwendungen | -90.584.135,39 | -95.395.164 | -99.967.977 | -98.972.769 | -99.954.705 | -100.946.361 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -10.918.746,52 | -10.482.998 | -11.123.000 | -11.234.228 | -11.346.570 | -11.460.037 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -53.050.052,40 | -59.907.999 | -58.463.402 | -57.047.966 | -58.442.917 | -59.613.992 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -9.962.509,94 | -10.143.400 | -10.422.920 | -11.208.010 | -11.740.710 | -10.315.070 |
| 015 | Transferaufwendungen | -256.830.241,26 | -266.590.478 | -278.024.684 | -282.074.459 | -287.717.100 | -295.110.833 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -105.720.042,22 | -111.955.829 | -110.697.107 | -107.562.394 | -106.734.589 | -106.575.609 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -527.065.727,73 | -554.475.868 | -568.699.090 | -568.099.826 | -575.936.591 | -584.021.902 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | 17.644.722,69 | -10.005.263 | -19.707.937 | -4.094.415 | -4.203.705 | -4.262.705 |
| 019 | Finanzerträge | 367.070,89 | 65.600 | 50.675 | 60.175 | 60.175 | 60.175 |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -2.020.295,56 | -2.034.400 | -1.591.370 | -1.465.760 | -1.356.470 | -1.297.470 |
| 021 | Finanzergebnis | -1.653.224,67 | -1.968.800 | -1.540.695 | -1.405.585 | -1.296.295 | -1.237.295 |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | 15.991.498,02 | -11.974.063 | -21.248.632 | -5.500.000 | -5.500.000 | -5.500.000 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 5.194.867,01 | 1.474.063 | 1.248.632 | 0 | 0 | 0 |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 5.194.867,01 | 1.474.063 | 1.248.632 | 0 | 0 | 0 |
| 026 | Jahresergebnis (=Zellen 022 und 025) | 21.186.365,03 | -10.500.000 | -20.000.000 | -5.500.000 | -5.500.000 | -5.500.000 |
| 027 | globaler Minderaufwand | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 028 | Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 330 | Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 120.593,05 | 6.250 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 350 | Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen | -69.015,92 | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 360 | Verrechnungssaldo (=Zellen 310 und 330) | 51.577,13 | 6.250 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

Teilergebnisplan 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | 6.508.011,75 | 5.629.200 | 5.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 330.447.714,39 | 323.219.003 | 321.049.100 | 338.867.007 | 345.497.406 | 352.884.729 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 96.897,02 | 130.650 | 111.650 | 111.650 | 111.650 | 111.650 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 924.953,06 | 919.358 | 1.031.522 | 1.105.822 | 1.125.822 | 1.150.822 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 4.345.040,22 | 1.470.923 | 2.029.158 | 951.237 | 1.182.018 | 1.121.944 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 2.284.922,23 | 1.461.422 | 1.380.145 | 1.396.696 | 1.405.906 | 1.415.208 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 344.607.538,67 | 332.830.556 | 331.201.575 | 348.032.412 | 354.922.802 | 362.284.353 |
| 011 | Personalaufwendungen | -21.674.456,40 | -22.387.736 | -22.336.440 | -22.597.629 | -22.818.602 | -23.041.688 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -5.151.482,32 | -4.799.924 | -4.802.270 | -4.909.720 | -4.958.817 | -5.008.407 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -10.890.842,40 | -14.635.421 | -10.830.521 | -10.475.013 | -11.133.550 | -11.498.291 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -1.831.034,39 | -1.838.890 | -2.064.380 | -2.054.880 | -1.936.200 | -1.786.530 |
| 015 | Transferaufwendungen | -119.676.361,19 | -121.647.914 | -126.291.884 | -128.155.844 | -130.448.210 | -133.210.553 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -7.813.520,35 | -10.597.397 | -10.472.280 | -9.390.158 | -9.391.818 | -9.411.453 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -167.037.697,05 | -175.907.282 | -176.797.775 | -177.583.244 | -180.687.197 | -183.956.922 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | 177.569.841,62 | 156.923.274 | 154.403.800 | 170.449.168 | 174.235.605 | 178.327.431 |
| 019 | Finanzerträge | 365.117,83 | 65.600 | 50.675 | 60.175 | 60.175 | 60.175 |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -2.008.767,90 | -2.030.400 | -1.587.370 | -1.461.760 | -1.352.470 | -1.293.470 |
| 021 | Finanzergebnis | -1.643.650,07 | -1.964.800 | -1.536.695 | -1.401.585 | -1.292.295 | -1.233.295 |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | 175.926.191,55 | 154.958.474 | 152.867.105 | 169.047.583 | 172.943.310 | 177.094.136 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 738.398,07 | 1.474.063 | 469.400 | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 738.398,07 | 1.474.063 | 469.400 | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | 176.664.589,62 | 156.432.537 | 153.336.505 | 169.047.583 | 172.943.310 | 177.094.136 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | 10.852.505,25 | 11.944.002 | 12.378.716 | 12.444.456 | 12.547.745 | 12.665.663 |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -1.738.364,21 | -2.114.340 | -2.324.363 | -2.307.774 | -2.319.130 | -2.339.306 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | 185.778.730,66 | 166.262.199 | 163.390.858 | 179.184.265 | 183.171.925 | 187.420.493 |

Teilergebnisplan 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 172.425,05 | 175.910 | 187.620 | 175.040 | 135.990 | 124.060 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.467.203,93 | 4.354.850 | 4.985.760 | 5.066.500 | 5.153.870 | 5.232.870 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 84,60 | | | | | |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 10.018.364,23 | 11.402.800 | 14.325.490 | 14.435.490 | 14.410.490 | 14.515.490 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 426.784,02 | 274.852 | 270.102 | 272.541 | 263.274 | 264.691 |
| 008 | Aktiviert Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 14.084.861,83 | 16.208.412 | 19.768.972 | 19.949.571 | 19.963.624 | 20.137.111 |
| 011 | Personalaufwendungen | -10.507.175,33 | -11.288.048 | -12.330.629 | -12.453.934 | -12.578.475 | -12.704.258 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -1.580.509,22 | -1.711.529 | -1.929.825 | -1.949.123 | -1.968.614 | -1.988.299 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -3.094.235,76 | -3.304.680 | -5.080.320 | -5.057.280 | -5.071.480 | -5.084.820 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -598.169,47 | -615.650 | -577.350 | -916.870 | -827.440 | -698.810 |
| 015 | Transferaufwendungen | -151.021,65 | -144.000 | -144.000 | -144.000 | -14.000 | -14.000 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.476.981,78 | -1.666.440 | -2.236.120 | -2.201.070 | -2.220.980 | -2.239.790 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -17.408.093,21 | -18.730.347 | -22.298.244 | -22.722.277 | -22.680.989 | -22.729.977 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -3.323.231,38 | -2.521.935 | -2.529.272 | -2.772.706 | -2.717.365 | -2.592.866 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -3.323.231,38 | -2.521.935 | -2.529.272 | -2.772.706 | -2.717.365 | -2.592.866 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 77.347,54 | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 77.347,54 | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -3.245.883,84 | -2.521.935 | -2.529.272 | -2.772.706 | -2.717.365 | -2.592.866 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -662.049,18 | -717.649 | -719.512 | -690.970 | -697.491 | -704.079 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -3.907.933,02 | -3.239.584 | -3.248.784 | -3.463.676 | -3.414.856 | -3.296.945 |

Teilergebnisplan 36 Straßenverkehr

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.665.551,65 | 6.470.000 | 7.209.160 | 7.209.160 | 7.209.160 | 7.209.160 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.409,29 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | | | | | | |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 5.135.612,51 | 7.279.620 | 7.132.519 | 7.133.123 | 7.133.734 | 7.134.350 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 10.802.573,45 | 13.752.620 | 14.344.679 | 14.345.283 | 14.345.894 | 14.346.510 |
| 011 | Personalaufwendungen | -5.663.004,60 | -5.828.122 | -5.813.388 | -5.871.521 | -5.930.235 | -5.989.540 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -516.241,09 | -467.386 | -478.243 | -483.026 | -487.857 | -492.735 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -172.391,35 | -235.090 | -241.950 | -241.950 | -241.950 | -241.950 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -109.294,13 | -111.080 | -131.800 | -135.910 | -130.160 | -113.640 |
| 015 | Transferaufwendungen | -1.000,00 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -964.259,84 | -909.350 | -1.078.850 | -1.029.350 | -1.029.350 | -1.029.350 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -7.426.191,01 | -7.552.028 | -7.745.231 | -7.762.757 | -7.820.552 | -7.868.215 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | 3.376.382,44 | 6.200.592 | 6.599.448 | 6.582.526 | 6.525.342 | 6.478.295 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | 3.376.382,44 | 6.200.592 | 6.599.448 | 6.582.526 | 6.525.342 | 6.478.295 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 1.777.504,80 | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 1.777.504,80 | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | 5.153.887,24 | 6.200.592 | 6.599.448 | 6.582.526 | 6.525.342 | 6.478.295 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -750.072,14 | -1.064.043 | -942.075 | -947.645 | -953.272 | -958.957 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | 4.403.815,10 | 5.136.549 | 5.657.373 | 5.634.881 | 5.572.070 | 5.519.338 |

Teilergebnisplan 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.404.904,37 | 9.134.050 | 8.141.202 | 6.455.040 | 5.476.306 | 4.527.700 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | 13.121,83 | 107.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 19.567,05 | 17.100 | 18.700 | 18.800 | 18.900 | 19.000 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 108.798,89 | 133.000 | 137.500 | 137.500 | 137.500 | 137.500 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | | | | | | |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 141.707,20 | 58.201 | 137.730 | 173.649 | 174.023 | 174.400 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 6.688.099,34 | 9.449.351 | 8.550.132 | 6.899.989 | 5.921.729 | 4.973.600 |
| 011 | Personalaufwendungen | -4.928.902,05 | -5.389.294 | -5.539.997 | -5.595.395 | -5.651.350 | -5.707.860 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -248.644,44 | -270.638 | -292.399 | -295.323 | -298.276 | -301.258 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -5.519.947,30 | -6.139.880 | -6.802.180 | -6.993.480 | -7.253.780 | -7.537.880 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -3.682.396,86 | -3.773.410 | -3.868.140 | -4.280.720 | -4.541.810 | -3.570.740 |
| 015 | Transferaufwendungen | -1.075.770,50 | -1.035.000 | -1.035.000 | -35.000 | -35.000 | -35.000 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.634.130,05 | -4.996.560 | -5.086.197 | -4.068.240 | -2.995.465 | -2.708.530 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -17.089.791,20 | -21.604.782 | -22.623.913 | -21.268.158 | -20.775.681 | -19.861.268 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -10.401.691,86 | -12.155.431 | -14.073.781 | -14.368.169 | -14.853.952 | -14.887.668 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -10.401.691,86 | -12.155.431 | -14.073.781 | -14.368.169 | -14.853.952 | -14.887.668 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 235.828,33 | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 235.828,33 | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -10.165.863,53 | -12.155.431 | -14.073.781 | -14.368.169 | -14.853.952 | -14.887.668 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -4.485.430,48 | -4.731.387 | -4.792.208 | -4.836.570 | -4.881.884 | -4.927.648 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -14.651.294,01 | -16.886.818 | -18.865.989 | -19.204.739 | -19.735.836 | -19.815.316 |

Teilergebnisplan 50 Arbeit und Soziales

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.898.640,60 | 3.226.708 | 3.520.323 | 3.223.986 | 3.242.296 | 3.260.976 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | 2.855.990,62 | 2.212.000 | 1.973.000 | 2.008.700 | 2.044.400 | 2.080.100 |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 61.705,70 | 63.200 | 63.200 | 64.200 | 65.200 | 66.200 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 16.209,93 | | | | | |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 108.405.052,44 | 112.776.100 | 113.085.618 | 114.059.440 | 115.053.533 | 116.063.887 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 1.634.520,67 | 206.336 | 710.459 | 712.241 | 714.039 | 715.855 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 115.872.119,96 | 118.484.344 | 119.352.600 | 120.068.567 | 121.119.468 | 122.187.018 |
| 011 | Personalaufwendungen | -20.773.125,47 | -22.808.137 | -23.414.180 | -23.648.320 | -23.884.800 | -24.123.645 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -1.352.164,72 | -1.448.994 | -1.610.544 | -1.626.650 | -1.642.915 | -1.659.344 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -6.691.738,45 | -6.824.700 | -7.005.893 | -7.142.135 | -7.280.034 | -7.447.398 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -34.348,16 | -33.800 | -52.080 | -50.560 | -48.710 | -29.350 |
| 015 | Transferaufwendungen | -97.940.976,20 | -100.758.900 | -104.632.600 | -107.561.900 | -110.642.800 | -113.845.000 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -91.082.861,01 | -91.103.542 | -88.214.883 | -88.031.186 | -88.227.886 | -88.440.096 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -217.875.214,01 | -222.978.073 | -224.930.180 | -228.060.751 | -231.727.145 | -235.544.833 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -102.003.094,05 | -104.493.729 | -105.577.580 | -107.992.184 | -110.607.677 | -113.357.815 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -102.003.094,05 | -104.493.729 | -105.577.580 | -107.992.184 | -110.607.677 | -113.357.815 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 8.250,00 | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 8.250,00 | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -101.994.844,05 | -104.493.729 | -105.577.580 | -107.992.184 | -110.607.677 | -113.357.815 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -512.226,49 | -661.483 | -729.066 | -731.366 | -737.228 | -747.375 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -102.507.070,54 | -105.155.212 | -106.306.646 | -108.723.550 | -111.344.905 | -114.105.190 |

Teilergebnisplan 51 Familie und Jugend

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 12.994.873,01 | 12.593.051 | 12.841.070 | 13.098.010 | 13.359.600 | 13.451.885 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | 4.593.964,14 | 3.233.010 | 3.000.780 | 2.983.910 | 2.945.440 | 2.922.340 |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.547.373,00 | 1.963.950 | 1.764.000 | 1.799.000 | 1.835.000 | 1.872.000 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 28.332,70 | 127.016 | 47.500 | 51.000 | 51.000 | 45.500 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 809.681,20 | 1.680.366 | 1.378.921 | 1.328.130 | 1.169.351 | 1.130.585 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 854.580,45 | 697.395 | 723.908 | 731.550 | 738.863 | 746.249 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 20.828.804,50 | 20.294.788 | 19.756.179 | 19.991.600 | 20.099.254 | 20.168.559 |
| 011 | Personalaufwendungen | -5.499.350,40 | -5.684.248 | -5.991.017 | -6.050.931 | -6.111.442 | -6.172.551 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -387.742,03 | -362.582 | -440.277 | -444.679 | -449.125 | -453.619 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -846.512,48 | -769.970 | -724.170 | -731.070 | -732.070 | -732.070 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -44.475,66 | -40.010 | -43.520 | -35.860 | -33.420 | -14.430 |
| 015 | Transferaufwendungen | -36.042.289,81 | -40.927.920 | -40.262.970 | -40.458.385 | -40.806.060 | -41.284.250 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -1.004.306,01 | -957.916 | -1.080.792 | -711.110 | -678.630 | -618.780 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -43.824.676,39 | -48.742.646 | -48.542.746 | -48.432.035 | -48.810.747 | -49.275.700 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -22.995.871,89 | -28.447.858 | -28.786.567 | -28.440.435 | -28.711.493 | -29.107.141 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -24,21 | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | -24,21 | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -22.995.896,10 | -28.447.858 | -28.786.567 | -28.440.435 | -28.711.493 | -29.107.141 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 426.284,65 | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 426.284,65 | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -22.569.611,45 | -28.447.858 | -28.786.567 | -28.440.435 | -28.711.493 | -29.107.141 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -557.475,32 | -664.992 | -568.486 | -580.931 | -578.029 | -583.682 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -23.127.086,77 | -29.112.850 | -29.355.053 | -29.021.366 | -29.289.522 | -29.690.823 |

Teilergebnisplan 53 Gesundheit und Verbraucherschutz

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 311.298,03 | 330.150 | 297.730 | 299.730 | 301.430 | 302.940 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | 400 | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 911.777,44 | 1.021.700 | 1.079.000 | 1.079.000 | 1.079.000 | 1.079.000 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 22.459,00 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 1.148.688,24 | 3.098.221 | 1.513.559 | 985.755 | 1.130.903 | 1.134.062 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 215.673,65 | 134.316 | 133.149 | 126.402 | 127.095 | 127.796 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 2.609.896,36 | 4.614.787 | 3.053.438 | 2.520.887 | 2.668.428 | 2.673.798 |
| 011 | Personalaufwendungen | -9.778.208,06 | -9.740.606 | -11.010.817 | -9.091.005 | -9.181.917 | -9.273.741 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -735.996,88 | -554.039 | -603.143 | -549.746 | -555.244 | -560.797 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -1.462.457,76 | -2.296.488 | -1.645.788 | -1.635.088 | -1.631.788 | -1.629.088 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -97.702,68 | -96.070 | -71.140 | -67.530 | -61.210 | -44.590 |
| 015 | Transferaufwendungen | -1.655.665,02 | -1.742.744 | -1.893.230 | -1.948.330 | -1.994.030 | -2.939.030 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -705.069,67 | -889.700 | -751.260 | -444.860 | -444.460 | -444.860 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -14.435.100,07 | -15.319.647 | -15.975.378 | -13.736.559 | -13.868.649 | -14.892.106 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -11.825.203,71 | -10.704.860 | -12.921.940 | -11.215.672 | -11.200.221 | -12.218.308 |
| 019 | Finanzerträge | 1.953,06 | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | 1.953,06 | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -11.823.250,65 | -10.704.860 | -12.921.940 | -11.215.672 | -11.200.221 | -12.218.308 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 1.930.800,59 | | 779.232 | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 1.930.800,59 | | 779.232 | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -9.892.450,06 | -10.704.860 | -12.142.708 | -11.215.672 | -11.200.221 | -12.218.308 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -707.186,28 | -914.565 | -1.047.346 | -1.056.718 | -1.066.587 | -1.076.555 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -10.599.636,34 | -11.619.425 | -13.190.054 | -12.272.390 | -12.266.808 | -13.294.863 |

Teilergebnisplan 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|----------------------|--------------------|--------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.107.025,23 | 2.148.770 | 2.083.650 | 2.113.780 | 2.433.240 | 2.430.570 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 765.590,60 | 623.710 | 690.500 | 590.500 | 590.500 | 590.500 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.175,20 | 6.000 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 3.905,20 | 23.500 | 22.500 | 22.500 | 22.500 | 22.500 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 533.969,89 | 266.204 | 249.971 | 226.329 | 226.692 | 227.058 |
| 008 | Aktiviere Eigenleistungen | 1.168.995,00 | 1.961.000 | 1.256.310 | 344.850 | 127.380 | 127.380 |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 4.581.661,12 | 5.029.184 | 4.309.431 | 3.304.459 | 3.406.812 | 3.404.508 |
| 011 | Personalaufwendungen | -3.624.198,36 | -3.798.522 | -4.018.913 | -4.059.101 | -4.099.692 | -4.140.687 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -221.852,99 | -198.824 | -283.060 | -285.891 | -288.750 | -291.637 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -2.199.955,66 | -3.382.090 | -3.303.030 | -1.607.530 | -1.602.530 | -1.607.530 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -3.363.608,80 | -3.375.830 | -3.366.730 | -3.420.800 | -3.926.480 | -3.833.180 |
| 015 | Transferaufwendungen | | -1.000 | -21.000 | -21.000 | -21.000 | -21.000 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -121.704,09 | -200.760 | -261.310 | -211.310 | -211.310 | -211.310 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -9.531.319,90 | -10.957.026 | -11.254.043 | -9.605.632 | -10.149.762 | -10.105.344 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -4.949.658,78 | -5.927.842 | -6.944.612 | -6.301.173 | -6.742.950 | -6.700.836 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -4.949.658,78 | -5.927.842 | -6.944.612 | -6.301.173 | -6.742.950 | -6.700.836 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 453,03 | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 453,03 | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -4.949.205,75 | -5.927.842 | -6.944.612 | -6.301.173 | -6.742.950 | -6.700.836 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -288.133,03 | -350.911 | -373.882 | -377.313 | -380.782 | -384.286 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -5.237.338,78 | -6.278.753 | -7.318.494 | -6.678.486 | -7.123.732 | -7.085.122 |

Teilergebnisplan 62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 45,66 | | 25.000 | | | |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 671.089,10 | 508.000 | 518.000 | 491.000 | 491.000 | 491.000 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | 27.500 | 25.000 | | 25.000 | |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 51.265,80 | 38.891 | 34.298 | 34.640 | 34.986 | 35.336 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 722.400,56 | 614.391 | 642.298 | 565.640 | 590.986 | 566.336 |
| 011 | Personalaufwendungen | -3.950.352,57 | -4.221.618 | -4.433.497 | -4.477.833 | -4.522.612 | -4.567.841 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -255.830,13 | -285.699 | -271.487 | -274.202 | -276.945 | -279.714 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -123.667,77 | -144.850 | -172.100 | -147.720 | -148.385 | -149.065 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -66.961,45 | -65.780 | -69.040 | -67.590 | -57.650 | -50.840 |
| 015 | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -96.079,59 | -153.930 | -158.625 | -121.910 | -165.440 | -129.020 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -4.492.891,51 | -4.871.877 | -5.104.749 | -5.089.255 | -5.171.032 | -5.176.480 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -3.770.490,95 | -4.257.486 | -4.462.451 | -4.523.615 | -4.580.046 | -4.610.144 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 021 | Finanzergebnis | | | | | | |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -3.770.490,95 | -4.257.486 | -4.462.451 | -4.523.615 | -4.580.046 | -4.610.144 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -3.770.490,95 | -4.257.486 | -4.462.451 | -4.523.615 | -4.580.046 | -4.610.144 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -655.516,61 | -407.324 | -447.496 | -452.401 | -457.388 | -462.419 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -4.426.007,56 | -4.664.810 | -4.909.947 | -4.976.016 | -5.037.434 | -5.072.563 |

Teilergebnisplan 69 Mobilität, Natur und Umwelt

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|------------|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | -154.775,42 | 420.735 | 4.515.300 | 4.490.900 | 4.512.200 | 4.486.100 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 21.577.078,65 | 21.712.600 | 22.163.450 | 22.492.450 | 22.827.450 | 23.166.450 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 883.932,01 | 272.600 | 186.200 | 188.200 | 190.200 | 192.200 |
| 006 | Kostenerstattung und Kostenumlagen | 389.612,50 | 352.209 | 566.720 | 573.290 | 579.871 | 586.463 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 1.216.646,89 | 434.028 | 580.179 | 582.163 | 584.168 | 586.191 |
| 008 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 009 | Bestandsveränderung | | | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 23.912.494,63 | 23.192.172 | 28.011.849 | 28.327.003 | 28.693.889 | 29.017.404 |
| 011 | Personalaufwendungen | -4.185.362,15 | -4.248.833 | -5.079.099 | -5.127.100 | -5.175.580 | -5.224.550 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -468.282,70 | -383.383 | -411.752 | -415.868 | -420.027 | -424.227 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -22.048.303,47 | -22.174.830 | -22.657.450 | -23.016.700 | -23.347.350 | -23.685.900 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -134.518,34 | -192.880 | -178.740 | -177.290 | -177.630 | -172.960 |
| 015 | Transferaufwendungen | -287.156,89 | -332.000 | -3.743.000 | -3.749.000 | -3.755.000 | -3.761.000 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -821.129,83 | -480.234 | -1.356.790 | -1.353.200 | -1.369.250 | -1.342.420 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -27.944.753,38 | -27.812.160 | -33.426.831 | -33.839.158 | -34.244.837 | -34.611.057 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis | -4.032.258,75 | -4.619.988 | -5.414.982 | -5.512.155 | -5.550.948 | -5.593.653 |
| 019 | Finanzerträge | | | | | | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -11.503,45 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 |
| 021 | Finanzergebnis | -11.503,45 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -4.043.762,20 | -4.623.988 | -5.418.982 | -5.516.155 | -5.554.948 | -5.597.653 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | | | | | | |
| 280 | Ergebnis vor ILV | -4.043.762,20 | -4.623.988 | -5.418.982 | -5.516.155 | -5.554.948 | -5.597.653 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbez. | | | | | | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbez. | -496.051,51 | -317.308 | -434.282 | -462.768 | -475.954 | -481.356 |
| 310 | Ergebnis (=Zellen 280, 290 und 300) | -4.539.813,71 | -4.941.296 | -5.853.264 | -5.978.923 | -6.030.902 | -6.079.009 |

2.6 Der Kommunale Finanzausgleich

2.6.1 Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)

Ende Juni hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG NRW) die Eckpunkte zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2022 (GFG 2022) veröffentlicht. Zur weiteren Orientierung für die kommunalen Haushaltsplanungen wurde dann Ende Juli gemeinsam mit den kommunalen Spitzenverbänden eine „Arbeitskreis-Rechnung“ veröffentlicht. Danach erhöhen sich die Schlüsselzuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an den Kreis Unna gegenüber dem Vorjahr um rd. 2.938 T€ auf nunmehr rd. 42,8 Mio. €. Ebenfalls leichte Verbesserungen sind bei der Schulpauschale (+ 59 T€) zu verzeichnen. Die Investitionspauschale hingegen sinkt nach aktuellem Stand leicht gegenüber dem Vorjahr (-59 T€).

Zum Ausgleich geringerer Steuereinnahmen infolge der COVID-19-Pandemie sieht das Land erneut eine Aufstockung der Finanzausgleichsmasse um rd. 931 Mio. € vor, um die notwendige Finanzausstattung der Kommunen darstellen zu können. Wenn sich die Finanzsituation entspannt hat, sollen diese „kreditierten“ Mittel zu Lasten der Finanzausgleichsmasse späterer Jahre durch die Kommunen wieder an das Land zurückgeführt werden.

| Ableitung der Finanzausgleichsmasse 2022 | | | | |
|---|-------------------|-------------------|---------------------|-------------|
| Vergleich GFG 2021 mit Eckpunktepapier des Landes zum GFG 2022 | | | | |
| | STV 2021* | STV 2022** | Veränderung zu 2021 | |
| | | | absolut | % |
| | Mio. € | Mio. € | Mio. € | v.H.: |
| Obligatorischer Steuerverbund | | | | |
| Gemeinschaftssteuern | | | | |
| Lohnsteuer | 19.121,040 | 18.833,736 | -287,304 | -1,50 |
| veranlagte Einkommensteuer | 5.127,980 | 4.851,610 | -276,370 | -5,39 |
| nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | 2.450,688 | 2.478,921 | 28,232 | 1,15 |
| Körperschaftsteuer | 2.427,597 | 3.061,101 | 633,504 | 26,10 |
| Umsatzsteuer | 18.681,352 | 21.128,870 | 2.447,518 | 13,10 |
| Einfuhrumsatzsteuer | 5.329,247 | 5.111,987 | -217,259 | -4,08 |
| Abgeltungssteuer | 557,211 | 821,732 | 264,520 | 47,47 |
| Fakultativer Steuerverbund | 53.695,116 | 56.287,957 | 2.592,841 | 4,83 |
| Grunderwerbsteuer (4/7tel Anteil) | 2.117,273 | 2.235,907 | 118,634 | 5,60 |
| Summe Verbundsteuern | 55.812,389 | 58.523,864 | 2.711,475 | 4,86 |
| Bereinigung Verbundsteuern (§ 2 Absatz 2 GFG) | | | | |
| Länderfinanzausgleich | 581,930 | -26,597 | -608,527 | -104,57 |
| Familienleistungsausgleich | -837,940 | -731,008 | 106,933 | x |
| Entlastungsausgleich Ost/Soziallastenausgleich neue Länder | 70,733 | 57,815 | -12,918 | -18,26 |
| Spielbankabgabe | -12,972 | -12,944 | 0,028 | x |
| Kompensation Betriebskosten KIFöG | -182,689 | -182,289 | 0,400 | x |
| Kompensation Steuervereinfachungsgesetz 2011 | -17,948 | -17,936 | 0,013 | x |
| Umsatzsteuerkorrektur der Bundesmittel für Asylbewerber | -373,627 | -216,487 | 157,140 | x |
| Entlastung Kommunen Länderanteil Ust | -216,200 | -216,200 | 0,000 | x |
| Ust statt Entflechtungsmittel | -421,200 | -561,067 | -139,867 | x |
| Weiterentwicklung Qualität Kita | -267,575 | -376,200 | -108,625 | x |
| Pauschale an Länder für Flüchtlingsszwecke | -113,400 | -118,725 | -5,325 | x |
| Pakt für den Rechtsstaat | -23,848 | 0,000 | 23,848 | x |
| Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst | 0,000 | -32,400 | -32,400 | x |
| Verbundgrundlagen insgesamt | 53.997,652 | 56.089,826 | 2.092,175 | 3,87 |
| Verbundsatz (%) | 23,0 | 23,0 | | |
| Originäre Finanzausgleichsmasse | 12.419,460 | 12.900,660 | 481,200 | 3,87 |
| Aufstockungsbetrag aus Landesmitteln durch Kredittierung | 943,139 | 930,938 | -12,201 | x |
| Finanzausgleichsmasse GFG 2021 | 13.362,599 | 13.831,598 | 468,999 | 3,51 |
| Vorwegabzug, Voraberhöhung | | | | |
| Tantiemen | -5,400 | -5,098 | 0,302 | x |
| Bundesentlastung Länderanteil UsT für Kom. ab 2018 | 215,800 | 215,800 | 0,000 | 0,00 |
| Ausgabenreste aus Vorjahren | 0,000 | 10,000 | | |
| Finanzausgleichsmasse | 13.572,999 | 14.052,300 | 479,301 | 3,53 |
| abzüglich Betrag ausschließlich für Klima und Forstpauschale | 0,000 | 10,000 | 10,000 | x |
| Verteilbare Finanzausgleichsmasse | 13.572,999 | 14.042,300 | 469,301 | 3,46 |

* Ist 10/19 - 09/20

** Ist 10/20-05/21 und Schätzung 06/21-09/21

Aufteilung der Finanzausgleichsmasse 2022
Vergleich GFG 2021 mit Eckdatenpapier des Landes zum GFG 2022

| Zuweisungsart | STV 2021 * | STV 2022 ** | Veränderung zu 2021 | |
|---|-------------------|-------------------|---------------------|--------------|
| | | | absolut | v.H.: |
| | Mio. € | Mio. € | Mio. € | |
| Verfügbare Verbundbetrag | 13.572,999 | 14.042,300 | 469,301 | 3,46 |
| zzgl- Ausgaberes zur Verwendung für die Klima und Forstpauschale | 0,000 | 10,000 | 10,000 | |
| Allgemeine Zuweisungen | | | | |
| Schlüsselzuweisungen insgesamt | 11.421,490 | 11.816,400 | 394,910 | 3,46 |
| - Gemeinden konsumtiv | 8.965,236 | 9.275,218 | 309,982 | 3,46 |
| - Kreise | 1.336,169 | 1.382,369 | 46,199 | 3,46 |
| - Landschaftsverbände | 1.120,085 | 1.158,813 | 38,728 | 3,46 |
| Zuweisungen aufgrund von Sonderbedarfen außerhalb des Schlüsselzuweisungssystems | 39,714 | 41,088 | 1,373 | 3,46 |
| Allgemeine Zuweisungen insgesamt | 11.461,204 | 11.857,488 | 396,284 | 3,46 |
| Pauschalierte Zuweisungen | | | | |
| Pauschale Förderung investiver u. ä. Maßn. gesamt | 1.186,829 | 1.202,706 | 15,877 | 1,34 |
| - Abfinanzierung Zukunftsinvestitionsfonds- u. Tilgungsfonds | 30,100 | 0,000 | -30,100 | -100,00 |
| Verteilbare Investitionspauschale | 1.156,729 | 1.202,706 | 45,977 | 3,97 |
| - IVP Allgemein | 975,053 | 1.014,748 | 39,695 | 4,07 |
| - IVP Sozialhilfeträger | 98,827 | 102,244 | 3,417 | 3,46 |
| - IVP Eingliederungshilfe | 82,849 | 85,714 | 2,865 | 3,46 |
| Aufwand-/Unterhaltungspauschale | 140,000 | 170,000 | 30,000 | 21,43 |
| Klima und Forstpauschale | 0,000 | 10,000 | 10,000 | |
| Sonderpauschalzuweisungen insgesamt | 784,966 | 812,107 | 27,141 | 3,46 |
| Schulpauschale/Bildungspauschale | 723,069 | 748,070 | 25,001 | 3,46 |
| Sportpauschale | 61,897 | 64,037 | 2,140 | 3,46 |
| Pauschalierte Zuweisungen insgesamt | 2.111,795 | 2.194,812 | 83,018 | 3,93 |
| Allg. Zuweisungen und pausch. Zuw. insges. | 13.572,999 | 14.052,300 | 479,301 | 5,91 |

| | | | | |
|------------------------------------|------------|------------|---------|--------|
| <i>konsumtive Mittel ***</i> | 11.701,304 | 12.107,488 | 406,183 | 3,47 |
| <i>investive Mittel</i> | 1.871,695 | 1.944,812 | 73,118 | 3,91 |
| <i>Prozentanteil konsumtiv</i> | 86,21% | 86,16% | | -0,06% |
| <i>Prozentanteil investiv</i> | 13,79% | 13,84% | | 0,36% |
| <i>allgemeine Zuweisungen</i> | 11.601,204 | 12.037,488 | 436,284 | 3,76 |
| <i>zweckgebundene Zuweisungen</i> | 1.971,795 | 2.014,812 | 43,018 | 2,18 |
| <i>Prozentanteil allgemein</i> | 85,47% | 85,66% | | 0,22% |
| <i>Prozentanteil zweckgebunden</i> | 14,53% | 14,34% | | -1,30% |

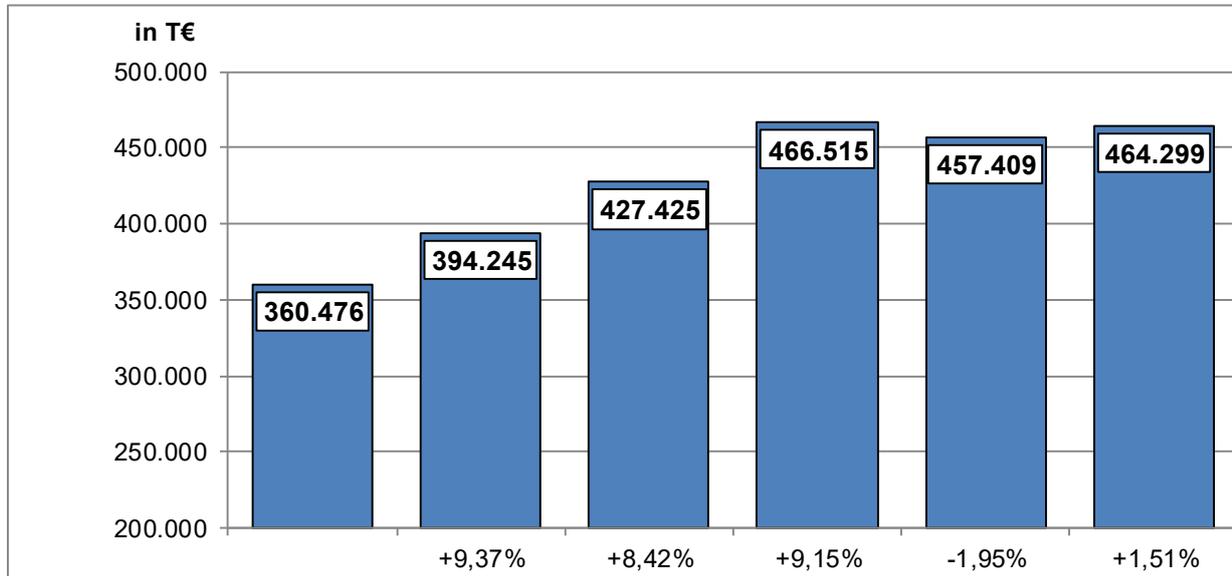
* Ist 10/19 - 09/20

** Festsetzung incl. Aufstockung

*** inkl. Schulpauschale/Bildungspauschale anteilig 70 Mio. €

2.6.2 Umlagegrundlagen

Die Umlagegrundlagen für die Kreisumlagen berechnen sich aus einer Addition der Steuerkraftmesszahlen und der Schlüsselzuweisungen des Landes an die Gemeinden. Die **Steuerkraft** der Städte und Gemeinden im Kreis Unna ist in der zugrunde liegenden Referenzperiode² um rd. **1,51 v. H.** (+ 6,89 Mio. €) gestiegen. Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung in den Jahren 2017 bis 2022 auf Basis der **Steuerkraftmesszahlen** dar:

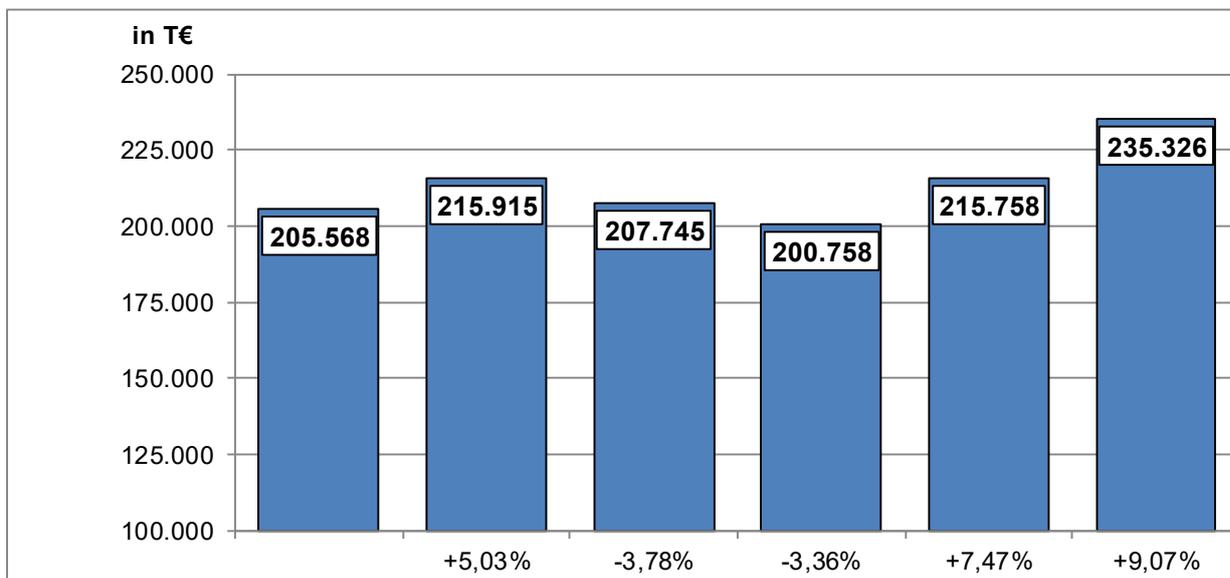


| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Betrag | 360.475.990 | 394.245.433 | 427.425.242 | 466.515.009 | 457.408.889 | 464.299.227 |
| Veränderung | | 33.769.443 | 33.179.809 | 39.089.767 | -9.106.120 | 6.890.338 |

Grafik: Vergleich Steuerkraftmesszahlen

² Referenzperiode vom 01.07.2020 bis 30.06.2021.

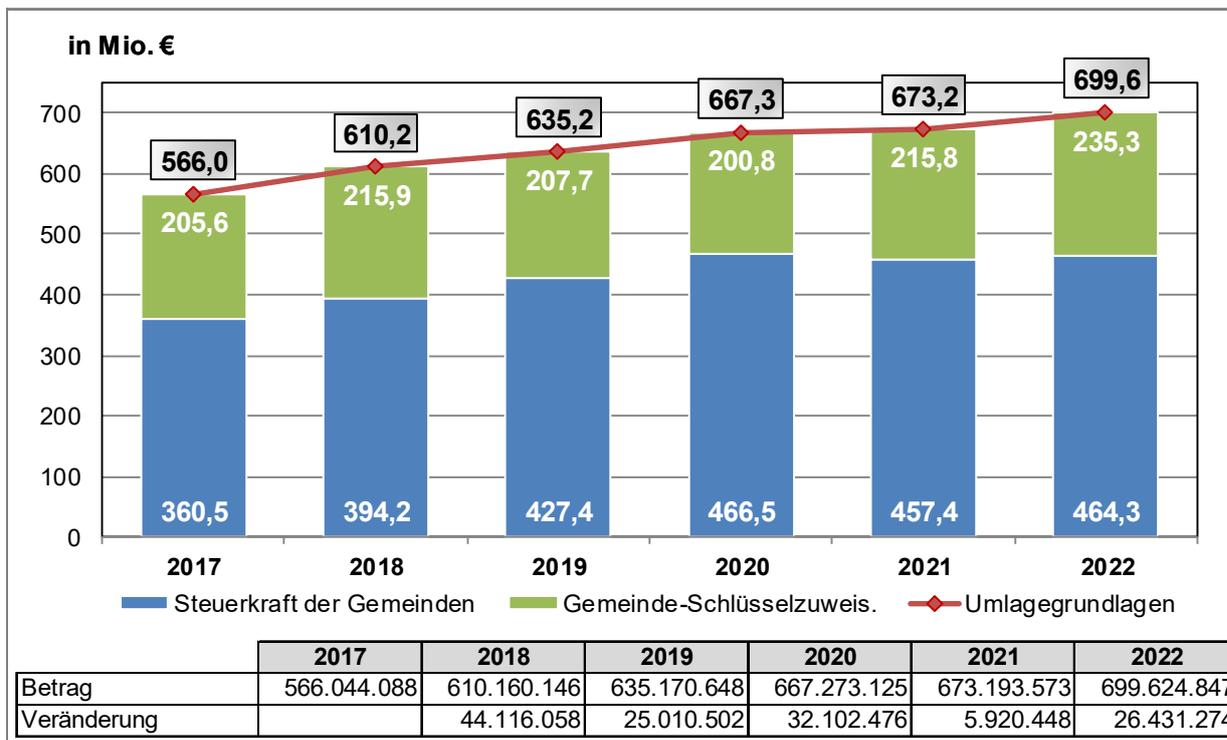
Für die kreisangehörigen Kommunen im **Kreis Unna** ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr in **Summe** eine Erhöhung der gemeindlichen **Schlüsselzuweisungen** um rd. **+ 19,57 Mio. €**, wobei die Auswirkungen für die einzelnen Kommunen sehr unterschiedlich sind.



| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Betrag | 205.568.098 | 215.914.713 | 207.745.406 | 200.758.116 | 215.758.096 | 235.325.620 |
| Veränderung | | 10.346.615 | -8.169.307 | -6.987.290 | 14.999.980 | 19.567.524 |

Grafik: Vergleich Gemeinde-Schlüsselzuweisungen

Im Zusammenwirken der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen des Landes an die Gemeinden steigen die **Umlagegrundlagen** um rd. **+ 26,43 Mio. €** auf rd. **699,62 Mio. €** an; dies ist erneut der bisher höchste Betrag im Zeitreihenvergleich für den Kreis Unna.



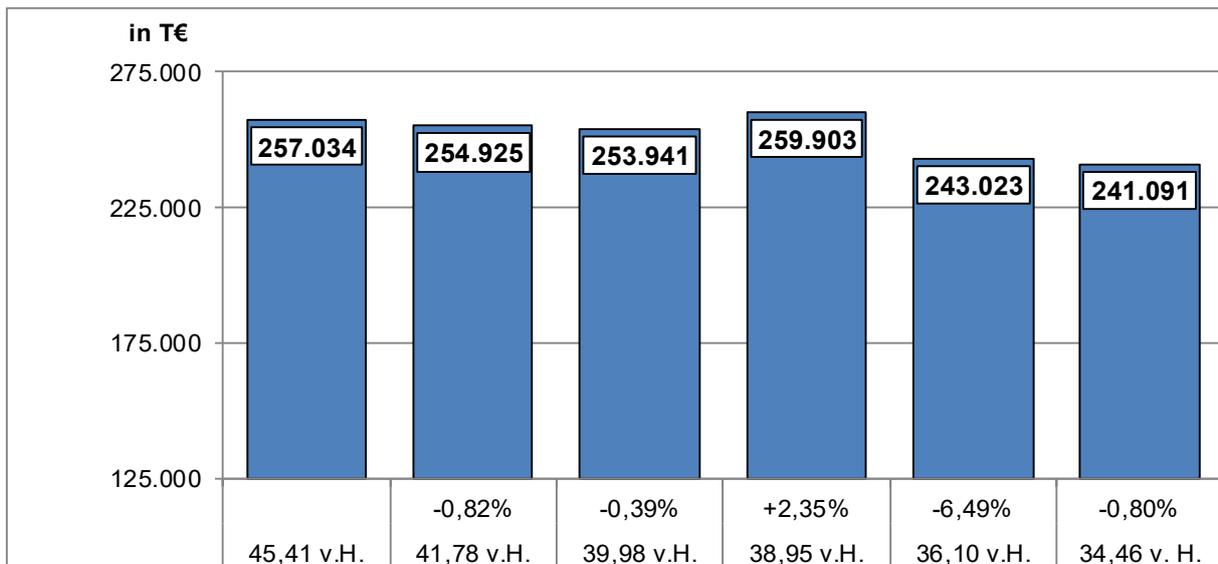
| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Betrag | 566.044.088 | 610.160.146 | 635.170.648 | 667.273.125 | 673.193.573 | 699.624.847 |
| Veränderung | | 44.116.058 | 25.010.502 | 32.102.476 | 5.920.448 | 26.431.274 |

Grafik: Vergleich Umlagegrundlagen

2.7 Erträge des Ergebnisplans

2.7.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen; Allgemeine Kreisumlage

Auf Basis der dargestellten Veränderungen in den Budgets sowie der bislang bekannten Umlagegrundlagen soll der Hebesatz der Allgemeinen Kreisumlage von bisher 36,10 v. H. um – 1,64 v. H. auf 34,46 v. H. gesenkt werden. Die Zahllast der Allgemeinen Kreisumlage sinkt von bisher rd. 243,02 Mio. € um rd. 1,93 Mio. € auf **rd. 241,09 Mio. €**.



| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Betrag | 257.034.211 | 254.924.909 | 253.941.225 | 259.902.882 | 243.022.880 | 241.090.722 |
| Veränderung | | -2.109.302 | -983.684 | 5.961.657 | -16.880.002 | -1.932.158 |

Grafik: Entwicklung Allgemeine Kreisumlage

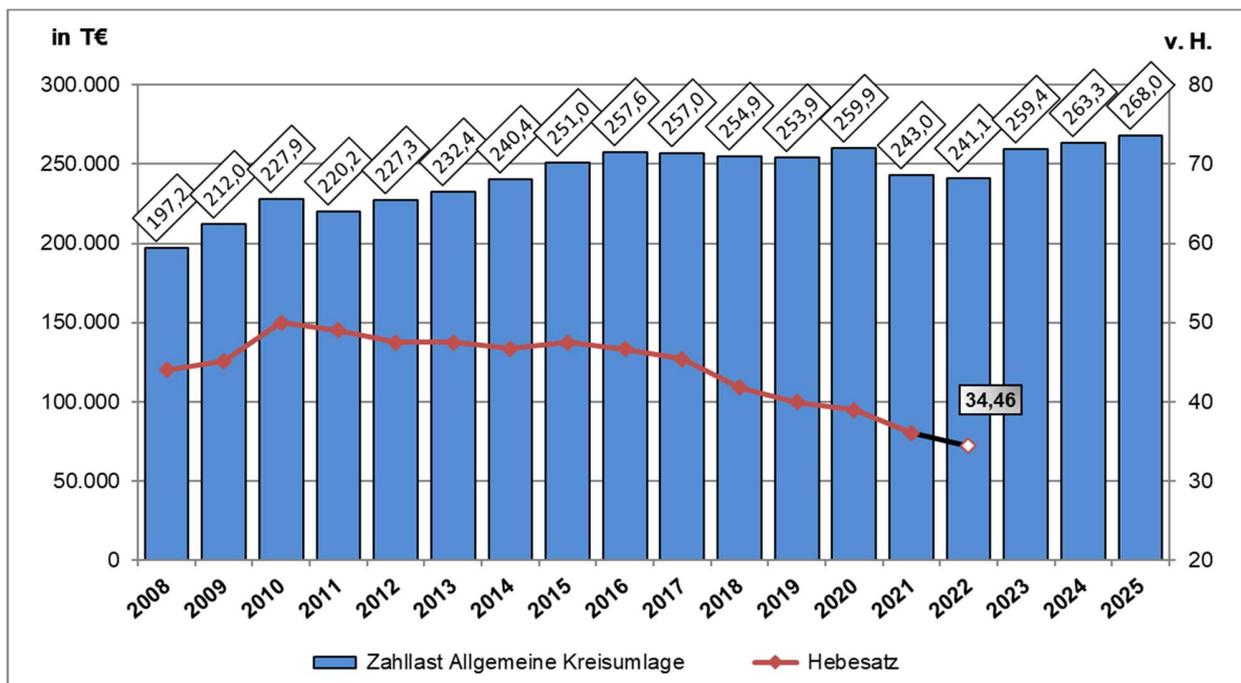
Für die Städte und Gemeinden errechnet sich folgende Verteilung:

| Allgemeine Kreisumlage Vergleich 2021 - 2022 | | | | | | |
|--|------------------------------|---------------------------|------------------------------|---------------------------|----------------------------------|--------------------------|
| Stadt/ Gemeinde | Umlage- grundlage 2021 | Kreisumlage 36,10 v.H. | Umlage- grundlage 2022 | Kreisumlage 34,46 v.H. | Anteil Kreisumlage in 2022 | Differenz 2021 - 2022 |
| Bergkamen | 86.038.488 | 31.059.894 | 88.774.249 | 30.591.606 € | 12,69% | -468.288 € |
| Bönen | 29.251.797 | 10.559.899 | 30.799.064 | 10.613.357 € | 4,40% | 53.458 € |
| Fröndenberg/Ruhr | 29.817.040 | 10.763.951 | 30.375.485 | 10.467.392 € | 4,34% | -296.559 € |
| Holzwickede | 28.672.244 | 10.350.680 | 29.024.364 | 10.001.796 € | 4,15% | -348.885 € |
| Kamen | 72.632.259 | 26.220.245 | 73.802.276 | 25.432.264 € | 10,55% | -787.981 € |
| Lünen | 165.051.216 | 59.583.489 | 171.222.754 | 59.003.361 € | 24,47% | -580.128 € |
| Schwerte | 73.642.210 | 26.584.838 | 75.717.340 | 26.092.195 € | 10,82% | -492.642 € |
| Selm | 41.031.212 | 14.812.268 | 41.377.403 | 14.258.653 € | 5,91% | -553.614 € |
| Unna | 101.711.535 | 36.717.864 | 107.059.758 | 36.892.793 € | 15,30% | 174.929 € |
| Werne | 45.410.974 | 16.393.361 | 51.472.154 | 17.737.304 € | 7,36% | 1.343.943 € |
| Summe | 673.258.974 | 243.046.490 € | 699.624.847 | 241.090.722 € | 100,00% | -1.955.767 € |

Tabelle: Vergleich Allgemeine Kreisumlage 2021/2022; 2021 zeigt den festgesetzten Umlagebetrag

Nachdem die Zahllast der Allgemeinen Kreisumlage im Haushaltsjahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr um rd. 16,9 Mio. € gesunken ist, **sinkt die Zahllast** in 2022 erneut um rd. **2,0 Mio. €** gegenüber dem Vorjahr. Ursächlich für das erneute Absinken der Zahllast ist insbesondere die nochmals angehobene Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** in Höhe von **20 Mio. € (Vorjahr 10,5 Mio. €)**.

Die nachstehende Grafik stellt die Entwicklung der Allgemeinen Kreisumlage in den letzten **15 Jahren inkl. des jeweiligen Hebesatzes** dar. Ferner wird für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum ein Ausblick auf die nach heutigen Erkenntnissen voraussichtliche Entwicklung der Allgemeinen Kreisumlage gewährt:



2.7.2 Differenzierte Kreisumlage für die Jugendhilfe

Die Kreisordnung verpflichtet den Kreis, für die Gemeinden ohne eigenes Jugendamt bei der Kreisumlage eine einheitliche ausschließliche Belastung in Höhe der ihm durch die Aufgaben des Fachbereiches für Familie und Jugend verursachten ungedeckten Aufwendungen festzusetzen. Dies gilt auch für die Kosten, die dem Kreis durch Einrichtungen der Jugendhilfe für diese Gemeinden entstehen.

Seit dem Jahr 2009 wird in der Berechnung ein Zuschlag von 10 v. H. für den Verwaltungs-Overhead berücksichtigt. Investitionen werden über Abschreibungen (Planung 2022 = rd. 44 T€) direkt dem Aufwand der einzelnen Produktgruppen zugeordnet.

Die Aufwendungen des Fachbereiches Familie und Jugend erhöhen sich jahresbezogen von rd. **28,85 Mio. €** im Jahr 2021 um rd. **0,15 Mio. €** auf rd. **29,00 Mio. €** für das Jahr 2022.

| Teilergebnisplan des Fachbereichs für Familie und Jugend | Ergebnis 2020 | HH-Ansatz 2021 | HH-Ansatz 2022 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | € | | |
| 51.00 Erziehungsberatungsstelle, Adoptionsvermittlung, Jugendhilfeplanung | 730.010 | 461.109 | 494.147 |
| davon nicht umlagerelevant - Produkt 51.00.01 Betreuungsstelle (<i>alte Produktzuordnung</i>) | -679.153 | 0 | |
| davon nicht umlagerelevant - 0,5 Stelle Kommunale Präventionsketten einschl. Verw. Gem. Kosten | | | -34.196 |
| 51.01 Kinder und Jugendförderung | 1.495.188 | 2.157.138 | 2.208.616 |
| davon nicht umlagerelevant | | | |
| - Zuschuss Kinderschutzbund | -189.908 | -185.000 | -196.000 |
| - Zuschuss Kreisvorlesewettbewerb | -156 | -500 | -500 |
| - 0,6 Stelle zu 25 % Jugendarbeitsschutz einschl. Verw. Gem. Kosten | -7.510 | -8.002 | -8.392 |
| 51.02 Hilfen zur Erziehung | 9.708.244 | 11.606.834 | 11.634.591 |
| davon nicht umlagerelevant - 1 Stelle zu 75 % Allgemeiner Sozialdienst einschl. Verw. Gem. Kosten | -44.896 | -66.797 | -68.712 |
| 51.03 Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen | 11.460.862 | 13.961.833 | 14.068.635 |
| davon nicht umlagerelevant - Produkt 51.03.05 Elterngeld | 95.673 | 84.409 | 48.707 |
| 51.04 Rechtliche Betreuungen und Vormundschaften (neue Produktgruppe ab 2021) | | 925.936 | 949.064 |
| davon nicht umlagerelevant - Produkt 51.04.01 Betreuungsstelle (<i>neue Produktzuordnung</i>) | | -685.062 | -697.714 |
| - zzgl. zentral veranschlagte Personalaufwendungen (Beihilfen u. a.) | 143.248 | 142.621 | 132.109 |
| - zzgl. 10 % Verwaltungsgemeinkosten (Basis: Personal- und Versorgungsaufwendungen) | 426.339 | 451.297 | 466.514 |
| Für die Personalaufwendungen der Mitarbeiterinnen des Kindergartens in Fröndenberg-Ardey erfolgt kein 10% Aufschlag für die Verwaltungsgemeinkosten. Für die weiterhin erforderliche Personalbetreuung und -abrechnung durch den Fachdienst 11 Zentrale Dienste wird je Mitarbeiterin eine mtl. Fallpauschale von 26,50 € berücksichtigt. Die Gesamtsumme für das Jahr 2022 beträgt 4.134 €. | | | |
| abzüglich ao Ertrag (Corona-Schaden) | -426.285 | | |
| Summen | 22.711.656 | 28.845.816 | 28.996.868 |
| Vergleich 2021 zu 2022 | | 151.052 | |
| Veränderung in % | | 0,52% | |

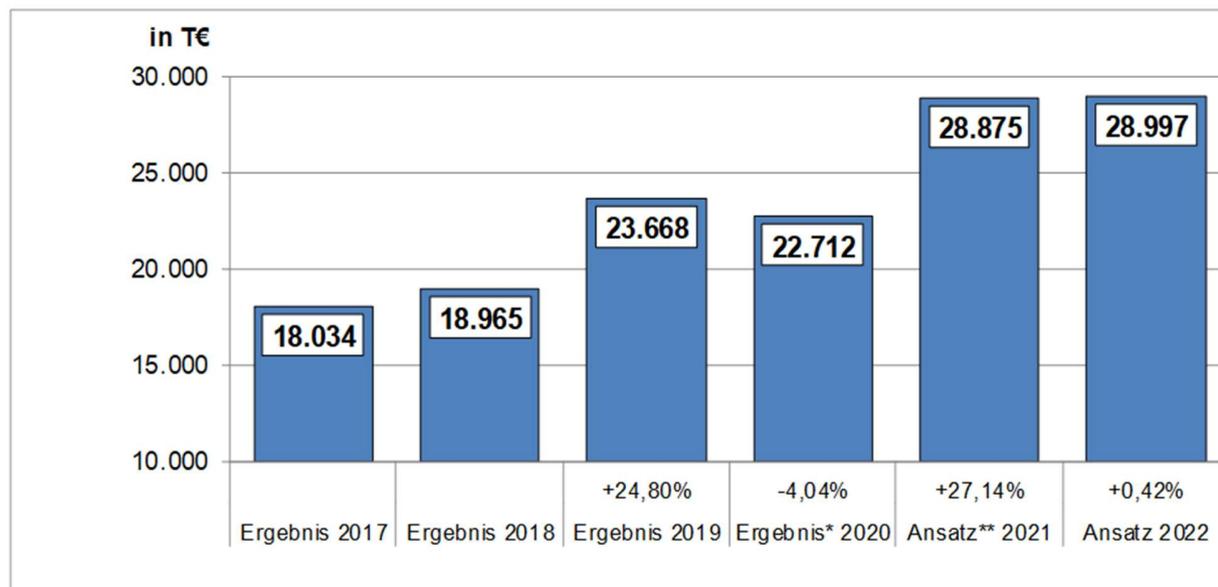
Die differenzierte Kreisumlage ist als Teil der Kreisumlage einheitlich in von Hundertsätzen der Umlagegrundlagen festzusetzen. Für den Kreis ergibt sich aufgrund der Berechnungen ein umlagefähiger Aufwand von rd. **29,00 Mio. €**. Der Hebesatz der differenzierten Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe reduziert sich unter Berücksichtigung der vorläufigen Arbeitskreisrechnung zu den Umlagegrundlagen zum GFG 2022 von bisher 32,90966 v. H. um - 0,76197 v. H. auf **32,14769 v. H.**

Aus der nachstehenden Tabelle ist die Verteilung der differenzierten Kreisumlage auf die Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede ersichtlich. Für das Haushaltsjahr 2021 wurden dabei bereits die endgültigen Daten aus dem GFG 2021 berücksichtigt.

| Stadt/ Gemeinde | Umlage- grundlagen 2021 | Kreisumlage 2021 Hebesatz 32,90966 v. H. | GFG 2022 Stand: Arbeitskreisrechnung | | Umlage- grundlagen 2022 | Kreisumlage 2022 Hebesatz 32,14769 v. H. |
|--------------------|-------------------------------|---|--|-------------------------|-------------------------------|---|
| | € | | Steuerkraft- messzahl | Schlüssel- zuweisung | € | |
| Bönen | 29.251.797 | 9.626.667 | 22.848.128 | 7.950.936 | 30.799.064 | 9.901.188 |
| Fröndenberg | 29.817.040 | 9.812.686 | 20.868.492 | 9.506.993 | 30.375.485 | 9.765.017 |
| Holzwickede | 28.672.244 | 9.435.938 | 28.802.314 | 222.050 | 29.024.364 | 9.330.663 |
| Summe: | 87.741.081 | 28.875.292 | 72.518.933 | 17.679.979 | 90.198.912 | 28.996.868 |

Haushaltssystematisch wird die differenzierte Kreisumlage im Budget 01 – Zentrale Verwaltung – unter den Allgemeinen Deckungsmitteln veranschlagt.

Entwicklung der differenzierten Kreisumlage Familie und Jugend von 2017 bis 2022



| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Bönen | 5.964.029 | 6.290.140 | 7.977.990 | 7.388.391 | 9.626.667 | 9.901.188 |
| Fröndenberg/Ruhr | 6.245.262 | 6.520.711 | 8.019.127 | 7.394.092 | 9.812.686 | 9.765.017 |
| Holzwickede | 5.824.934 | 6.154.425 | 7.671.044 | 7.929.174 | 9.435.938 | 9.330.663 |
| Summe | 18.034.225 | 18.965.276 | 23.668.160 | 22.711.656 | 28.875.292 | 28.996.868 |
| Veränderung | | | 4.702.884 | -956.504 | 6.163.635 | 121.576 |

*inkl. außerordentlichem Ertrag aufgrund Corona-Schäden

**endgültig festgesetzter Kreisumlagebetrag

Entwicklung der differenzierten Kreisumlage Familie und Jugend in der mittelfristigen Finanzplanung von 2023 bis 2025

Ausgehend vom Planjahr 2022 mit einer berechneten Zahllast in Höhe von 28.996.868 € werden bei einer jährlichen Steigerungsrate von 2 % (Anlehnung an Fortschreibung der Sozialaufwendung) nachfolgend aufgeführte Zahlbeträge in der mittelfristigen Planung berücksichtigt:

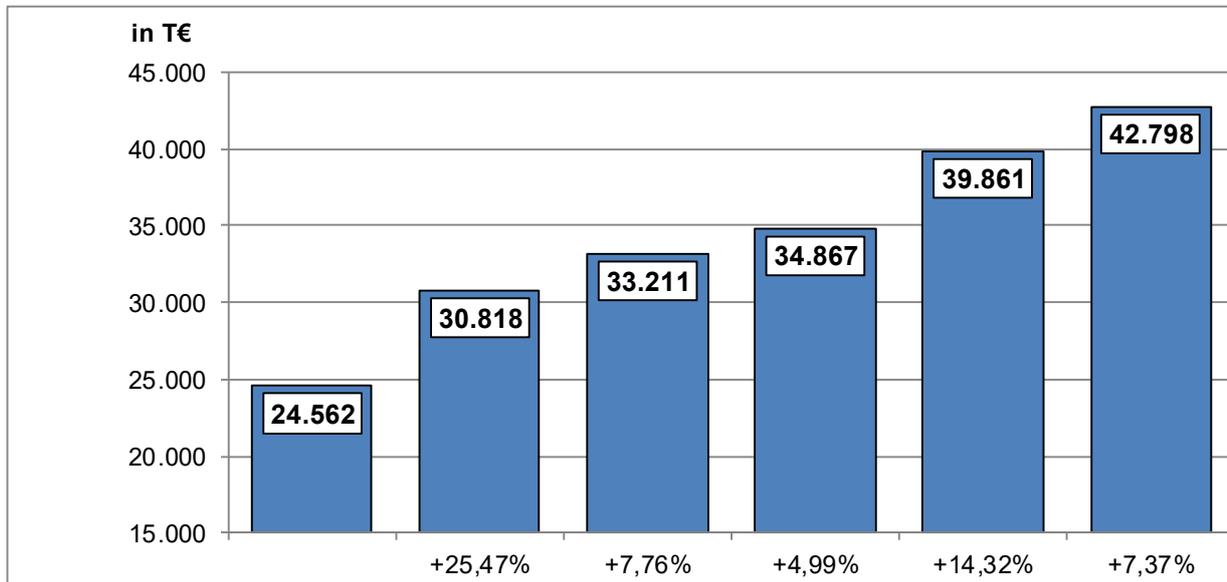
- Haushaltsjahr 2023 29.576.806 €
- Haushaltsjahr 2024 30.168.342 €
- Haushaltsjahr 2025 30.771.709 €

Im **Jahresabschluss 2020** wurde der Finanzbedarf zur Deckung der Aufwendungen für die Aufgaben der Jugendhilfe mit einem Betrag in Höhe von **22.711.656,47 €** festgestellt. Die Summe der festgesetzten Kreisumlagen belief sich auf **21.565.554,01 €**. Daraus ergibt sich insgesamt eine Unterdeckung bei der differenzierten Kreisumlage in Höhe von **1.146.102,46 €** die sich wie folgt auf die betroffenen Kommunen verteilt:

| Kommune | Umlagegrundlagen 2020 | gezahlte Umlage | Ergebnis 2020 | Forderung |
|------------------|--------------------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | | € | | |
| Bönen | 29.354.891 | 7.015.548,92 | 7.388.390,62 | -372.841,71 |
| Fröndenberg/Ruhr | 29.377.542 | 7.020.962,17 | 7.394.091,56 | -373.129,39 |
| Holzwickede | 31.503.484 | 7.529.042,92 | 7.929.174,28 | -400.131,36 |
| Summe: | 90.235.917 | 21.565.554,01 | 22.711.656,47 | -1.146.102,46 |

2.7.3 Schlüsselzuweisungen des Landes NRW an den Kreis Unna

Die Schlüsselzuweisungen des Landes NRW an den Kreis Unna erhöhen sich im Haushaltsjahr 2022 um rd. 2,94 Mio. € auf nunmehr rd. 42,80 Mio. € (rd. + 7,37 v. H.).



| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Betrag | 24.562.221 | 30.818.102 | 33.210.786 | 34.866.863 | 39.860.555 | 42.798.060 |
| Veränderung | | 6.255.881 | 2.392.684 | 1.656.077 | 4.993.692 | 2.937.505 |

Grafik: Vergleich Kreis-Schlüsselzuweisungen

Für den Zeitraum der **mittelfristigen Finanzplanung** wurden die Steigerungsraten der Orientierungsdaten 2023 – 2025 zugrunde gelegt. Hiernach ergeben sich nachfolgend aufgeführte Ertragserwartungen:

- Haushaltsjahr 2023 41.599.000 € Steigerungsrate: - 2,80 %
- Haushaltsjahr 2024 43.471.000 € Steigerungsrate: + 4,50 %
- Haushaltsjahr 2025 45.514.000 € Steigerungsrate: + 4,70 %

Ausgehend von den Umlagegrundlagen der Modellrechnung zum Entwurf des **GFG 2021** ergeben sich folgende Veränderungen des Finanzausgleichs:

| Finanzausgleich GFG 2021 und 2022 | | | | |
|--|-----------------------------|--|-------------------------------------|--------------|
| | Festsetzung 2021 | Arbeitskreis- rechnung GFG 2022 | Veränderung 2021 zu 2022 | |
| Umlagegrundlagen | 673.258.974 | 699.624.847 | 26.365.873 | 3,92% |
| Kreisschlüsselzuweisungen | 39.860.555 | 42.798.060 | 2.937.505 | 7,37% |
| Investitionspauschale | 2.360.121 | 2.441.691 | 81.571 | 3,46% |
| Schulpauschale/Bildungspauschale | 3.227.190 | 3.286.396 | 59.206 | 1,83% |
| Wohngeldersparnis | 5.639.610 | 5.600.000 | -39.610 | -0,70% |
| Summe Erträge | 51.087.475 | 54.126.147 | 3.038.672 | 5,95% |
| Abrechnungsbetrag ELAG | 1.969.613 | 0 | -1.969.613 | -100,00% |
| LWL - Umlage (15,40 v. H./15,55 v. H.) | 109.569.558 | 115.140.487 | 5.570.929 | 5,08% |
| RVR - Umlage (0,6800 v. H. / 0,6837 v. H.) | 4.838.136 | 5.062.479 | 224.343 | 4,64% |
| Summe Aufwendungen | 116.377.307 | 120.202.966 | 3.825.659 | 3,29% |
| Saldo | -65.289.832 | -66.076.819 | -786.987 | 1,21% |

Im Folgenden werden die Veränderungen der Teilergebnisplanpositionen (TEP) mit den Schwerpunkten dargestellt:

2.7.4 Sonstige Transfererträge

Zu den sonstigen Transfererträgen zählen insbesondere Erträge im Zusammenhang mit den Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern (SGB VIII und XII).

| Sonstige Transfererträge | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Ver- änderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen | 3.765.084,40 | 2.409.400,00 | 2.285.400,00 | -5,15% | 2.307.900,00 | 2.314.400,00 | 2.326.900,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz außerhalb v. Einrichtungen | 707.600,70 | 552.400,00 | 250.000,00 | -54,74% | 268.500,00 | 272.000,00 | 275.500,00 |
| ~ Kosten von Trägern sozialer Leistungen | 2.706.023,36 | 1.535.000,00 | 1.753.400,00 | 14,23% | 1.757.400,00 | 1.760.400,00 | 1.769.400,00 |
| ~ übergeleitete Ansprüche gg. Unterhaltsverpflichtete | 257.674,47 | 216.000,00 | 220.000,00 | 1,85% | 220.000,00 | 220.000,00 | 220.000,00 |
| Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen | 1.900.205,02 | 1.405.800,00 | 1.261.000,00 | -10,30% | 1.282.100,00 | 1.301.200,00 | 1.320.300,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ übergeleitete Ansprüche gg. Unterhaltsverpflichtete | 868.607,85 | 731.000,00 | 813.000,00 | 11,22% | 830.300,00 | 845.600,00 | 860.900,00 |
| | 53.153,51 | 55.000,00 | 55.000,00 | 0,00% | 56.000,00 | 57.000,00 | 58.000,00 |
| | 712.307,60 | 536.800,00 | 298.000,00 | -44,49% | 298.800,00 | 299.600,00 | 300.400,00 |
| Andere sonstige Transfererträge | 1.797.787,17 | 1.737.210,00 | 1.542.380,00 | -11,22% | 1.517.610,00 | 1.489.240,00 | 1.470.240,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Rückzahlung gewährter Hilfen | 444.602,88 | 311.000,00 | 200.000,00 | -35,69% | 204.100,00 | 208.200,00 | 212.300,00 |
| ~ Auflösung PARA Investitionszuwendungen | 344.846,65 | 437.110,00 | 346.180,00 | -20,80% | 317.910,00 | 285.440,00 | 262.340,00 |
| ~Ersattung nach dem UVG | 975.345,28 | 900.000,00 | 900.000,00 | 0,00% | 900.000,00 | 900.000,00 | 900.000,00 |
| Summe | 7.463.077 | 5.552.410 | 5.088.780 | | 5.107.610 | 5.104.840 | 5.117.440 |

2.7.5 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich insbesondere um Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren.

| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | Ergebnis | Ansatz | Ansatz | Ver- | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|--|----------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | 2020 | 2021 | 2022 | änderung | 2023 | 2024 | 2025 |
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Verwaltungsgebühren | 8.845.137,11 | 9.264.050 | 10.122.210 | 9,26% | 9.996.210 | 10.002.210 | 9.998.210 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Straßenverkehr - Zulassung | 3.024.452,99 | 3.135.000 | 3.295.000 | 5,10% | 3.295.000 | 3.295.000 | 3.295.000 |
| ~ Straßenverkehr - Überwachung v. Halterpflichten | 506.966,84 | 580.000 | 580.000 | 0,00% | 580.000 | 580.000 | 580.000 |
| ~ Straßenverkehr - Fahrerlaubnisse | 932.658,25 | 1.050.000 | 1.420.000 | 35,24% | 1.420.000 | 1.420.000 | 1.420.000 |
| ~ Straßenverkehr - Gewerblicher Kraftverkehr | 99.582,61 | 140.000 | 149.000 | 6,43% | 149.000 | 149.000 | 149.000 |
| ~ Straßenverkehr - Verkehrsordnungswidrigkeiten | 1.101.805,46 | 1.565.000 | 1.765.160 | 12,79% | 1.765.160 | 1.765.160 | 1.765.160 |
| ~ Gesundheit u. Verbraucherschutz - Gesundheitsschutz u. Umweltmedizin | 116.661,29 | 225.000 | 185.000 | -17,78% | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| ~ Gesundheit und Verbraucherschutz - Fleischhygiene | 517.281,64 | 490.000 | 560.300 | 14,35% | 560.300 | 560.300 | 560.300 |
| ~ Bauen - Wohnungswesen | 98.765,50 | 30.000 | 25.000 | -16,67% | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| ~ Bauen - Bauordnungsangelegenheiten | 651.592,22 | 580.800 | 650.600 | 12,02% | 550.600 | 550.600 | 550.600 |
| ~ Geoinformation und Kataster | 631.845,67 | 458.000 | 458.000 | 0,00% | 452.000 | 452.000 | 452.000 |
| Benutzungsgebühren u.ä. Entgelte | 25.938.697,03 | 27.601.710 | 28.481.210 | 3,19% | 28.926.050 | 29.379.520 | 29.839.620 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Natur und Umwelt - Abfallentsorgungsentgelte von Kommunen | 21.193.632,32 | 21.495.600 | 21.926.000 | 2,00% | 22.255.000 | 22.590.000 | 22.929.000 |
| ~ Gesundheit und Verbraucherschutz - Verhütung von Tierkrankheiten | 120.425,86 | 95.000 | 120.000 | 26,32% | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| ~ Familie und Jugend - Elternbeiträge Kindergärten | 1.538.856,00 | 1.963.650 | 1.764.000 | -10,17% | 1.799.000 | 1.835.000 | 1.872.000 |
| ~ Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Leitstelle | 3.036.662,15 | 3.936.000 | 4.568.160 | 16,06% | 4.648.900 | 4.731.270 | 4.815.270 |
| Summe | 34.783.834,14 | 36.865.760 | 38.603.420 | 4,71% | 38.922.260 | 39.381.730 | 39.837.830 |

2.7.6 Privatrechtliche Leistungsentgelte

| Privatrechtliche Leistungsentgelte | Ergebnis | Ansatz | Ansatz | Ver- | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|--|---------------------|-------------------|-------------------|----------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | 2020 | 2021 | 2022 | änderung | 2023 | 2024 | 2025 |
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Erträge aus Verkauf | 1.190.210,99 | 500.423,00 | 510.108,00 | 1,94% | 556.608,00 | 603.608,00 | 600.608,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Verkaufserträge Altpapier und Altkleider | 883.719,26 | 272.400,00 | 186.000,00 | -31,72% | 188.000 | 190.000 | 192.000 |
| ~ Verkaufserträge Museumsshops Cappenberg und Opherdicke | 6.632,88 | 10.000,00 | 10.500,00 | 5,00% | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Mieten und Pachten | 199.060,31 | 250.301,00 | 161.664,00 | -35,41% | 161.664 | 161.664 | 161.664 |
| Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 599.083,38 | 767.750,00 | 795.450,00 | 3,61% | 803.750 | 803.750 | 803.250 |
| Summe | 1.988.354,68 | 1.518.474 | 1.467.222 | -3,38% | 1.522.022 | 1.569.022 | 1.565.522 |

2.7.7 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hierbei handelt es sich vor allem um Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen von Bund, Land und den Städten und Gemeinden des Kreises Unna.

| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Ver- änderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|---|-----------------------|--------------------|--------------------|------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Kostenerstattungen | 15.809.392,74 | 19.491.119 | 21.355.366 | 9,56% | 19.831.642 | 20.049.866 | 20.082.531 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Notarstkosten durch die Kommunen | 2.610.000,00 | 2.610.000,00 | 4.315.190,00 | 65,33% | 4.315.190 | 4.315.190 | 4.315.190 |
| ~ Erstaufnahmeeinrichtung für Asylsuchende (EAE) | 1.342.023,61 | 1.480.000,00 | 1.565.000,00 | 5,74% | 1.580.000 | 1.465.000 | 1.480.000 |
| ~ vom Land für den Betrieb einer Zentralen Ausländerbehörde (ZAB) | 5.692.995,69 | 6.995.000,00 | 8.125.000,00 | 16,15% | 8.220.000 | 8.310.000 | 8.400.000 |
| ~ vom Land für die Versorgungs- und Umweltverwaltung | 1.264.695,41 | 1.243.206 | 1.390.600 | 11,86% | 1.423.370 | 1.457.140 | 1.491.910 |
| ~ vom Land für die Unterbringung unbegleiteter minderj. Ausländer | 183.155,38 | 1.123.000,00 | 866.000,00 | -22,89% | 814.000 | 654.000 | 614.000 |
| ~ von den Gemeinden (RPA, übernommene Aufgaben) | 222.310,00 | 228.330,00 | 236.510,00 | 3,58% | 243.600 | 250.910 | 258.440 |
| ~ von den Gemeinden (u. a. Tierheim, FB 53, Veterinärangelegenheiten für die Stadt Hamm und Schwangerschaftskonfliktberatung) | 842.641 | 927.000 | 926.000 | -0,11% | 790.000 | 934.000 | 936.000 |
| Kostenerstattung für Personal- und Sachkosten Jobcenter | 14.705.447 | 17.053.000 | 16.860.000 | -1,13% | 17.029.000 | 17.199.000 | 17.371.000 |
| Kostenerstattung Grundsicherung SGB XII | 37.164.602 | 37.965.000 | 39.352.600 | 3,65% | 40.141.200 | 40.945.800 | 41.767.400 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ außerhalb von Einrichtungen | 1.425.638 | 1.422.000 | 1.352.600 | -4,88% | 1.379.200 | 1.406.800 | 1.435.400 |
| ~ innerhalb von Einrichtungen | 35.738.964 | 36.543.000 | 38.000.000 | 3,99% | 38.762.000 | 39.539.000 | 40.332.000 |
| Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft | 57.440.902 | 56.335.000 | 55.394.000 | -1,67% | 55.394.000 | 55.394.000 | 55.394.000 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Kosten der Unterkunft und Heizung | 50.547.960,18 | 50.273.000 | 42.250.000 | -15,96% | 41.720.000 | 41.610.000 | 41.500.000 |
| ~ Bildung und Teilhabe | 4.701.636 | 5.060.000 | 4.920.000 | -2,77% | 5.450.000 | 5.560.000 | 5.670.000 |
| ~ Übergangsmilliarde | 2.191.306,21 | 1.002.000 | 8.224.000 | 720,76% | 8.224.000 | 8.224.000 | 8.224.000 |
| Summe | 125.120.343,77 | 130.844.119 | 132.961.966 | 1,62% | 132.395.842 | 133.588.666 | 134.614.931 |

- Leistungsbeteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft und Heizung

Für das Jahr 2022 beteiligt sich der Bund nach aktuellem Stand und unter Berücksichtigung der erhöhten Bundesbeteiligung an den KdU mit insgesamt 68,2 v. H. an den Kosten der Unterkunft und Heizung sowie für die Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT). Hiervon entfallen im Einzelnen

- 49,5 v. H. auf die reinen Kosten der Unterkunft-Bundesbeteiligung
- 1,9 v. H. auf die Warmwasserbereitung
- 5,4 v. H. Leistungen für BuT
- 1,2 v. H. Verwaltungskosten für BuT
- 10,2 v. H. 5-Mrd.-Paket zur Entlastung der Kommunen (Eingliederungshilfe | „Übergangsmilliarde“)
- 68,2 v. H.

Der Wegfall der Bundesbeteiligung an den flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen mit Ablauf des Jahres 2021 wird durch die Erhöhung des Zuschlagssatzes nach § 46 Abs. 7 SGB II auf 10,2 % zur Entlastung der Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe (sogenannte Übergangsmilliarde) aufgefangen.

Weitere Erläuterungen zur Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung sind der TEP 016 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ zu entnehmen.

2.7.8 Sonstige ordentliche Erträge

Hierunter werden u. a. Verwarnungs- und Bußgelder sowie Erträge aus nichtzahlungswirksamen Buchungsvorgängen (z. B. Rückstellungsaufösungen) dargestellt.

| Sonstige ordentliche Erträge | Ergebnis | Ansatz | Ansatz | Ver- | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|---|----------------------|-------------------|-------------------|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | 2020 | 2021 | 2022 | änderung | 2023 | 2024 | 2025 |
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Ordnungsrechtliche Erträge | 5.020.815,57 | 7.353.800 | 7.206.950 | -2,00% | 7.205.950 | 7.205.950 | 7.205.950 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Verwarnungs- und Bußgelder | 4.897.669,58 | 7.319.100 | 7.172.000 | -2,01% | 7.172.000 | 7.172.000 | 7.172.000 |
| Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge | 4.534.344,34 | 1.742.088 | 2.213.310 | 27,05% | 2.241.426 | 2.245.017 | 2.259.418 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Erträge aus der Auflösung von Personalarückstellungen | 2.118.698,25 | 1.476.998 | 1.517.000 | 2,71% | 1.532.166 | 1.547.487 | 1.562.958 |
| ~ Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 675.917,19 | 0 | 0 | 0,00% | 0 | 0 | 0 |
| ~ Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten | 304.846,54 | 244.790 | 303.310 | 23,91% | 314.860 | 303.130 | 302.060 |
| ~ Erträge aus Herabsetzungen von Wertberichtigungen | 895.066,87 | 0 | 370.700 | 0,00% | 370.700 | 370.700 | 370.700 |
| Andere sonstige ordentliche Erträge | 2.940.523,40 | 1.755.377 | 1.932.200 | 10,07% | 1.941.958 | 1.951.813 | 1.961.766 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Beitreibungsgebühren und Säumniszuschläge | 372.449,68 | 300.000 | 350.000 | 16,67% | 350.000 | 350.000 | 350.000 |
| ~ Erträge zur Minderung von Personalaufwendungen | 969.278,68 | 950.777 | 975.800 | 2,63% | 985.558 | 995.413 | 1.005.366 |
| ~ Ersatzgelder (FB 69) | 1.060.157,60 | 250.000 | 250.000 | 0,00% | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| Summe | 12.495.683,31 | 10.851.265 | 11.352.460 | 4,62% | 11.389.334 | 11.402.780 | 11.427.134 |

Mit der Haushaltsplanung erfolgt eine bruttobezogene Darstellung der Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie der Erträge aus der Auflösung von Personalarückstellungen.

2.8 Aufwendungen des Ergebnisplans

2.8.1 Besondere Sachverhalte mit Auswirkungen auf den Kreishaushalt

a) Stabsstelle Digitalisierung und Fachdienst 16 | Zentrale Datenverarbeitung

Die Kreisverwaltung Unna möchte zukunftsorientiert die Chancen der **Digitalisierung** für eine Modernisierung von Verwaltungsprozessen nutzen. Bürgerinnen und Bürgern, sowie Unternehmen und Verbänden soll ein nutzerfreundlicher Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen und relevanten Daten ermöglicht werden. Generelles Ziel von **Digitalisierung und E-Government** ist es, Verwaltungsvorgänge sowie Planungs- und Entscheidungsprozesse zu beschleunigen, transparenter und effizienter zu machen sowie eine orts- und zeitunabhängige Nutzungsmöglichkeit zu schaffen.

Als Grundlage für die strategische Ausrichtung des Kreises Unna auf dem Gebiet der Digitalisierung hat der Kreistag am 08.10.2019 den **Digitalen Masterplan 2019-2022** beschlossen und die strategischen Schwerpunktthemen festgelegt:

- I. **Digitalisierung** der Kreisverwaltung Unna
- II. **Schaffung** einer **digitalen Bildungsinfrastruktur** als Schulträger
- III. **Öffnung der Verwaltung** im Sinne von **Open Government** und **Open Data**
- IV. **Einbringung der Gesellschaften** des „Konzerns Kreis Unna“ in die **Digitalisierungsstrategie** des Kreises Unna

Für die Gestaltung der Digitalisierungsprozesse bei der Kreisverwaltung Unna hat der Landrat mit Wirkung vom 01.12.2020 eine **Stabsstelle Digitalisierung** eingerichtet. Die Stabsstelle soll den Prozess der Digitalisierung steuern und Projekte in Kooperation mit der Zentralen Datenverarbeitung umsetzen.

Um die Digitalisierung nach innen und außen deutlich schneller voranzubringen, ist eine personelle Verstärkung sowohl in der IT-Steuerung und Ablauforganisation als auch für die technische Umsetzung der Prozesse erforderlich. Daher werden mit dem Stellenplan 2022 in der Stabsstelle Digitalisierung und dem FD 16 | Zentrale Datenverarbeitung jeweils 4,00 zusätzliche Stellen eingerichtet.

b) Fachbereich 53 | Gesundheit und Verbraucherschutz

Ein neues Rahmenkonzept des Landes Nordrhein-Westfalen auf Grundlage des EU-Rechts zur amtlichen Schlachtier- und Fleischuntersuchung, der Tierschutzüberwachung und des behördlichen Audits in Schlachtbetrieben stellt höhere Anforderungen, die mit den bisher eingesetzten personellen Ressourcen nicht zu erfüllen sind. Daneben haben die Aufgaben in der amtlichen Tierseuchenbekämpfung und dem landwirtschaftlichen Tierschutz deutlich zugenommen. Das Land hat ein Konzept zur risikoorientierten Überprüfung der Landwirtschaft mit Überprüfungsintervallen vorgelegt. Zur Umsetzung des Konzepts ist ebenfalls zusätzliches Personal erforderlich. Gleiches gilt für den Tierschutz außerhalb der Landwirtschaft mit zunehmend steigenden Zahlen von Tierschutzanzeigen.

Aus den o. a. Gründen und aufgrund der jüngsten Tierschutzvorfälle im Kreis Unna soll das Sachgebiet Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung strategisch neu ausgerichtet und personell deutlich verstärkt werden. Dies führt zu einer kreisumlagererelevanten Stelleneinrichtung von 14,00 Stellen.

Daneben werden im Fachbereich 53 mit dem Stellenplan 2022 weitere 9,88 drittfinanzierte Stellen zur Umsetzung des Pakts für den öffentlichen Gesundheitsdienst eingerichtet.

c) Zentrale Ausländerbehörde

Der Kreis Unna hat zum Stichtag 01.01.2018 die Aufgaben der **Zentralen Ausländerbehörde (ZAB)** übernommen. Es handelt sich hierbei um eine Aufgabe im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen mit einer überregionalen Zuständigkeit für den gesamten Regierungsbezirk Arnsberg.

Für den Betrieb der ZAB sind für das Haushaltsjahr 2022 Aufwendungen in Höhe von rd. **6,85 Mio. €** (davon rd. 5,84 Mio. € für Personal und Versorgung) eingeplant. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Mittelbedarf um rd. 0,97 Mio. € angestiegen. Dies resultiert überwiegend aus dem Anstieg der Personalaufwendungen aufgrund von Tarifsteigerungen und der Aufstockung des Personalkörpers mit dem Stellenplan 2021 um weitere 15 Personen, die teilweise erst in 2022 eingesetzt werden. Da die Aufwendungen vollständig durch das Land Nordrhein-Westfalen erstattet werden, wurden entsprechend Erträge eingeplant. Im Ergebnis weist die Produktgruppe rechnerisch einen Überschuss von rd. **1.131 T€** aus, mit dem insbesondere Personal- und Sachaufwendungen in anderen Budgets für Querschnittsaufgaben (z. B. Personalverwaltung, Zahlungsabwicklung/Vollstreckung) finanziert werden. Die Allgemeine Kreisumlage wird durch diese Aufgaben in keiner Weise zusätzlich belastet.

d) Zensus 2022

Deutschland ist unionsrechtlich verpflichtet, **regelmäßig – alle 10 Jahre** – eine Erhebung statistischer Bevölkerungsdaten (**Zensus**) durchzuführen. Nach dem Zensus 2011 war der nächste Zensus ursprünglich im Jahr 2021 vorgesehen. Aufgrund einer Corona-bedingten Verschiebung um ein Jahr wird der Zensus nun im Jahr 2022 durchgeführt. Dies erfolgt – wie auch in 2011 – durch ein registergestütztes Verfahren. Der Zensus 2022 umfasst vier Erhebungsteile:

1. die Bevölkerungszählung,
2. die Gebäude- und Wohnungszählung,
3. die Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und
4. die Erhebungen an Adressen mit Sonderbereichen.

Entsprechend dem Gesetz zur Ausführung des Zensusgesetzes 2022 für das Land NRW sind die Aufgaben der örtlichen Erhebungsstellen auch dieses Mal bei den Kreisen und kreisfreien Städten verortet. Für die Vorbereitung und Durchführung dieses Projektes wurde daher beim Kreis eine Erhebungsstelle Zensus eingerichtet, die mit den vorbereitenden Arbeiten in der zweiten Jahreshälfte 2021 begonnen hat. Im Hinblick auf eine entsprechende Ausgleichsleistung des Landes sind die zu diesem Zweck – bereits zum Stellenplan 2020 - eingerichteten 5 Planstellen drittfinanziert und belasten nicht die allgemeine Kreisumlage. Gleiches gilt auch für die sachlichen Aufwendungen.

2.8.2 Personal- und Versorgungsaufwendungen, Stellenplan

Die Haushaltsansätze für Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der in allen öffentlichen Haushalten einzuplanenden **tariflichen Steigerungen**, der beschlossenen **Besoldungsanpassungen** sowie der Zuführungen zu den **Pensions- und Beihilferückstellungen**.

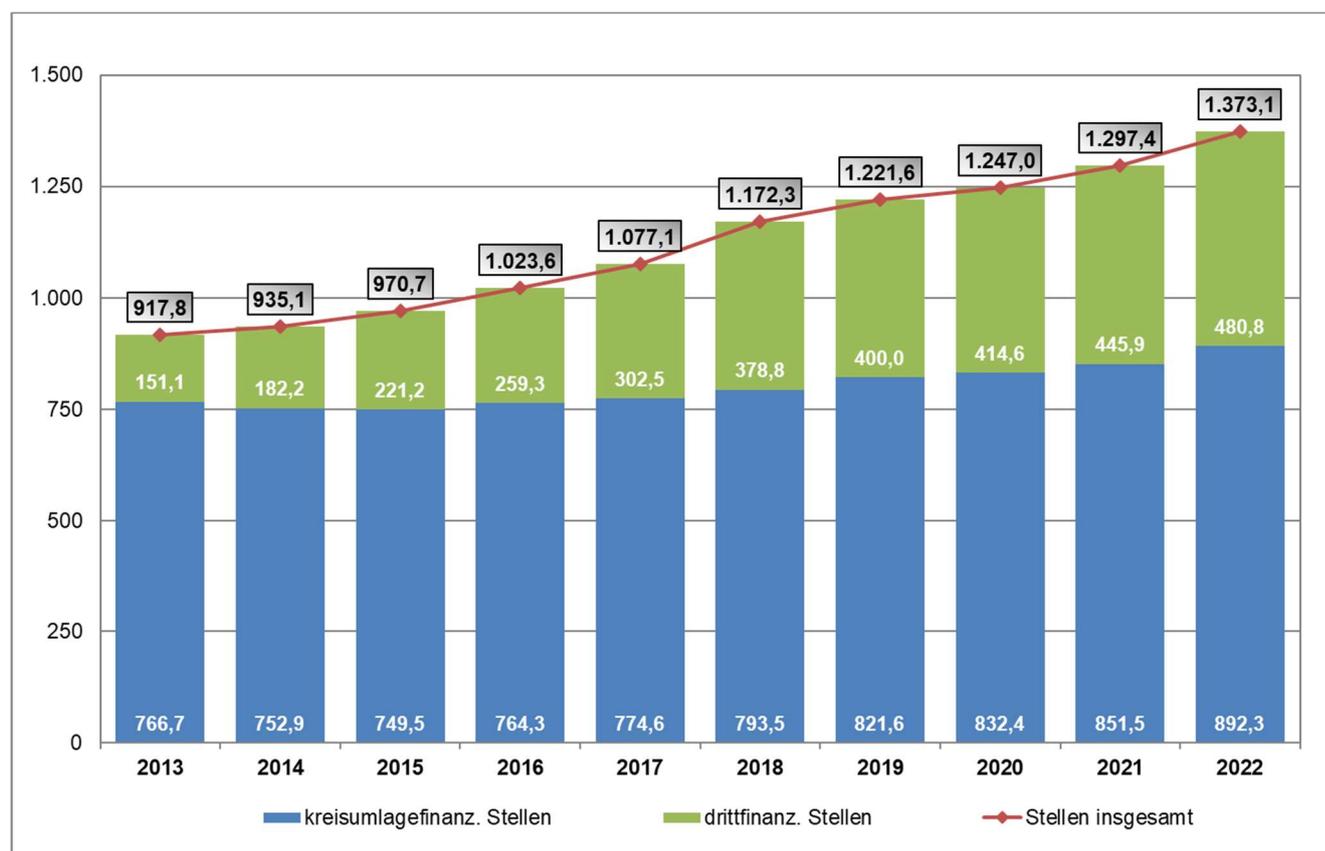
gen. Darüber hinaus sind notwendige neue Stelleneinrichtung enthalten. Dies führt **brutto** zu einem um insgesamt rd. **+ 5,2 Mio. €** höheren Planansatz im Vergleich zum Vorjahr.

Mit dem Entwurf des Stellenplanes 2022 schlägt der Landrat dem Kreistag im Saldo eine **Ausweitung** der über die Kreisumlage finanzierten **851,48 Stellen** um **40,83 Stellen** auf **892,31** Planstellen vor. Hierbei stehen 41,33 Stelleneinrichtungen Einsparungen von 0,50 Stellen gegenüber.

Der Gesamtstellenplan unter Einbeziehung der drittfinanzierten Stellen wird ebenfalls weiter ausgeweitet. Insgesamt wird im Stellenplan 2022 die Anzahl der vollzeitverrechneten Stellen im Saldo von **1.297,36** um **75,77** auf **1.273,13** Stellen erhöht. Dabei steigt die Anzahl der unmittelbar drittfinanzierten Stellen von 445,88 um 34,94 auf **480,82** Stellen an.

Im Bereich des **Jobcenters** werden **15,00** zusätzliche drittfinanzierte Stellen eingerichtet. Es wird eine eine paritätische Personalausstattung des Jobcenters aus kommunalen Mitarbeiter(innen) und Mitarbeiter(innen) der Bundesagentur angestrebt; diese wird in den nächsten Jahren erreicht.

Die nachstehende Grafik stellt die **Stellenplanentwicklung** der letzten Jahre dar.



Unter Berücksichtigung der Erträge belasten die Personal- und Versorgungsaufwendungen den Kreishaushalt gegenüber dem Vorjahr um zusätzlich rd. **2,8 Mio. €**.

| Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Veränderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|----------------------------|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | € | | | % | € | | |
| Personalaufwendungen | 90.584.135,39 | 95.395.164 | 99.967.977 | 4,57% | 98.972.769 | 99.954.705 | 100.946.361 |
| - davon Dienstaufwendungen | 78.721.370,68 | 88.656.164 | 92.537.977 | 4,19% | 91.468.483 | 92.375.377 | 93.291.238 |
| - davon Rückstellungen | 11.862.764,71 | 6.739.000 | 7.430.000 | 9,30% | 7.504.286 | 7.579.328 | 7.655.123 |
| Versorgungsaufwendungen | 10.918.746,52 | 10.482.998 | 11.123.000 | 5,75% | 11.234.228 | 11.346.570 | 11.460.037 |
| Zwischensumme | 101.502.881,91 | 105.878.162 | 111.090.977 | 4,69% | 110.206.997 | 111.301.275 | 112.406.398 |
| abzgl. Erträge* | 27.884.104,82 | 32.000.555,00 | 34.400.618,00 | 6,98% | 32.023.476 | 32.275.866 | 32.489.341 |
| Summe | 73.618.777,09 | 73.877.607 | 76.690.359 | 3,67% | 78.183.521 | 79.025.409 | 79.917.057 |

*Erträge inkl. Erstattungen des Jobcenters und außerordentlichen Corona-Erträgen

Die einzelnen Planansätze der **Personal- und Versorgungsaufwendungen** verteilen sich wie folgt:

| Personalaufwendungen | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Veränderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|--|----------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| | € | | | % | € | | |
| Zuführung Rückstellung Diensherrenwechsel | 9.645,00 | 49.673 | 50.813 | 2,30% | 51.321 | 51.834 | 52.352 |
| Dienstaufwendungen für Beamte | 16.038.181,43 | 18.158.079 | 19.179.403 | 5,62% | 18.426.615 | 18.609.628 | 18.794.475 |
| Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte | 48.321.170,64 | 54.392.203 | 56.378.004 | 3,65% | 56.075.748 | 56.629.971 | 57.189.731 |
| Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte | 244.280,03 | 244.595 | 269.807 | 10,31% | 272.504 | 275.231 | 277.982 |
| Versorgung tariflich Beschäftigte | 3.734.372,30 | 4.056.253 | 4.271.210 | 5,30% | 4.269.138 | 4.311.825 | 4.354.842 |
| VK-Beiträge für sonstige Beschäftigte | 8.590,24 | 14.595 | 11.162 | -23,52% | 11.274 | 11.387 | 11.502 |
| Beiträge zur gesetzlichen SV - Tarifliche Besch. | 9.297.409,07 | 10.624.356 | 11.370.047 | 7,02% | 11.364.477 | 11.478.121 | 11.592.900 |
| SV-Beiträge für sonstige Beschäftigte | 50.312,14 | 94.410 | 59.531 | -36,94% | 60.126 | 60.727 | 61.334 |
| Beihilfen für Beschäftigte | 1.027.054,83 | 1.022.000 | 948.000 | -7,24% | 937.280 | 946.653 | 956.120 |
| Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte | 7.824.954,00 | 4.777.000 | 5.054.000 | 5,80% | 5.104.526 | 5.155.570 | 5.207.127 |
| Zuführung zu Rückstellungen für Beihilfen, Urlaub u.a. | 3.975.730,59 | 1.962.000 | 2.376.000 | 21,10% | 2.399.760 | 2.423.758 | 2.447.996 |
| LOB-Rückstellungen | 52.435,12 | | | | | | |
| Summe | 90.584.135,39 | 95.395.164 | 99.967.977 | 4,79% | 98.972.769 | 99.954.705 | 100.946.361 |

| Versorgungsaufwendungen | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Veränderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|--|----------------------|-------------------|-------------------|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | € | | | % | € | | |
| Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger | 8.399.606,07 | 8.488.998,00 | 9.227.000,00 | 8,69% | 9.319.268 | 9.412.460 | 9.506.586 |
| Zuführung zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger | 2.519.140,45 | 1.994.000,00 | 1.896.000,00 | -4,91% | 1.914.960 | 1.934.110 | 1.953.451 |
| Summe | 10.918.746,52 | 10.482.998 | 11.123.000 | 5,75% | 11.234.228 | 11.346.570 | 11.460.037 |

Wesentliche Unterschiede zwischen 2021 und 2022

- Besoldungserhöhung in Höhe von rd. 1,5 v. H. für die Beamten (fiktiv) und 1,8 v.H. tarifvertraglich ab dem 01.04.22 für die Beschäftigten + 1,8 Mio. €
- Höhere Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen + 1,3 Mio. €
- Stelleneinrichtungen + 2,0 Mio. €

2.8.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die im Ergebnisplan ausgewiesenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden in der nachstehenden Tabelle mit den wesentlichen Positionen dargestellt:

| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Veränderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|---|----------------------|-------------------|-------------------|----------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung | 13.874.881,34 | 14.635.891 | 15.145.401 | 3,48% | 13.604.078 | 13.910.860 | 14.083.556 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Unterhaltung / Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude | 4.454.329,76 | 4.521.710 | 4.401.241 | -2,66% | 4.494.563 | 4.591.440 | 4.706.671 |
| ~ für lfd. Softwarepflegeverträgen und Supportleistungen | 1.454.477,90 | 1.412.930 | 1.850.570 | 30,97% | 1.820.890 | 1.839.820 | 1.860.900 |
| ~ Unterhaltung / Bewirtschaftung des Infrastrukturvermögens | 1.918.144,03 | 2.319.100 | 2.246.500 | -3,13% | 711.000 | 711.000 | 711.000 |
| ~ für Mietnebenkosten im Rahmen von PPP | 2.872.583,07 | 3.113.000 | 3.060.000 | -1,70% | 3.152.000 | 3.247.000 | 3.345.000 |
| Lernmittel, Schülerbeförderung, Beförderung von Flüchtlingen | 3.896.508,41 | 4.590.700 | 5.277.100 | 14,95% | 5.511.700 | 5.767.700 | 6.037.000 |
| zu leistende Kostenerstattungen | 13.236.838,66 | 13.580.558 | 15.369.331 | 13,17% | 15.029.473 | 15.523.272 | 15.914.936 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Erstattung an Gemeinden | 7.508.299,25 | 7.833.600 | 7.769.593 | -0,82% | 7.608.935 | 8.087.734 | 8.453.998 |
| ~ Notarzkosten an Krankenhäuser und Ärzte | 2.610.000,00 | 2.610.000 | 4.315.190 | 65,33% | 4.315.190 | 4.315.190 | 4.315.190 |
| ~ an das Chemisches Untersuchungsamt | 1.205.931,00 | 1.266.218 | 1.266.218 | 0,00% | 1.266.218 | 1.266.218 | 1.266.218 |
| Aufwendungen für Fertigung, Vertrieb und Waren | 273.229,59 | 418.000 | 396.800 | -5,07% | 413.000 | 419.000 | 420.000 |
| Aufwendungen aus Dienstleistungsverträgen | 20.917.827,63 | 25.637.000 | 21.757.000 | -15,13% | 22.084.000 | 22.415.000 | 22.751.000 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Dienstleistungsvertrag ÖPNV/VKU | 19.194,82 | 4.306.000 | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| ~ für Verbrennung | 10.528.479,79 | 10.557.000 | 10.768.000 | 2,00% | 10.930.000 | 11.094.000 | 11.260.000 |
| ~ für Kompostierung, Schadstoffsammlung, Abfallberatung | 10.370.153,02 | 10.774.000 | 10.989.000 | 2,00% | 11.154.000 | 11.321.000 | 11.491.000 |
| Sonstige Sach- und Dienstleistungen | 850.766,77 | 1.045.850 | 517.770 | -50,49% | 405.715 | 407.085 | 407.500 |
| Summe | 53.050.052,40 | 59.907.999 | 58.463.402 | -2,41% | 57.047.966 | 58.442.917 | 59.613.992 |

Der Gesamtbetrag der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist im Planjahr 2022 mit rd. **58,46 Mio. € um etwa 1,44 Mio. € geringer** als im Vorjahr (59,91 Mio. €). Als Grund kann hierfür insbesondere die strukturelle Verschiebung der **Verlustübernahme** für die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (**VKU**) durch den Kreis Unna an die Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (**VBU**) von den Sach- und Dienstleistungen zu den Transferaufwendungen angeführt werden. Seit der Übertragung der Geschäftsanteile an der VKU auf die VBU und dem Abschluss eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages zwischen der VKU und der VBU werden die Verluste der VKU von der VBU getragen. Folglich liegt bei Buchungsvorgängen von Verlustübernahmen durch den Kreis Unna kein Dienstleistungsvertrag mehr zugrunde. Dieser Sachverhalt führt bei den Sach- und Dienstleistungen zu einer Reduzierung gegenüber dem Vorjahr in Höhe von rd. 4,31 Mio. €. Dem entgegen stehen Mehraufwendungen für Softwarepflegeverträge und Supportleistungen sowie zu leistende Kostenerstattungen für Notarzkosten an Krankenhäuser und Ärzte. Da die Notarzkosten wiederum von den Gemeinden erstattet werden, ist diese Position für den Kreis Unna ergebnisneutral.

2.8.4 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen spiegeln den Werteverzehr in einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr) wider. Für den Kreis Unna sind im Ergebnisplan des Jahres 2021 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von rd. **10,42 Mio. €** ausgewiesen.

| Abschreibungen | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Veränderung | Ansatz 2023 | Ansatz 2024 | Ansatz 2025 |
|---|---------------------|----------------------|----------------------|-------------|----------------------|----------------------|----------------------|
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Abschreibung auf | | | | | | | |
| ~ Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände | 9.936.838,79 | 10.143.400,00 | 10.422.920,00 | 2,68% | 11.208.010,00 | 11.740.710,00 | 10.315.070,00 |
| ~ Abschreibungen auf das Umlaufvermögen | 25.671,15 | 0,00 | 0,00 | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 9.962.509,94 | 10.143.400,00 | 10.422.920,00 | | 11.208.010,00 | 11.740.710,00 | 10.315.070,00 |

Korrespondierend zur Höhe der Abschreibungen sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu sehen, die im Ergebnisplan unter TEP 002 Zuwendungen und allgemeine Umlagen enthalten sind. Für das Haushaltsjahr 2021 ist hier eine Summe von rd. **4,10 Mio. €** (Vorjahr: rd. 4,11 Mio. €) veranschlagt.

2.8.5 Transferaufwendungen

Nachstehend werden die wesentlichen Änderungen für die einzelnen Budgets dargestellt.

| Transferaufwendungen | Ergebnis | Ansatz | Ansatz | Ver- | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | 2020 | 2021 | 2022 | | änderung | 2023 | 2024 |
| | € | € | € | % | € | € | € |
| 01 Zentrale Verwaltung | 119.676.361,00 | 121.647.914 | 126.291.884 | 3,82% | 128.155.844 | 130.448.210 | 133.210.553 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Landschaftsumlage | 106.174.026,48 | 109.560.395 | 115.140.487,0 | 5,09% | 117.443.297 | 119.792.163 | 122.188.006 |
| ~ Umlage Regionalverband Ruhr | 4.765.566,87 | 4.837.732 | 5.062.480,0 | 4,65% | 5.262.480 | 5.662.480 | 5.662.480 |
| ~ Finanzierungsbeitrag Einheitslasten | 1.628.889,98 | 1.969.620 | 0,0 | -100,00% | 0 | 0 | 0 |
| ~ Zuschüsse an die VBU* | 1.500.000,00 | 0,00 | 4.184.000,00 | | 3.514.000 | 3.378.000 | 3.561.000 |
| ~ Verlustübernahmen bei Beteiligungen | 0,00 | 0,00 | 882.250,00 | | 912.000 | 790.000 | 772.000 |
| 50 Arbeit und Soziales | 97.940.976,00 | 100.758.900 | 104.632.600 | 3,84% | 107.561.900 | 110.642.800 | 113.845.000 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Soziale Sicherung | 56.765.877,00 | 59.724.500 | 60.111.000 | 0,65% | 61.576.300 | 63.087.200 | 64.662.400 |
| ~ Stationäre Hilfe zur Pflege | 35.888.550,12 | 36.792.000 | 39.918.000 | 8,50% | 41.316.000 | 42.777.000 | 44.293.000 |
| ~ Ambulante Hilfe zur Pflege | 3.870.182,13 | 4.059.000 | 4.013.000 | -1,13% | 4.119.000 | 4.228.000 | 4.339.000 |
| ~ Sozialticket | 1.277.414,10 | 1.200.000 | 1.193.000 | -0,58% | 1.217.000 | 1.241.000 | 1.266.000 |
| 51 Familie und Jugend | 36.042.290,00 | 40.927.920 | 40.262.970 | -1,62% | 40.458.385 | 40.806.060 | 41.284.250 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Betriebskostenzuschüsse Kindertageseinrichtungen | 21.701.017,34 | 24.925.220 | 24.495.000 | -1,73% | 24.985.000 | 25.485.000 | 25.995.000 |
| ~ Hilfen zur Erziehung | 10.104.700,00 | 11.628.500 | 11.436.000 | -1,66% | 11.124.000 | 10.954.000 | 10.904.000 |
| sonstige Bereiche | 3.170.614,00 | 3.255.744 | 6.837.230 | 110,01% | 5.898.330 | 5.820.030 | 6.771.030 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Erstaufnahmemeinricht. für Asylbegehrende - Krankenhilfekosten (FB 32) | 146.312,03 | 130.000,00 | 130.000,00 | 0,00% | 130.000 | 0 | 0 |
| ~ Zuschüsse für lfd. Zwecke an Beteiligungen - Suchthilfe (FB 53) | 990.000,00 | 997.000,00 | 1.016.000,00 | 1,91% | 1.044.000 | 1.071.000 | 2.000.000 |
| Summe | 256.830.241,00 | 266.590.478,00 | 278.024.684,00 | 4,29% | 282.074.459 | 287.717.100 | 295.110.833 |

*In 2021 in der TEP 13 geplant

Durch das **Bundesteilhabegesetz (BTHG)** und das **Ausführungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (AG BTHG)** wurden die Aufgaben des örtlichen Trägers (Kreis Unna) und des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe (Landschaftsverband Westfalen-Lippe – LWL) - insbesondere im Bereich der Leistungen der Eingliederungshilfe - ab dem Jahr 2020 grundlegend neu geordnet. Dabei gilt der Grundsatz, dass die Leistungen der Eingliederungshilfe zukünftig „personenzentriert“ erbracht werden sollen.

Die wesentliche Haushaltsansätze im Bereich der Transferaufwendungen werden nachfolgend erläutert.

2.8.5.1 Budget 01 – Zentrale Verwaltung

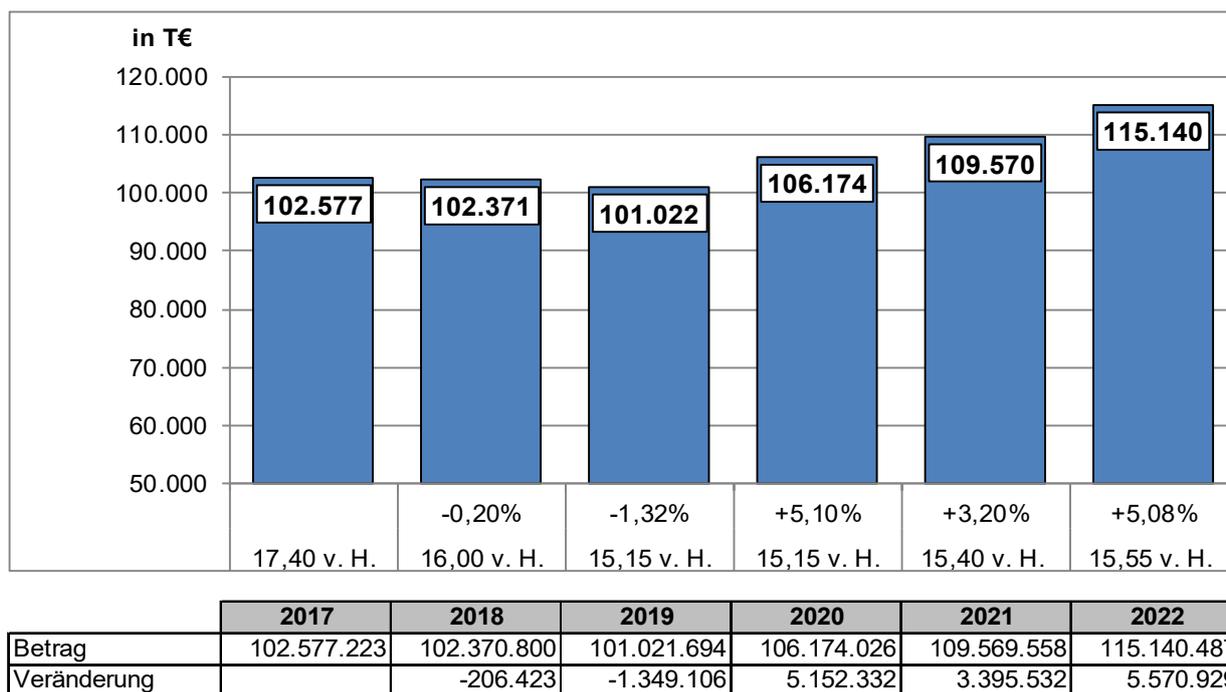
Umlage Landschaftsverband Westfalen Lippe (LWL)

Der **Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)** hat mit Schreiben vom 30.07.2021 die Benehmensherstellung mit seinen umlagepflichtigen Gebietskörperschaften eingeleitet. Nachdem der LWL für die Jahre 2020 und 2021 einen Doppelhaushalt aufgestellt hatte, wird die kommende Haushaltssatzung wieder nur für das Planjahr 2022 vorbereitet.

Derzeit sieht der Haushaltsentwurf des LWL für das **Haushaltsjahr 2022** gegenüber dem Vorjahr eine **Erhöhung der Zahllast der Landschaftsumlage um rd. 157 Mio. €** und einen **gesteigerten Hebesatz** der Landschaftsumlage von bisher 15,40 v. H. um 0,15 Prozentpunkte auf **15,55 v. H.** vor.

Für das Plandefizit im Jahr 2022 in Höhe von **rd. 41 Mio. €** soll die **Ausgleichsrücklage** des LWL in **Anspruch genommen** werden. Für die mittelfristige Finanzplanung ab dem Haushaltsjahr 2023 rechnet der LWL erneut mit einer deutlichen Steigerung des Hebesatzes. Auf Basis der voraussichtlichen Umlagegrundlagen bedeutet ein Hebesatz von 15,55 v. H. für den Kreis Unna eine Erhöhung der Zahllast um rd. 5,57 Mio. € gegenüber dem Vorjahr. Der sich errechnende Ansatz von rd. 115,14 Mio. € stellt weiterhin die größte Haushaltsposition im Ergebnisplan dar.

Die nachstehende Grafik zeigt, wie sich die Landschaftsumlage seit 2017 entwickelt hat:



Grafik: Vergleich Landschaftsumlage

Ausgehend vom Planjahr 2022 mit einer berechneten Zahllast in Höhe von 115.140.487 € werden bei einer jährlichen Steigerungsrate von 2 % (Anlehnung an Fortschreibung der Sozialaufwendungen) nachfolgend aufgeführte Zahlbeträge in der mittelfristigen Planung berücksichtigt:

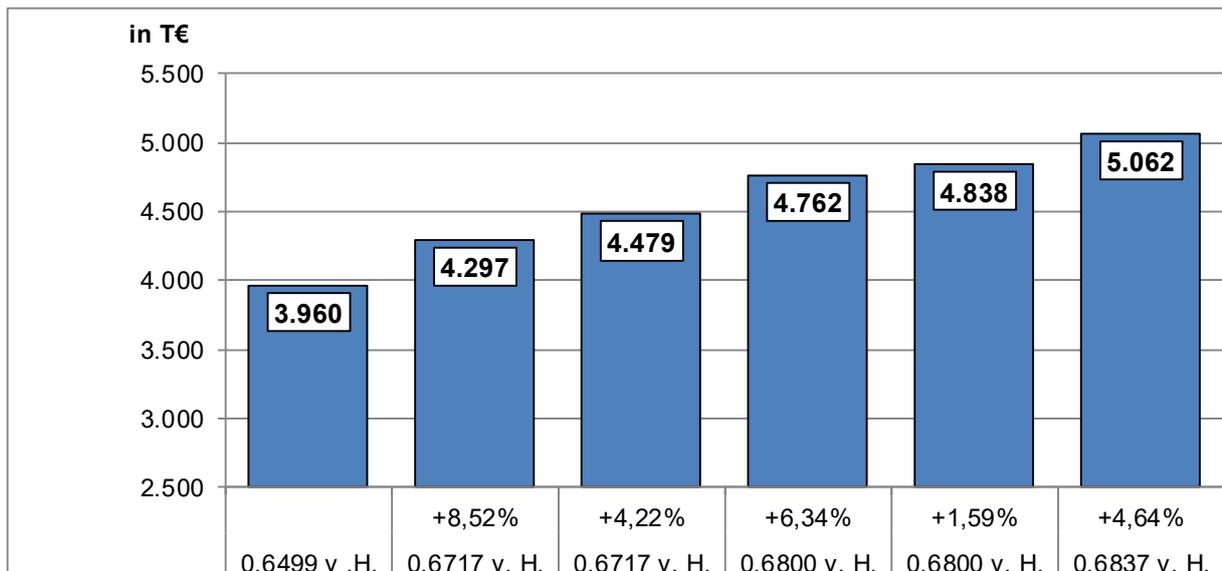
- Haushaltsjahr 2023 117.443.297 €
- Haushaltsjahr 2024 119.792.163 €
- Haushaltsjahr 2025 122.188.006 €

Umlage Regionalverband Ruhr (RVR)

Auch für die Verbandsumlage des **Regionalverbands Ruhr (RVR)** liegt ein Anschreiben vom 20.07.2021 zur Benehmensherstellung vor. Hieraus ergibt sich, dass **der Hebesatz** der Verbandsumlage für das **Haushaltsjahr 2022** von 0,68 v. H. um 0,0037 Prozentpunkte **auf 0,6837 v. H. angehoben** werden soll.

Da dem RVR zum Zeitpunkt der eigenen Eckwerteermittlung die Arbeitskreisrechnung der Landesregierung zum Entwurf des GFG 2022 noch nicht vorlag, erfolgte die Haushaltsplanung unter Anwendung der Umlagegrundlagen des Vorjahres. Weil die auf dieser Grundlage zu errechnende Umlage des Kreises Unna zu einer Minderung der Umlageerträge für den RVR geführt hätte, wurde der Sachverhalt mit dem RVR besprochen. Von dort wurde mitgeteilt, dass die Umlage für das Haushaltsjahr 2022 doch mit den Umlagegrundlagen laut Arbeitskreisrechnung und dem mitgeteilten höheren Hebesatz zu ermitteln sei.

Ein Hebesatz von 0,6837 v. H. bedeutet für den Kreis Unna im Vergleich zum Vorjahr eine voraussichtliche **Erhöhung der Zahllast** um rd. 0,22 Mio. € auf **rd. 5,06 Mio. €**.



| | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Betrag | 3.960.135 | 4.297.468 | 4.478.638 | 4.762.443 | 4.838.136 | 5.062.479 |
| Veränderung | | 337.333 | 181.170 | 283.805 | 75.693 | 224.343 |

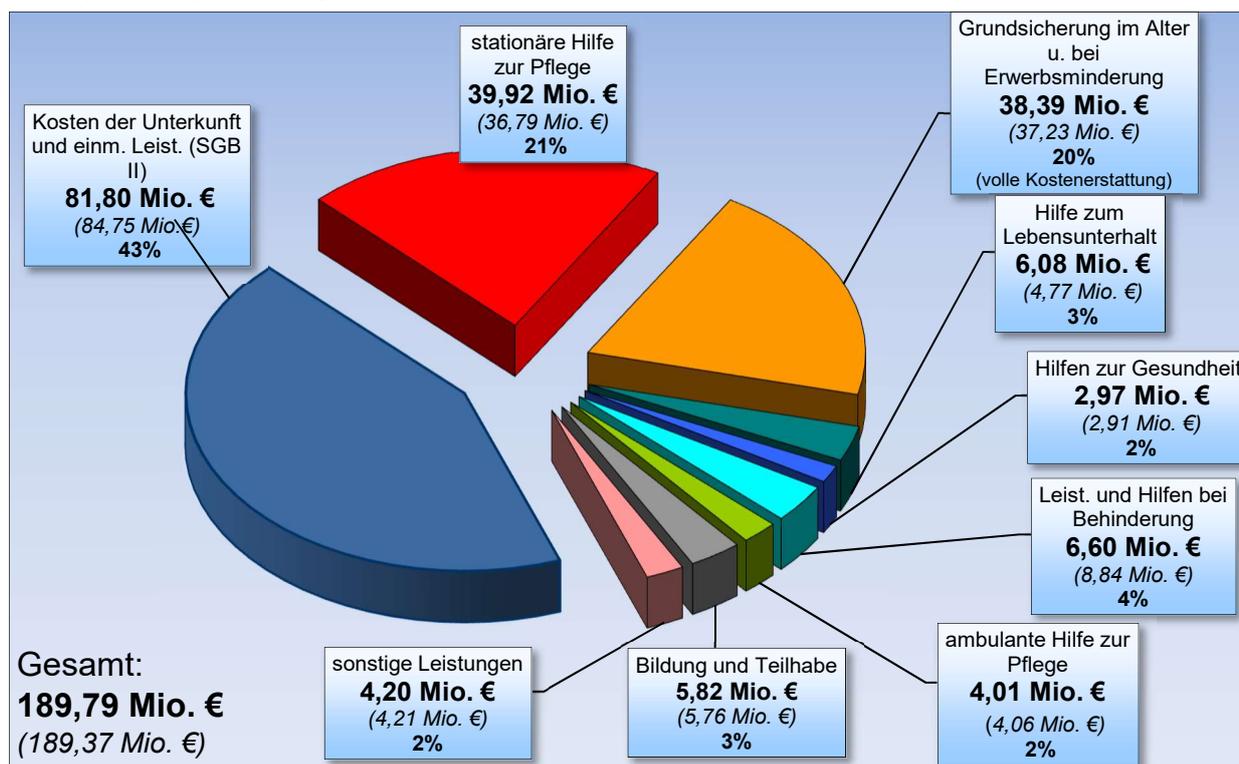
Für die Aufstellung der mittelfristigen Finanzplanung wurde – entsprechend der durchschnittlichen Steigerungsraten in den Vorjahren - eine jährliche Anhebung um 0,20 Mio. € prognostiziert. Somit sind nachfolgende Beträge im Finanzwesen erfasst:

- Haushaltsjahr 2023 5.262.480 €
- Haushaltsjahr 2024 5.462.480 €
- Haushaltsjahr 2025 5.662.480 €

2.8.5.2 Budget 50 – Arbeit und Soziales

Die sozialen Transferaufwendungen des Budgets „Arbeit und Soziales“ sind angesichts des Volumens für die Berechnung der Allgemeinen Kreisumlage von besonderer Bedeutung. Für das Haushaltsjahr 2022 wird von Aufwendungen in Höhe von rd. **189,79 Mio. €** ausgegangen. Damit liegt der Ansatz um rd. **0,47 Mio. €** über dem des Vorjahres (2021: 189,32 Mio. €).

Die nachstehende Grafik bildet die Anteile der einzelnen Hilfearten zueinander ab (in Klammern ist der Betrag des Vorjahres dargestellt):



Die wesentlichen **Veränderungen bei den Hilfearten werden nachstehend im Einzelnen erläutert:**

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Seit Jahren ist bei den Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII ein Zuwachs an Hilfeempfängern festzustellen. Die Entwicklung des Jahres 2021 weist gegenüber der Ansatzplanung einen Anstieg der Kosten um rd. 3,02 v. H. aus. Im Juli 2021 waren insgesamt 5.298 Personen im Leistungsbezug (Juli 2020 = 5.245). Es wurde zunächst für das Haushaltsjahr 2022 mit einer Steigerung der Aufwendungen um rd. 2 v. H. kalkuliert (u. a. infolge der demographischen Entwicklung, der steigenden Lebenserwartung, geringerer Renten sowie unterbrochener Erwerbsbiographien). Insgesamt ergibt sich somit für das Haushaltsjahr 2022 ein Planansatz von 38,39 Mio. €.

Wie in den vergangenen Jahren erfolgt auch an dieser Stelle der Hinweis, dass die (Netto-) Aufwendungen seit 2014 vom Bund vollständig übernommen werden.

- Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL) – laufende Leistungen

Die Kostenentwicklung wird im Jahr 2022 deutlich höher ausfallen. Gründe hierfür sind insbesondere die Fallzahlsteigerung von rd. 78 Fällen auf 635 Fälle (vgl. Juni 2021 zu Juni 2020), die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2021 noch nicht absehbar war. Hinzu kommt der offene Ausgang von Widerspruchsverfahren in Bezug auf die Feststellung der dauerhaften Erwerbsminderung, sowie Kostensteigerung je Fall. Für das Haushaltsjahr 2022 wird mit einer Kostensteigerung i. H. v. 2 % (entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW) auf Basis der Prognose für das Jahr 2021 gerechnet. Insgesamt erhöht sich der Planansatz für 2022 um rd. 1,31 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr auf rd. 6,08 Mio. €.

- Hilfe zur Pflege (hier: Stationäre Hilfe zur Pflege)

Insbesondere bedingt durch eine deutliche Erhöhung der Vergütungssätze ist für das kommende Jahr von einem entsprechend höheren Aufwand im Zusammenhang mit der stationären Hilfe zur Pflege auszugehen.

Mit rd. **39,92 Mio. €** liegt der Planansatz 2022 um rd. 3,13 Mio. € oder rd. 8,51 v.H. höher als der Ansatz für 2021.

- Teilhabe- und Förderleistungen (hier: Leistungen und Hilfen bei Behinderung)

Durch das Ausführungsgesetz zum Bundesteilhabegesetz ergeben sich gravierende Änderungen hinsichtlich der Zuständigkeit in der Leistungssachbearbeitung der Eingliederungshilfe. So werden Leistungen an Personen bis zur Beendigung der Schulausbildung weiterhin vom örtlichen Eingliederungshilfe-träger bearbeitet, während Leistungen für Personen nach Beendigung der ersten Schulausbildung an den Landschaftsverband übergehen. Daneben ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe grundsätzlich für Leistungen über Tag und Nacht, zur Betreuung in einer Pflegefamilie, in heilpädagogischen Tagesstätten, Kindertageseinrichtungen, sowie Kindertagespflege und im Rahmen der Frühförderung zuständig.

Der Landesrahmenvertrag für die Leistungen der Eingliederungshilfe mit den Rahmenleistungsbeschreibungen wurde bereits geschlossen. Dieser lässt eine deutliche Steigerung der Qualitätsanforderungen und damit verbundene Aufwendungen erkennen. Die Vergütung muss danach allerdings in Verhandlungen mit jedem Leistungsanbieter transparent kalkuliert und verhandelt werden. Die Musterkalkulation und die Musterleistungsvereinbarungen befinden sich allerdings noch immer in der Abstimmung in der Gemeinsamen Kommission, so dass zum jetzigen Zeitpunkt eine Veränderung der Aufwendungen im nächsten Jahr nur schwer kalkulierbar ist.

Daneben ist das Produkt erheblich durch die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie betroffen. Schule und gesellschaftliche Teilhabe haben im Jahr 2020 nicht wie regulär stattgefunden, was eine Ansatzplanung anhand von Hochrechnungen deutlich erschwert.

Insofern wird für den Personenkreis der Eingliederungshilfe für das Planjahr 2022 mit einem deutlich geringeren Aufwand im Vergleich zum Vorjahr gerechnet.

Die Zuschüsse zum Behindertenfahrdienst und zur Kontaktstellenförderung vermindern sich, um rd. 62 T€ auf 110 T€.

Insgesamt ergibt sich für die Leistungen und Hilfen bei Behinderung ein Ansatz für das Jahr 2022 i. H. v. 6,60 Mio. (Reduzierung von rd. 2,24 Mio. €).

Die Kosten der Unterkunft und Heizung als größte Aufwandsposition des Budgets werden unter Ziffer 2.7.6 „TEP 016 Sonstige ordentliche Aufwendungen“ erläutert. Weitere Erläuterungen zu allen Hilfearten finden sich im Budget 50 „Arbeit und Soziales“ wieder.

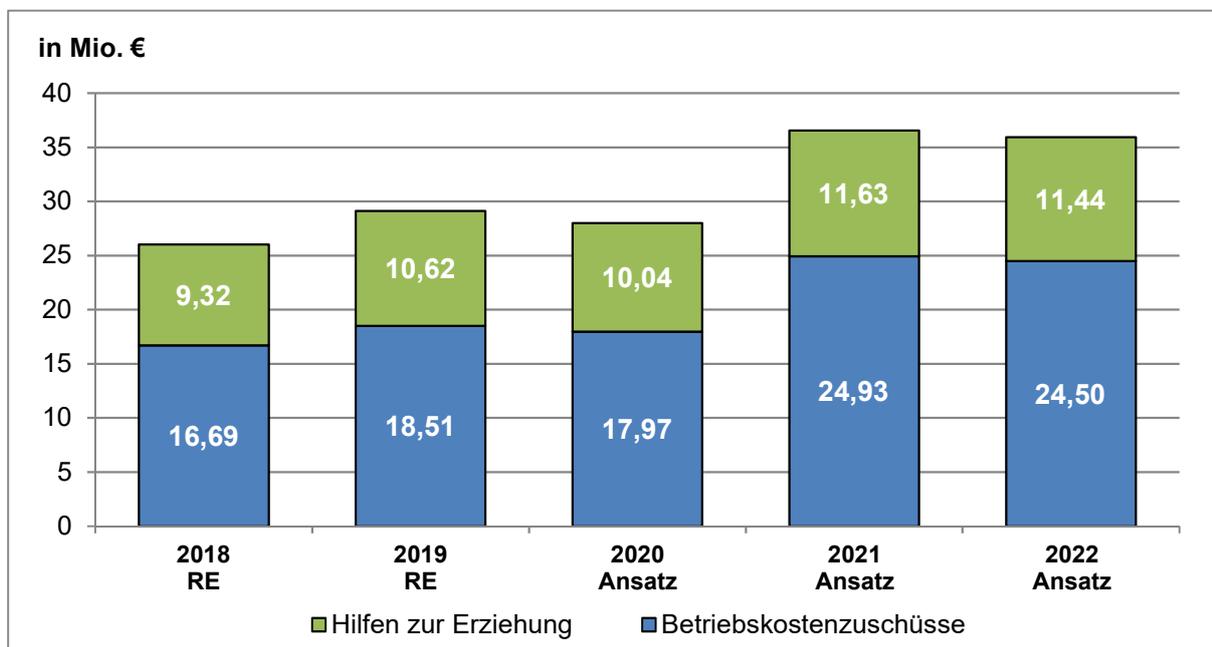
2.8.5.3 Budget 51 - Familie und Jugend

Im Fokus der Betrachtung stehen im Budget 51 vorrangig die Hilfen zur Erziehung sowie die Leistungen für die Kindertagesbetreuung. 37,38 Mio. € der insgesamt **40,26 Mio. €** und damit rd. 92,85 % an Transferaufwendungen entfallen auf die beiden Bereiche.

Der weiter andauernde Ausbau der Kindertagesbetreuung führt sowohl bei der **Bezuschussung der Kindertageseinrichtungen** (24,50 Mio. €) **als auch der Tagespflege** (1,90 Mio. €) zu hohen Aufwendungen. Der Gesamtansatz für 2022 beläuft sich auf **26,40 Mio. €**.

Die Hilfen zur Erziehung verbessern sich im Ansatzvergleich leicht um rd. 192 T€, da die Aufwands- und Fallzahlsteigerung in 2021 doch nicht, wie erwartet eintreten wird.

Die Entwicklung der Betriebskostenzuschüsse an Kindertageseinrichtungen sowie die Hilfen zur Erziehung stellt sich wie folgt dar:



2.8.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die im Ergebnisplan unter der TEP 016 dargestellten „Sonstigen ordentlichen Aufwendungen“ werden in der nachstehenden Tabelle mit ihren wesentlichen Positionen genannt.

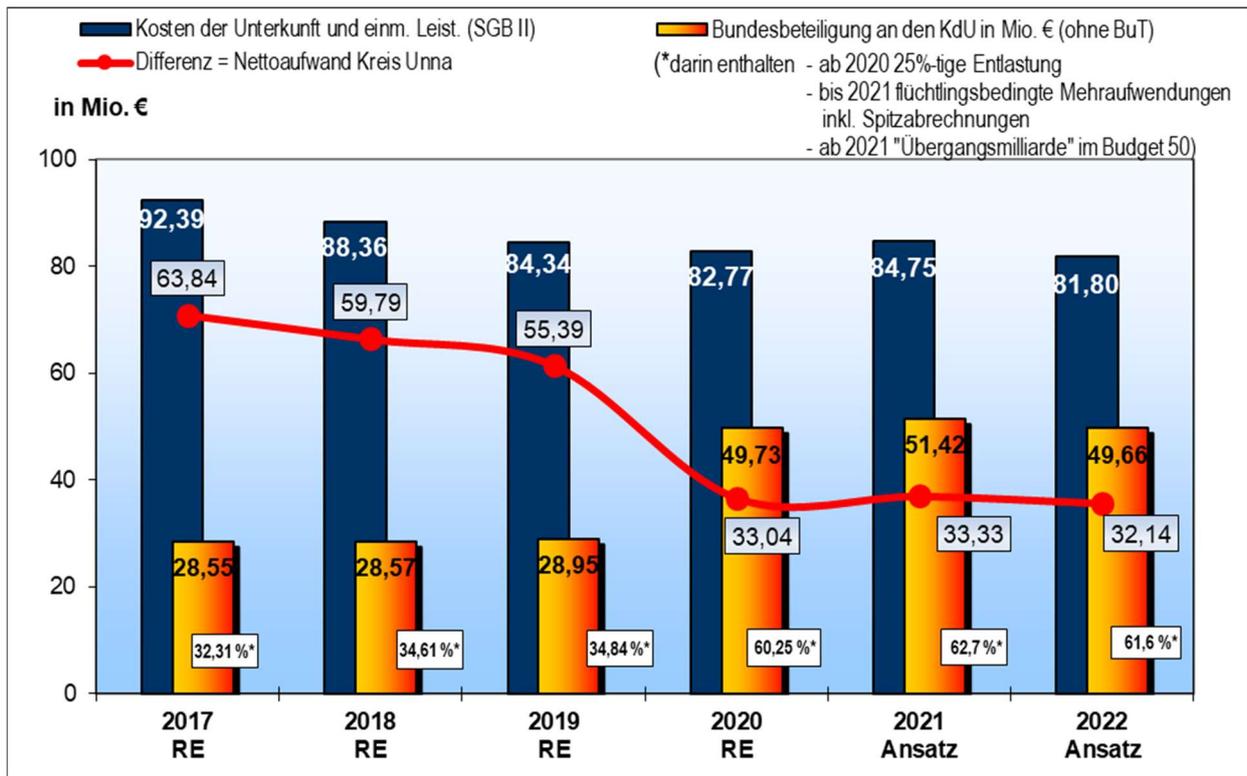
| Sonstige ordentliche Aufwendungen | Ergebnis | Ansatz | Ansatz | Ver- | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | 2020 | 2021 | 2022 | | änderung | 2023 | 2024 |
| | € | € | € | % | € | € | € |
| Personalebenaufwendungen | 888.624,11 | 1.556.865,00 | 1.591.575,00 | 2,23% | 1.586.650,00 | 1.593.215,00 | 1.604.885,00 |
| Aufwend. für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten | 3.265.480,06 | 4.187.214,00 | 4.499.808,00 | 7,47% | 3.933.503,00 | 3.883.908,00 | 3.897.643,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Leasing | 2.485.125,70 | 3.372.714,00 | 3.325.308,00 | -1,41% | 3.058.103,00 | 3.057.578,00 | 3.070.358,00 |
| ~ Ehrenamtliche Tätigkeit (Kreistagsmitglieder u.a.) | 780.354,36 | 814.500,00 | 1.174.500,00 | 44,20% | 875.400,00 | 826.330,00 | 827.285,00 |
| Geschäftsaufwendungen | 8.202.552,11 | 14.422.260,00 | 15.657.376,00 | 8,56% | 12.998.211,00 | 12.056.221,00 | 11.733.916,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Digitalpakt | 0,00 | 2.574.000 | 1.760.225 | | 1.411.700 | 264.585 | 0 |
| ~ Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende | 79.036,90 | 95.000,00 | 90.000,00 | -5,26% | 91.100,00 | 92.200,00 | 93.300,00 |
| ~ Zentrale Ausländerbehörde | 348.707,73 | 445.000,00 | 604.600,00 | 35,87% | 616.300,00 | 628.400,00 | 640.800,00 |
| Steuern, Versicherungen und Schadensfälle | 1.394.201,17 | 1.398.400,00 | 1.468.380,00 | 5,00% | 1.457.020,00 | 1.483.715,00 | 1.512.485,00 |
| Aufwend. aus aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen | 86.003.877,67 | 88.548.000,00 | 85.501.000,00 | -3,44% | 85.871.000,00 | 86.034.000,00 | 86.203.000,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Kosten der Unterkunft und Heizung | 81.500.017,42 | 83.465.000,00 | 80.756.000,00 | -3,25% | 80.756.000,00 | 80.756.000,00 | 80.756.000,00 |
| ~ Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende | 1.267.278,99 | 1.283.000,00 | 1.045.000,00 | -18,55% | 1.045.000,00 | 1.045.000,00 | 1.045.000,00 |
| ~ BuT-Leistungen an Arbeitssuchende | 3.236.581,26 | 3.800.000,00 | 3.700.000,00 | -2,63% | 4.070.000,00 | 4.233.000,00 | 4.402.000,00 |
| Wertberichtigungen, ARA-Auflösung, Rückstellungszuführ. | 4.490.609,75 | 1.233.080,00 | 1.444.698,00 | 17,16% | 1.181.740,00 | 1.149.260,00 | 1.089.410,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Wertberichtigungen zu Forderungen | 4.088.410,12 | 782.440,00 | 1.005.648,00 | 0,39% | 770.950,00 | 770.950,00 | 770.950,00 |
| ~ Auflösung ARA Investitionszuwendungen | 387.361,63 | 445.640,00 | 434.050,00 | -2,60% | 405.790,00 | 373.310,00 | 313.460,00 |
| weitere sonstige Aufwend. aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.474.697,35 | 610.010,00 | 534.270,00 | -12,42% | 534.270,00 | 534.270,00 | 534.270,00 |
| darunter | | | | | | | |
| ~ Fraktionszuwendungen | 492.961,18 | 483.610,00 | 483.610,00 | 0,00% | 483.610,00 | 483.610,00 | 483.610,00 |
| ~ Verfügungsmittel des Landrates | 1.137,89 | 6.000,00 | 6.000,00 | 0,00% | 6.000,00 | 6.000,00 | 6.000,00 |
| Summe | 105.720.042,22 | 111.955.829,00 | 110.697.107,00 | -1,12% | 107.562.394,00 | 106.734.589,00 | 106.575.609,00 |

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II - KdU

Nachdem in den Jahren 2020 und 2021 die Rechnungsergebnisse hinter den geplanten Ansätzen mit Steigerungsrate zurückblieben, wurde für 2022 erstmalig mit einem Planansatz ohne Berücksichtigung einer Steigerungsrate geplant. Mit einer zweiprozentigen Anhebung der Ansätze sollten in der Vergangenheit insbesondere Regelsatzänderungen berücksichtigt werden. Auch wenn die anhaltende Pandemie erhebliche Unsicherheiten bezüglich der Haushaltsentwicklung im Sozialbereich birgt, wird die geänderte Vorgehensweise aufgrund der in den vergangenen Jahren konstant guten und verlässlichen Arbeitsergebnisse des Jobcenters und insbesondere unter Berücksichtigung der durch die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise zusätzlich belasteten Haushaltssituation der kreisangehörigen Städte und Gemeinden für vertretbar und angemessen erachtet.

Vor diesem Hintergrund wird für das Haushaltsjahr 2022 von einem **Gesamtansatz** der Kosten der Unterkunft und Heizung (laufenden und einmaligen Leistungen) von **81,80 Mio. €** ausgegangen. Gegenüber der Ansatzplanung für 2021 bedeutet dies nochmal einen Rückgang in Höhe von rd. 2,95 Mio. €.

Die folgende Grafik stellt die Entwicklung der KdU in den letzten Jahren dar:



Grafik: Vergleich Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II

Die rückläufige Zahl an Bedarfsgemeinschaften unterhalb der Marke von 17.500 in der ersten Jahreshälfte (gegenüber Mai 2020: 18.353 BGs) zieht eine deutliche Verbesserung der Haushaltsprognose nach sich.

Hinsichtlich der Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft wird für das Haushaltsjahr 2022 ein Ansatz in Höhe von insgesamt rd. 49,66 Mio. € (inkl. erneuter 25 %-tiger Erhöhung der Bundesbeteiligung auf maximal 75 %) eingeplant. Berücksichtigt ist hierbei auch der Wegfall der Bundesbeteiligung an den flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen mit Ablauf des Jahres 2021. Dieser wird durch die Erhöhung des Zuschlagssatzes nach § 46 Abs. 7 SGB II auf 10,2 % zur Entlastung der Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe (sogenannte Übergangsmilliarde) aufgefangen.

2.9 Finanzplan und Teilfinanzpläne

Auf den nachfolgenden (gelben) Seiten sind der Finanzplan für das Haushaltsjahr 2022 sowie die dazu gehörenden Teilfinanzpläne der einzelnen Budgets abgedruckt.

Gesamtfinanzplan

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | 6.508.011,75 | 5.629.200 | 5.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 | 5.600.000 |
| 02 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 350.394.464,71 | 347.141.677 | 348.575.985 | 364.588.403 | 370.492.898 | 377.732.260 |
| 03 | sonstige Transfereinzahlungen | 5.995.595,97 | 4.652.410 | 5.088.780 | 5.107.610 | 5.104.840 | 5.117.440 |
| 04 | öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 32.589.623,50 | 36.875.760 | 38.603.420 | 38.922.260 | 39.381.730 | 39.837.830 |
| 05 | privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.214.889,62 | 1.518.474 | 1.467.222 | 1.522.022 | 1.569.022 | 1.565.522 |
| 06 | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 122.215.914,68 | 131.744.119 | 132.961.966 | 132.395.842 | 133.588.666 | 134.614.931 |
| 07 | sonstige Einzahlungen | 9.945.709,82 | 13.260.210 | 9.024.350 | 9.034.508 | 9.044.363 | 9.054.316 |
| 08 | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 230.760,00 | 65.600 | 50.675 | 60.175 | 60.175 | 60.175 |
| 09 | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 530.094.970,05 | 540.887.450 | 541.372.398 | 557.230.820 | 564.841.694 | 573.582.474 |
| 10 | Personalauszahlungen | -79.383.940,01 | -88.606.491 | -92.487.164 | -91.417.162 | -92.323.543 | -93.238.886 |
| 11 | Versorgungsauszahlungen | -9.137.429,33 | -9.368.000 | -10.030.000 | -10.130.300 | -10.231.603 | -10.333.919 |
| 12 | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | -53.759.319,15 | -59.867.999 | -58.463.402 | -57.047.966 | -58.442.917 | -59.613.992 |
| 13 | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | -2.133.784,00 | -2.034.400 | -1.591.370 | -1.465.760 | -1.356.470 | -1.297.470 |
| 14 | Transferauszahlungen | -255.229.098,57 | -266.590.478 | -278.024.684 | -282.074.459 | -287.717.100 | -295.110.833 |
| 15 | Sonstige Auszahlungen | -99.694.034,08 | -110.893.749 | -109.297.409 | -106.420.654 | -105.627.829 | -105.526.199 |
| 16 | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | -499.337.605,14 | -537.361.117 | -549.894.029 | -548.556.301 | -555.699.462 | -565.121.299 |
| 17 | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | 30.757.364,91 | 3.526.333 | -8.521.631 | 8.674.519 | 9.142.232 | 8.461.175 |
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.472.712,25 | 4.001.300 | 8.402.010 | 15.607.000 | 7.699.880 | 2.601.000 |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 151.903,30 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | 61.224,53 | 15.965.000 | 165.000 | 15.965.000 | 165.000 | 7.165.000 |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.685.840,08 | 19.966.300 | 8.567.010 | 31.572.000 | 7.864.880 | 9.766.000 |
| 24 | Auszlg. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | -1.191.973,90 | -817.000 | -610.000 | -2.233.000 | -2.310.000 | -310.000 |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -11.193.684,19 | -15.255.400 | -18.119.000 | -16.820.890 | -9.175.000 | -220.000 |
| 26 | Auszlg. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -2.386.977,76 | -1.901.200 | -2.880.270 | -578.300 | -488.400 | -406.600 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | -537.724,04 | -565.000 | -593.000 | -613.000 | -633.000 | -653.000 |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | -858.097,80 | -630.700 | -616.700 | 0 | 0 | 0 |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -1.128.334,44 | -10.770.700 | -15.200.620 | -284.520 | -339.520 | -284.520 |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -17.296.792,13 | -29.940.000 | -38.019.590 | -20.529.710 | -12.945.920 | -1.874.120 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -15.610.952,05 | -9.973.700 | -29.452.580 | 11.042.290 | -5.081.040 | 7.891.880 |
| 32 | Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag | 15.146.412,86 | -6.447.367 | -37.974.211 | 19.716.809 | 4.061.192 | 16.353.055 |
| 33 | Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Kred. f. Inv. u. diesen wirtsch. gleichkmd. Rechtsverhältnissen | 7.002.125,35 | 40.750.000 | 36.000.000 | 5.300.000 | 5.200.000 | 0 |
| 34 | Einz. a. d. Aufn. u. d. Rückfl. v. Krediten zur Liquiditätssicherung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 | Ausz. f. d. Tilg. u. Gewährung v. Krediten f. Inv. u. diesen wirtsch. gleichkmd. Rechtsverhältnissen | -11.892.688,39 | -19.800.500 | -4.129.020 | -20.021.702 | -4.288.280 | -11.305.940 |
| 36 | Ausz. f. d. Tilg. u. Gewährung v. Krediten zur Liquiditätssicherung | 0,00 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | -4.890.563,04 | 20.949.500 | 31.870.980 | -14.721.702 | 911.720 | -11.305.940 |
| 38 | Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | 10.255.849,82 | 14.502.133 | -6.103.231 | 4.995.107 | 4.972.912 | 5.047.115 |
| 39 | Anfangsbestand an Finanzmitteln | 12.750.840,37 | 22.750.571 | 37.252.704 | 31.149.473 | 36.144.580 | 41.117.492 |
| 40 | Bestand an fremden Finanzmitteln | -776.468,58 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 41 | Liquide Mittel | 22.230.221,61 | 37.252.704 | 31.149.473 | 36.144.580 | 41.117.492 | 46.164.607 |

Teilfinanzplan 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|----------------------|--------------------|--------------------|-------------------|-----------------|------------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | 100.000 | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | 59.929,86 | 15.860.000 | 60.000 | 15.860.000 | 60.000 | 7.060.000 |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 59.929,86 | 15.860.000 | 160.000 | 15.860.000 | 60.000 | 7.060.000 |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -1.608.534,31 | -918.000 | -530.000 | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -650.664,97 | -703.400 | -819.270 | -3.500 | -3.500 | -3.500 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | -537.724,04 | -565.000 | -593.000 | -613.000 | -633.000 | -653.000 |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -965.818,63 | -8.892.200 | -14.788.600 | -61.500 | -61.500 | -61.500 |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -3.762.741,95 | -11.078.600 | -16.730.870 | -678.000 | -698.000 | -718.000 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -3.702.812,09 | 4.781.400 | -16.570.870 | 15.182.000 | -638.000 | 6.342.000 |

Teilfinanzplan 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|--------------------|-------------------|-------------------|--------------|--------------|--------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 204.233,57 | 324.000 | 28.000 | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 63.564,78 | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 267.798,35 | 324.000 | 28.000 | | | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -364.848,01 | -453.400 | -1.189.500 | | | |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -77.881,21 | -1.693.000 | -105.000 | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -442.729,22 | -2.146.400 | -1.294.500 | | | |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -174.930,87 | -1.822.400 | -1.266.500 | | | |

Teilfinanzplan 36 Straßenverkehr

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|--------------------|-----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -551.844,44 | -97.000 | -97.000 | -50.000 | -50.000 | -50.000 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -12.199,23 | -29.000 | -29.000 | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -564.043,67 | -126.000 | -126.000 | -50.000 | -50.000 | -50.000 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -564.043,67 | -126.000 | -126.000 | -50.000 | -50.000 | -50.000 |

Teilfinanzplan 40 Schulen und Bildung

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-----------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 24.651,01 | | 540.000 | 2.745.000 | 11.880 | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 37.708,00 | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 62.359,01 | | 540.000 | 2.745.000 | 11.880 | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | -40.310,48 | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -6.169.853,60 | -1.453.900 | -6.100.000 | -6.600.000 | -9.175.000 | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -355.449,08 | -443.500 | -600.000 | -499.000 | -318.700 | -326.500 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -40.138,14 | -21.500 | -132.020 | -127.020 | -182.020 | -127.020 |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -6.605.751,30 | -1.918.900 | -6.832.020 | -7.226.020 | -9.675.720 | -453.520 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -6.543.392,29 | -1.918.900 | -6.292.020 | -4.481.020 | -9.663.840 | -453.520 |

Teilfinanzplan 50 Arbeit und Soziales

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|-------------------|----------------|----------------|--------------|--------------|--------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -30.586,53 | -12.000 | -17.800 | | | |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -8.690,71 | | -10.000 | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -39.277,24 | -12.000 | -27.800 | | | |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -39.277,24 | -12.000 | -27.800 | | | |

Teilfinanzplan 51 Familie und Jugend

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|--------------------|-----------------|-----------------|--------------|--------------|--------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 318.123,32 | 573.300 | 560.700 | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 24.190,00 | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 342.313,32 | 573.300 | 560.700 | | | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -55.491,06 | -11.200 | | | | |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | -858.097,80 | -630.700 | -616.700 | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -338,52 | | | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -913.927,38 | -641.900 | -616.700 | | | |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -571.614,06 | -68.600 | -56.000 | | | |

Teilfinanzplan 53 Gesundheit und Verbraucherschutz

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|-------------------|----------------|----------------|--------------|--------------|--------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -40.928,45 | -4.700 | -4.300 | | | |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | -40.000 | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -40.928,45 | -4.700 | -44.300 | | | |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -40.928,45 | -4.700 | -44.300 | | | |

Teilfinanzplan 60 Bauen und Planen

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|------------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 925.704,35 | 2.462.000 | 6.931.310 | 12.620.000 | 7.446.000 | 2.359.000 |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 26.440,52 | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 952.144,87 | 2.462.000 | 6.931.310 | 12.620.000 | 7.446.000 | 2.359.000 |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | -642.072,82 | -507.000 | -300.000 | -1.923.000 | -2.000.000 | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -3.331.269,90 | -12.583.500 | -10.289.000 | -9.620.890 | | -220.000 |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -323.385,26 | -150.500 | -91.000 | | | |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -8.400,00 | -20.000 | | | | |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -4.305.127,98 | -13.261.000 | -10.680.000 | -11.543.890 | -2.000.000 | -220.000 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -3.352.983,11 | -10.799.000 | -3.748.690 | 1.076.110 | 5.446.000 | 2.139.000 |

Teilfinanzplan 62 Geoinformation und Kataster

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|-------------------|----------------|----------------|----------------|-----------------|----------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | | | | | |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | | | | | | |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | | | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | -13.779,96 | -15.000 | -49.000 | -13.000 | -103.000 | -13.000 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -5.568,00 | -25.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -19.347,96 | -40.000 | -55.000 | -19.000 | -109.000 | -19.000 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -19.347,96 | -40.000 | -55.000 | -19.000 | -109.000 | -19.000 |

Teilfinanzplan 69 Mobilität, Natur und Umwelt

Kreis Unna

| Nr. | Bezeichnung | Ergebnis 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-----------|--|--------------------|-----------------|-------------------|-------------------|-----------------|-----------------|
| 18 | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | 642.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | | | | | | |
| 22 | sonstige Investitionseinzahlungen | 1.294,67 | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 |
| 23 | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.294,67 | 747.000 | 347.000 | 347.000 | 347.000 | 347.000 |
| 24 | Auszgl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden | -509.590,60 | -310.000 | -310.000 | -310.000 | -310.000 | -310.000 |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -84.026,38 | -300.000 | -1.200.000 | -600.000 | | |
| 26 | Auszgl. f. d. Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | -10.500 | -12.400 | -12.800 | -13.200 | -13.600 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen | -9.300,00 | -90.000 | -90.000 | -90.000 | -90.000 | -90.000 |
| 30 | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -602.916,98 | -710.500 | -1.612.400 | -1.012.800 | -413.200 | -413.600 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -601.622,31 | 36.500 | -1.265.400 | -665.800 | -66.200 | -66.600 |

2.9.1 Investitionen

Die Haushaltsansätze für investive Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 weisen ein Gesamtvolumen von rd. **37,96 Mio. €** auf. Dem stehen Einzahlungen aus Zuwendungen¹ für investive Maßnahmen in Höhe von rd. **8,51 Mio. €** gegenüber. Die Schwerpunkte der Investitionstätigkeit liegen weiterhin in der Realisierung langfristig geplanter und teilweise bereits begonnener **Straßenbaumaßnahmen** sowie im Bereich der **Bildungsinfrastruktur**. Zu nennen sind hier insbesondere die weitere Umsetzung des Schulsanierungsprogramms, die Fortsetzung des Neubaus des Förderzentrums Unna sowie die Baumaßnahme K40n Südkamener Straße in Kamen. Dabei handelt es sich beispielhaft um folgende Maßnahmen:

| | |
|--|-------------|
| ➤ K40n Südkamener Straße, Kamen | 6,40 Mio. € |
| ➤ K28 Radweg Hertinger Straße, Unna | 0,95 Mio. € |
| ➤ K11, Selm-Bork | 0,76 Mio. € |
| ➤ K27, Holzwickede | 0,69 Mio. € |
| ➤ Neubau Förderzentrum Unna (im Bildungscampus Unna) | 2,15 Mio. € |
| ➤ Schwimmbad Fr.-v. Bodelschwingh-Schule | 1,00 Mio. € |
| ➤ Sanierung der Kreissporthalle 1 | 1,00 Mio. € |
| ➤ Umbau Ökostation, Bergkamen | 1,20 Mio. € |

Zusätzlich ist die Baumaßnahme an der Karl-Brauckmann-Schule in Holzwickede als große Investitionsmaßnahme zu nennen. Es handelt sich um eine Fortsetzungsmaßnahme mit einem bislang ermittelten Gesamtvolumen i. H. v. rd. 10,5 Mio. €

Bei der Finanzierung der Straßenbaumaßnahmen ist zu berücksichtigen, dass der Kreis Unna hierfür Landeszuweisungen mit einer Quote von 65 bis 70 v. H. erhält. Die jahresbezogene Ansatzplanung kann dies nicht vollständig abbilden, da die Mittel über mehrere Haushaltsjahre verteilt und zum Teil erst nachlaufend gezahlt werden.

Die nachfolgende Übersicht bildet die Planansätze des Jahres **2022** für die einzelnen Budgets ab:

| Budget | | Investitionen | |
|---|------------------------------------|-------------------|------------------|
| | | über 50.000 | unter 50.000 |
| | | € | |
| 01 | Zentrale Verwaltung | 16.431.620 | 239.250 |
| 32 | Öffentliche Sicherheit und Ordnung | 980.000 | 314.500 |
| 36 | Straßenverkehr | 50.000 | 76.000 |
| 40 | Schulen und Bildung | 6.800.760 | 31.260 |
| 50 | Arbeit und Soziales | 0 | 27.800 |
| 51 | Familie und Jugend | 616.700 | 560.700 |
| 53 | Gesundheit und Verbraucherschutz | 0 | 44.300 |
| 60 | Bauen und Planen | 10.574.000 | 106.000 |
| 62 | Geoinformation und Kataster | 0 | 55.000 |
| 69 | Mobilität, Natur und Umwelt | 1.590.000 | 22.400 |
| Investitionen | | 37.043.080 | 1.477.210 |
| Zuwendungen | | 8.474.010 | 33.000 |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | 37.959.590 | |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | | 8.507.010 | |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | | 29.452.580 | |

¹ Die Fördermaßnahmen aus dem Programm „Gute Schule 2020“ werden nicht im Teilfinanzplan Teil A und B aufgeführt, sondern bei den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Finanzplan, Position Nr.33), da die Förderung über eine Kreditaufnahme bei der NRW.Bank erfolgt.

Darüber hinaus sind in der untenstehenden Tabelle die **wesentlichen Maßnahmen** aufgeführt, welche keine unmittelbare Auswirkung auf die Planung 2022 haben, aber bereits für die **mittelfristige Finanzplanung** veranschlagt sind.

| Maßnahme | 2023 | | 2024 | | 2025 | |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|-------|----------------|
| | Ausz. | Einz. | Ausz. | Einz. | Ausz. | Einz. |
| Lippebrücke K2, Vinnummer Str., Selm Neubau | 1.683.000 | 600.000 | 2.000.000 | 600.000 | | 600.000 |
| K10 Ostberger Str., Schwerte Erneuerung | 1.820.000 | 650.000 | | 525.000 | | |
| K8 Övelgönne/Penningrode, Werne | | 580.000 | 1.284.780 | | | |
| K19 Selmer Landstr., Werne | 2.505.890 | 840.000 | | | | |
| Summe | 6.008.890 | 2.670.000 | 3.784.780 | 1.125.000 | | 600.000 |

2.9.1.1 Kreisstraßenbauprogramm

Die Planansätze für investive Baumaßnahmen an Kreisstraßen richten sich nach den Maßgaben und Priorisierungen des **Kreisstraßenbauprogramms 2018-2023**, welches im Rahmen der Einführung einer Wirkungsorientierten Steuerung beim Kreis Unna erarbeitet wurde und insbesondere den entstandenen Instandhaltungstau auflösen soll.

Das Kreisstraßenbauprogramm verfolgt das Ziel, eine Verbesserung der Infrastruktur im Kreis Unna und den Substanzerhalt der Kreisstraßen im Sinne eines nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen zu erreichen. Bei der Planung wurden die finanziellen Wirkungen auf den Ergebnisplan und die Höhe der Allgemeinen Kreisumlage besonders berücksichtigt.

Mittels einer modifizierten Veranschlagungspraxis werden zukünftig vermehrt Investitionen getätigt. Dabei erhöhen sich die jeweiligen Buchwerte der Straßenabschnitte um die Summe der getätigten Investitionen. Bei gleichzeitiger Erhöhung der Restnutzungsdauer durch die Verbesserung der Straßenzustandes und einer Gegenüberstellung von Sonderposten (bei einer angenommenen GVFG-Förderung ab 200 T€) lässt sich eine **Verringerung der Belastung des Ergebnisplanes** belegen, da der Saldo aus jährlichen Abschreibungen abzüglich der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen geringer wird.

Im Haushaltsjahr 2022 sind folgende Baumaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rd. **8,54 Mio. €** im Rahmen des Straßenbauprogramms 2018-2023 veranschlagt:

| Priorität Nr. | Kreisstraße | Abs. | Ort | von NK | nach NK | Länge [m] | Breite (i.M.) [m] | Fläche (ca.) [m²] | EP €/m² | Kosten (ca.) € | TW SUB 2016 |
|---------------|-------------|------|------------------|---------|---------|-----------|-------------------|-------------------|---------|----------------|-------------|
| | | | | | | | | | | | |
| 29 | 21 | 2 | Schwerte | 4511075 | 4511017 | 1020 | 8,15 | 8.313,00 | 59,00 | 490.467,00 | 3,96 |
| 32 | 31 | 1 | Holzwickede | 4511063 | 4511064 | 890 | 7,85 | 6.986,50 | 48,00 | 335.352,00 | 3,88 |
| 33 | 16 | 1 | Bergkamen | 4311044 | 4311050 | 1540 | 5,94 | 9.147,60 | 54,00 | 493.970,40 | 3,52 |
| 46 | 36 | 2 | Unna-Lünern | 4412056 | 4412039 | 700 | 5,50 | 3.850,00 | 54,00 | 207.900,00 | 2,95 |
| 34 | 11 | 1 | Selm-Bork | 4311013 | 4311023 | 1820 | 5,25 | 9.555,00 | 91,00 | 869.505,00 | 4,01 |
| 36+37 | 27 | 1 | Holz.-Opherdicke | 4511070 | 4511071 | 1164 | 5,50 | 6.402,00 | 59,00 | 377.718,00 | 4,23 |
| | 27 | 2 | Holz.-Opherdicke | 4511071 | 4511072 | 972 | 5,50 | 5.346,00 | 59,00 | 315.414,00 | 4,18 |
| 48 | 19 | 11 | Werne | 4311074 | 4411061 | 1535 | 8,50 | 13.047,50 | 95,00 | 3.500.000,00 | 3,71 |
| 49 | 8 | 19 | Werne | 4311061 | 4411062 | 787 | 8,50 | 6.689,50 | 95,00 | 1.945.000,00 | 4,10 |
| | | | | | | | | | | 8.535.326,40 | |

Sowie weitere insgesamt **0,67 Mio.** für Radwegmaßnahmen:

| Priorität Nr. | Kreisstraße | Abs. | Ort | von NK | nach NK | Länge [m] | erforderliche Breite (i.M.) [m] | Fläche (ca.) [m²] | EP €/m² | Kosten (ca.) € | TW SUB 2016 |
|---------------|-------------|------|-------------|---------|---------|-----------|---------------------------------|-------------------|---------|----------------|-------------|
| | | | | | | | | | | | |
| 3 | K 08 | 13 | Selm - Bork | 4310055 | 4311059 | 1000 | 2,50 | 2.500,00 | 45,00 | 112.500,00 | 5,00 |
| 3.1 | K 19 | 1 | Selm | 4310004 | 4311005 | 530 | 2,50 | 1.325,00 | 240,00 | 318.000,00 | 2,60 |
| 5 | K 42 | 4 | Bönen | 4312100 | 4312070 | 1320 | 2,50 | 3.300,00 | 45,00 | 148.500,00 | 2,55 |
| 6 | K 09 | 9 | Kamen | 4411079 | 4411081 | 1010 | 2,50 | 2.525,00 | 35,00 | 88.375,00 | 3,10 |
| | | | | | | | | | | 667.375,00 | |

2.9.1.2 Investitionsförderprogramme des Bundes und des Landes NRW

Mit dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (**KInvFG**) stellt der Bund insgesamt 7 Mrd. € zur Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen zur Verfügung, hälftig aufgeteilt auf zwei Kapitel mit folgenden Förderzielen:

Kapitel 1: Im Interesse eines Ausgleichs der Wirtschaftskraft im Bundesgebiet stehen die Mittel für Investitionen in Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur zur Verfügung. Der Kreis Unna erhält aus diesem Kapitel Fördermittel in Höhe von rd. **3,81 Mio. €**.

Kapitel 2: Die Mittel dienen der Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender und berufsbildender Schulen. Gefördert werden Investitionen in Sanierung, Umbau, Erweiterung und, in engen Grenzen, Neubau von Schulgebäuden. Für den Kreis Unna stehen aus dem Kapitel 2 Fördermittel in Höhe von rd. **4,24 Mio. €** zur Verfügung.

Zudem stellt das Land Nordrhein-Westfalen gemeinschaftlich mit der NRW.BANK im Rahmen des kommunalen Investitionsprogrammes „**Gute Schule 2020**“ seit 2017 Fördermittel in Höhe von insgesamt 2,0 Mrd. € zur Sanierung, Modernisierung und den Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur bereit. Für den Kreis Unna stehen rd. **7,40 Mio. €** zur Verfügung. Nach dem Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen kann jede Kommune jährlich bis zu 25 v. H. ihres Gesamtkreditkontingents in den Jahren von 2017 bis 2020 in Anspruch nehmen; für den Kreis sind dies rd. **1,85 Mio. € pro Jahr**.

Folgende Investitionsmaßnahmen sollen mit den Fördermitteln (mit-)finanziert werden:

| Maßnahme | KInvFG Kapitel 1 | KInvFG Kapitel 2 | „Gute Schule 2020“ |
|--|---------------------|---------------------|-----------------------|
| Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Energetische Sanierung der Sporthalle | 1,82 Mio. € | | |
| Lippe-Berufskolleg, Lünen – Energetische Sanierung der Sporthalle | 1,99 Mio. € | | |
| Kreissporthalle I Unna – Energetische Sanierung | | 2,84 Mio. € | |
| Kreissporthallen Unna – Neubau Außensportanlage | | 0,18 Mio. € | |
| Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Sanierung Außentoiletten | | 0,29 Mio. € | |
| Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Außenanlagen und Garagen | | 0,36 Mio. € | |
| Freiherr-vom-Stein Berufskolleg, Werne – Überdachung | | 0,16 Mio. € | |
| Kreissporthallen Unna – Sanierung des Schulhofes | | 0,41 Mio. € | |
| Kreissporthalle II Unna – Neubau | | | 3,70 Mio. € |
| Förderzentrum Unna – Neubau | | | 3,20 Mio. € |
| Digitalisierung an den Schulen des Kreises Unna | | | 0,50 Mio. € |
| Summe | 3,81 Mio. € | 4,24 Mio. € | 7,40 Mio. € |

Tabelle: Geplanter Einsatz der Investitionsfördermittel

2.9.1.3 Übersicht der geplanten Investitionen unter Berücksichtigung der Wertgrenze

| Budget 01 | | | |
|---|--|--------------|-------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 01224101 | Kreditweitergabe an die WFG und die UKBS | 14.000.000 € | |
| 01000101 | Erwerb von System- und Standardsoftware-Lizenzen | 641.000 € | |
| 01000102 | Erwerb von Komponenten für die Datensicherung und Archivierung | 82.600 € | |
| 01002201 | Erwerb v. Komponenten für die Server-Infrastruktur | 142.700 € | |
| 01002202 | Erwerb von Komponenten für die Storage-Infrastruktur | 60.000 € | |
| 01002401 | Zentrale Beschaffung von Hardware (FD 16) | 292.320 € | |
| 01183103 | Neubau Weiterbildungskolleg (Bildungscampus Unna) | 340.000 € | |
| 01193104 | Umbau Schafstall | 190.000 € | 100.000 € |
| 01004101 | Zuführung zum Versorgungsfonds | 593.000 € | |
| 01222203 | Schiebeanlage f.d. Kunstmagazin | 90.000 € | |
| Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | | 239.250 € | |
| | | Summe | 100.000 € |

Nachrichtlich: Im Jahr 2022 sind Kreditweitergaben in Höhe von 14 Mio € geplant. Jeweils 7 Mio. € gehen an die WFG und die UKBS. Die sonstige Investitionsauszahlung wird ebenfalls im (Teil-) Finanzplan ausgewiesen. Die Kreditweitergabe wurde sowohl bei der Kreditbedarfsberechnung als auch im § 2 der Haushaltssatzung berücksichtigt.

| Budget 32 | | | |
|---|--|--------------|-------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 32200102 | Erwerb eines neuen Einsatzleitprogrammes (Leitstelle) | 650.000 € | |
| 32200103 | Erwerb einer neuen Telekommunikationsanlage (Leitstelle) | 250.000 € | |
| 32222403 | Erwerb von 2 Festplattensystemen | 80.000 € | |
| Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | | 314.500 € | 28.000 € |
| | | Summe | 28.000 € |

| Budget 36 | | | |
|---|---|--------------|-------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 36002201 | Ausstattung neuer Starenkastenstandorte | 50.000 € | |
| Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | | 76.000 € | |
| | | Summe | 0 € |

| Budget 40 | | | |
|---|---|--------------|-------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 40212402 | Anschaffungen im Rahmen des Digitalpaktes | 150.000,00 € | 135.000 € |
| 40000102 | Erwerb von Software und Lizenzen für die Berufskollegs | 102.760 € | |
| 40002413 | Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Berufskollegs | 241.500 € | |
| 40153102 | Sanierung Kreissporthalle 1 | 1.000.000 € | |
| 40183104 | Bau zusätzlicher Klassenräume für die Berufskollegs (Bildungscampus Unna) | 250.000 € | |
| 40193201 | Sanierung des Schulhofes an den Kreissporthallen, MBK und HBU | 500.000 € | 405.000 € |
| 40203102 | Umbau ehemaliger Öltankraum in Musik-Probenraum am Fr.-v.-Stein Berufskolleg, Werne | 100.000 € | |
| 40183105 | Sanierung / Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede | 1.000.000 € | |
| 40002414 | Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Förderschulen | 86.500 € | |
| 40173102 | Neubau eines Förderzentrums Unna | 2.150.000 € | |
| 40203101 | Einbau Fahrstühle am MBK | 120.000 € | |
| 40213101 | Schwimmbad Fr.-v. Bodelschwingh-Schule | 1.000.000 € | |
| 40213104 | Umbau eines Kellerraumes zu einem Büroraum MBK | 100.000 € | |
| Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | | 31.260 € | 0 € |
| | | Summe | 540.000 € |

| Budget 50 | | | |
|---------------------------|---|-----------------|--------------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| | Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | 27.800 € | |
| | Summe | 27.800 € | 0 € |

| Budget 51 | | | |
|---------------------------|---|------------------|--------------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 51183101 | Ausbau Kindertagesbetreuung/Schaffung neuer Gruppen | 616.700 € | 560.700 € |
| | Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | 0 € | |
| | Summe | 616.700 € | 560.700 € |

| Budget 53 | | | |
|---------------------------|---|-----------------|--------------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| | Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | 44.300 € | |
| | Summe | 44.300 € | 0 € |

| Budget 60 | | | |
|---------------------------|---|---------------------|--------------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 60073202 | K40n Südkamener Straße, Kamen | 6.395.000 € | 4.470.000 € |
| 60073206 | K10 Römer-/Landskroner Straße, Holzwickede | | 427.000 € |
| 60093202 | K4n Mühlenstraße, Werne | | 300.000 € |
| 60183207 | K28 Radweg Hertinger Straße, Unna | 950.000 € | |
| 60183214 | K8 Övelgönne/Penningrode, Werne | | 270.000 € |
| 60211101 | Grunderwerb Radwegebau | 300.000 € | |
| 60222301 | Bauhof Mannschaftswagen | 70.000 € | |
| 60223201 | K27, Holzwickede, Abschnitt 1 und 2 | 693.000 € | 450.450 € |
| 60223203 | K31, Holzwickede, Abschnitt 1 | 335.000 € | 201.210 € |
| 60223204 | K21, Schwerte, Abschnitt 2 | 490.000 € | 318.000 € |
| 60223205 | K11, Selm-Bork, Abschnitt 1 | 761.000 € | 494.650 € |
| 60223206 | K42, Radweg Bönen, Abschnitt 4 | 149.000 € | |
| 60223207 | K19, Selm Radweg, Abschnitt 1 | 318.000 € | |
| 60223208 | K8, Selm-Bork Radweg, Abschnitt 13 | 113.000 € | |
| | Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | 106.000 € | |
| | Summe | 10.680.000 € | 6.931.310 € |

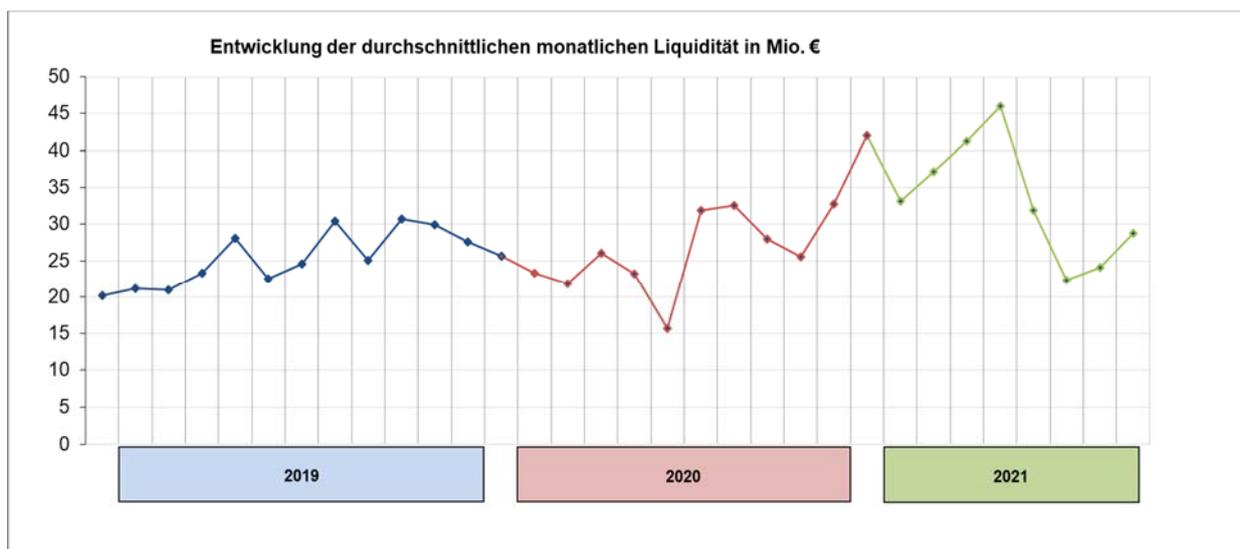
| Budget 62 | | | |
|---------------------------|---|-----------------|--------------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| | Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | 55.000 € | |
| | Summe | 55.000 € | 0 € |

| Budget 69 | | | |
|---------------------------|--|--------------------|--------------------------------|
| Investitionsnummer | Investive Maßnahmen | Betrag | Zuwendungen von Dritten |
| 69203101 | Umbau Ökologiestation | 1.200.000 € | |
| 69001101 | Erwerb von Grund und Boden für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen | 200.000 € | 170.000 € |
| 69001102 | Erwerb von Grund und Boden im Rahmen des ökologischen Grundstücksfonds (ÖGF) | 100.000 € | 100.000 € |
| 69000201 | Entschädigungen nach dem Landesnaturschutzgesetz | 90.000 € | 72.000 € |
| | Summe Beschaffung kleinerer Investitionen unter 50 T€ | 22.400 € | 5.000 € |
| | Summe | 1.612.400 € | 347.000 € |

2.9.2 Liquiditätslage

Aufgrund der anhaltend positiven Entwicklung der Liquiditätslage ist die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung derzeit nicht erforderlich. Der Zinssatz für die Aufnahme von Liquiditätskrediten beläuft sich auf 0,1 v. H.; ebenso ist für Liquiditätsüberschüsse bzw. Guthaben auf Girokonten bis zu 4.000 T€ ein gestaffeltes Verwahrentgelt zu entrichten. Bei Guthaben über dem Schwellenwert von 4.000 T€ ist ein Verwahrentgelt in Höhe von 0,5 % zu zahlen.

Für das Haushaltsjahr 2022 sind Aufwendungen für das Verwahrentgelt in Höhe von rd. **122 T€** eingeplant.



2.9.3 Übersicht über die Zinsbelastung

| | Ergebnis 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|-------------------------|---------------|---------------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Zinsaufwendungen | 1.919.325 | 1.949.400 | 1.468.970 | 1.343.360 | 1.234.070 | 1.175.070 |

Trotz der hohen Liquidität hat der Kreis Unna noch langfristige Kreditverbindlichkeiten aus denen Zinsbelastungen erwachsen. Die perspektivische Entwicklung ist hier positiv.

2.9.4 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

| Art der Verbindlichkeiten | Ergebnis 2020 | Prognose 2021 | Planung 2022 | Planung 2023 | Planung 2024 | Planung 2025 |
|---|----------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | € | | | | | |
| 1. Anleihen | | | | | | |
| 2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 62.783.634,13 | 60.119.289 | 93.162.269 | 79.644.067 | 81.791.287 | 71.753.847 |
| 2.1 von verbundenen Unternehmen | | | | | | |
| 2.2 von Beteiligungen | | | | | | |
| 2.3 von Sondervermögen | | | | | | |
| 2.4 vom öffentlichen Bereich | | | | | | |
| 2.5 von Kreditinstituten | 62.783.634,13 | 60.119.289 | 93.162.269 | 79.644.067 | 81.791.287 | 71.753.847 |
| 3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 61.053,02 | 12.363 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 13.752.228,80 | 12.696.500 | 11.524.577 | 10.322.010 | 9.290.270 | 8.021.882 |
| 5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 5.609.122,58 | 5.609.123 | 5.609.123 | 5.609.123 | 5.609.123 | 5.609.123 |
| 6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 3.035.639,39 | 3.035.639 | 3.035.639 | 3.035.639 | 3.035.639 | 3.035.639 |
| 7. Sonstige Verbindlichkeiten | 5.634.229,46 | 5.634.229 | 5.634.229 | 5.634.229 | 5.634.229 | 5.634.229 |
| 8. Erhaltene Anzahlungen | 13.247.925,09 | 13.247.925 | 13.247.925 | 13.247.925 | 13.247.925 | 13.247.925 |
| 9. Summe aller Verbindlichkeiten | 104.123.832,47 | 100.355.068 | 132.213.762 | 117.492.993 | 118.608.473 | 107.302.646 |

Die Steigerung der Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten resultiert maßgeblich aus dem in der Kreditbedarfsberechnung (inkl. Ermächtigungsübertragungen) errechneten Kreditbedarf. Der Kreditbedarf korrespondiert stets mit der tatsächlichen Durchführung der Investitionsmaßnahmen. In Anbetracht der guten Liquidität kann aber voraussichtlich auf eine massive Kreditaufnahme verzichtet werden.

2.9.5 Kreditbedarfsberechnung

| Ermittlung des tatsächlichen Kreditbedarfs für Investitionen für 2022 | | |
|--|---|-----------------------|
| 1. Auszug aus dem Finanzplan: | | |
| Nr. | Bezeichnung | Ansatz 2022 |
| | | € |
| 09 | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 541.372.398,00 |
| 16 | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | -549.894.029,00 |
| 17 | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | -8.521.631,00 |
| 18 | Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 8.402.010,00 |
| 19 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0,00 |
| 20 | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0,00 |
| 21 | Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0,00 |
| 22 | Sonstige Investitionseinzahlungen | 165.000,00 |
| 23 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 8.567.010,00 |
| 24 | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken | -610.000,00 |
| 25 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | -18.119.000,00 |
| 26 | Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen | -2.880.270,00 |
| 27 | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | -593.000,00 |
| 28 | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | -616.700,00 |
| 29 | Sonstige Investitionsauszahlungen* | -15.200.620,00 |
| 30 | Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -38.019.590,00 |
| 31 | Saldo aus Investitionstätigkeit | -29.452.580,00 |
| 2. Ermittlung des Kreditbedarfs nach § 86 GO NRW | | |
| <i>(bei negativem Saldo aus Investitionstätigkeit)</i> | | |
| | negativer Saldo aus Investitionstätigkeit | 29.452.580 |
| - | Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit | 0 |
| + | Tilgung von Darlehen | 4.129.020 |
| + | voraus. Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren für Investitionen | 10.500.000 |
| | <i>40153102 Kreissporthalle I Unna - Energetische Sanierung</i> | <i>2.700.000</i> |
| | <i>40183105 Anbau u. energ. Sanierung - Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede</i> | <i>1.500.000</i> |
| | <i>60093202 K4n Mühlenstraße, Straßen- und Radwegebau, Stockum-Horst</i> | <i>1.000.000</i> |
| | <i>60073202 K40n Südkamener Str., Kamen</i> | <i>4.500.000</i> |
| | <i>69203101 Umbau Ökostation</i> | <i>800.000</i> |
| - | Inanspruchnahme Liquide Mittel Bestand | 8.000.000 |
| | ermittelter Kreditbedarf (gerundet) | 36.000.000 |

*14 Mio. € als Ausleihungen für Beteiligungen (7 Mio. € WFG, 7 Mio. € UKBS)

2.9.6 Übersicht über Bürgschaften

| | Ergebnis 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|--------------------------------|----------------------|----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Bürgschaftssumme Gesamt | 19.548.013 | 19.637.557 | 19.577.101 | 17.016.645 | 14.456.189 | 11.895.733 |

Die Bürgschaftssumme verharrt aktuell auf einem gleichbleibenden Niveau. Bei der mittelfristigen Planung ist zu beachten, dass in den Folgejahren voraussichtlich neue Bürgschaften, z.B. für die VKU, übernommen werden. Diese würden die oben genannte Bürgschaftssumme jeweils noch erhöhen.

Anlagen

- Stellenplan
(Die Übersicht über die vorgesehene Aufteilung der Stellen des Stellenplans auf die Produktbereiche konnte aus technischen Gründen nicht erstellt werden. Die Übersicht wird zum Beschluss des Haushaltes dem Vorbericht beigefügt.)
- Haushaltsquerschnitt
- Ergebnisrechnung des Vorvorjahres
- Finanzrechnung des Vorvorjahres
- Bilanz des Vorvorjahres
- Nebenrechnung COVID-19-Pandemie
- Entwicklung des (Anlage-) Vermögens
- Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen
- Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen
- Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen
- Haushalt nach normierten Produktbereichen

Stellenplan 2022

Teil A: Beamte

| Laufbahngruppen | Besoldungsgruppe | Zahl der Stellen 2022 | | Zahl der Stellen 2021 | Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021 | Vermerke, Erläuterungen |
|--------------------------|------------------|-----------------------|------------------|-----------------------|--|----------------------------|
| | | insgesamt | davon mit Zulage | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| Wahlbeamte | | | | | | |
| Landrat | B 7 | 1,000 | - | 1,000 | 1,000 | |
| Kreisdirektor | B 5 | 1,000 | - | 1,000 | 1,000 | |
| Laufbahngruppe 2 | B 2 | 3,000 | - | 3,000 | 3,000 | |
| | A 16 | 8,000 | - | 8,000 | 8,000 | |
| | A 15 | 10,000 | - | 10,000 | 8,000 | |
| | A 14 | 16,902 | - | 16,902 | 15,902 | |
| | A 13 | 20,604 | - | 19,604 | 17,604 | 1,0 x ku |
| | A 12 | 26,732 | - | 24,732 | 23,732 | 1,0 x ku |
| | A 11 | 67,665 | - | 64,415 | 61,165 | 1,73 x ku |
| | A 10 | 44,127 | - | 48,409 | 39,627 | |
| Laufbahngruppe 1 | A 9 | 22,872 | - | 19,372 | 13,372 | |
| | A 9 | 41,001 | 14,000 | 42,001 | 37,001 | |
| | A 8 | 31,728 | - | 35,427 | 28,728 | 0,5 x kw |
| | A 7 | 4,500 | - | 6,500 | 4,500 | |
| | A 6 | 12,000 | - | 6,846 | 9,000 | |
| Stellen insgesamt | | 311,131 | 14,000 | 307,208 | 271,631 | 0,5 x kw; 3,73 x ku |

Stellenplan 2022

Teil B: Tariflich Beschäftigte

| Entgeltgruppe | Zahl der Stellen 2022 | Zahl der Stellen 2021 | Tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021 | Vermerke, Erläuterungen |
|------------------------------------|-----------------------|-----------------------|---|-------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Allgemeine Verwaltung | | | | |
| EG 15 | 11,288 | 11,288 | 8,269 | |
| EG 14 | 22,792 | 13,292 | 11,151 | |
| EG 13 | 12,149 | 10,149 | 8,500 | 1,0 x ku |
| EG 12 | 27,500 | 24,500 | 24,000 | 1,0 x ku |
| EG 11 | 96,357 | 86,857 | 74,357 | |
| EG 10 | 69,404 | 57,654 | 50,609 | 7,0 x ku |
| EG 9c | 181,910 | 156,910 | 119,411 | 1,0 x ku |
| EG 9b | 47,912 | 43,630 | 39,680 | |
| EG 9a | 95,070 | 95,721 | 83,788 | 2,00 x ku |
| EG 08 | 125,926 | 123,926 | 105,997 | 7,63 x ku |
| EG 07 | 70,056 | 66,556 | 61,107 | |
| EG 06 | 132,642 | 135,316 | 117,772 | 0,15 x kw; 1,5 x ku |
| EG 05 | 29,277 | 29,277 | 19,189 | 0,5 x ku |
| EG 04 | 3,000 | 2,000 | 3,000 | |
| EG 03 | 17,617 | 13,197 | 12,030 | |
| EG 02 | 21,175 | 21,175 | 18,876 | 0,26 x kw |
| Sozial- u. Erziehungsdienst | | | | |
| S 18 | 1,000 | 2,000 | 1,000 | |
| S 17 | 2,000 | 2,000 | 2,000 | |
| S 15 | 4,409 | 4,909 | 3,909 | 1,00 x kw |
| S 14 | 31,699 | 31,699 | 29,199 | |
| S 13 | 0,740 | 0,740 | 0,740 | 0,74 x kw |
| S 12 | 9,549 | 8,138 | 9,549 | |
| S11b | 38,946 | 39,636 | 63,638 | |
| S 08b | 1,000 | 1,000 | 1,000 | |
| S 06 | 6,601 | 6,601 | 6,601 | 6,601 x kw |
| S 04 | 1,509 | 1,509 | 1,509 | 1,509 x kw |
| S 03 | 0,467 | 0,467 | 0,467 | |
| Insgesamt | 1.061,995 | 990,147 | 877,348 | 10,26 x kw; 21,63 x ku |

Stellenplan 2022

Stellenübersicht Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

| Bezeichnung | Art der Vergütung | Vorgesehen für 2022 | Beschäftigt am 01.10.2021 | Erläuterungen |
|---|----------------------|------------------------|------------------------------|----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| Kreisinspektoranwärter/-innen | Anwärterbezüge | 25 | 26 | ohne Aufstiegsbeamte |
| Kreisvermessungsoberinspektoranwärter/-in | Anwärterbezüge | 1 | 0 | |
| Kreisumweltoberinspektoranwärter/-in | Anwärterbezüge | 1 | 0 | |
| Kreissekretäranwärter/-innen | Anwärterbezüge | 10 | 7 | |
| Auszubildende Verwaltungsfachangestellte | Ausbildungsvergütung | 12 | 14 | |
| Auszubildende Vermessungstechniker/-innen | Ausbildungsvergütung | 4 | 2 | |
| Auszubildende Geomatiker/-innen | Ausbildungsvergütung | 2 | 4 | |
| Auszubildende Straßenwärter | Ausbildungsvergütung | 3 | 2 | |
| Auszubildende Fachinformatiker/-in | Ausbildungsvergütung | 2 | 1 | |
| Auszubildende Informatikkaufmann/-frau | Ausbildungsvergütung | 0 | 1 | |
| Auszubildende Mediengestalter/-innen | Ausbildungsvergütung | 0 | 0 | |
| Auszubildende Koch/Köchin, Fachpraktiker Küche | Ausbildungsvergütung | 0 | 0 | |
| Auszubildende Tierpfleger/-in | Ausbildungsvergütung | 1 | 1 | |
| Auszubildende Lebensmittelkontrolleur/-in | Tarif-Entgelt | 0 | 0 | |
| Auszubildende Amtliche/r Veterinärassistent/-in | Tarif-Entgelt | 0 | 0 | |
| Auszubildende Hygienekontrolleur/-innen | Ausbildungsvergütung | 3 | 3 | |
| Auszubildende Heilerziehungspfleger/-innen | Ausbildungsvergütung | 2 | 0 | |
| Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) | Ausbildungsvergütung | 3 | 2 | |
| Bachelor of Science (Verwaltungsinformatik) | Anwärterbezüge | 0 | 0 | |
| Bachelor of Arts (Verwaltungsinformatik) | Anwärterbezüge | 2 | 1 | |
| Insgesamt | | 71 | 64 | |

Haushaltsquerschnitt

Teil 1: Ergebnisplanung

| Produktbereich / Budget | Produktgruppe | Bezeichnung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|---------------|--|---------------------|--------------------------|-----------------------|-------------------|--|----------------------------|-----------------------------|
| | | | € | € | € | € | € | € | € |
| Gesamthaushalt | | | 548.991.153 | -568.699.090 | -19.707.937 | -1.540.695 | -21.248.632 | 1.248.632 | -20.000.000 |
| 01 Zentrale Verwaltung | | | 331.201.575 | -176.797.775 | 154.403.800 | -1.536.695 | 152.867.105 | 469.400 | 153.336.505 |
| | 01.00 | Budgetebene | 327.464.316 | -128.270.673 | 199.193.643 | -1.217.695 | 197.975.948 | 0 | 197.975.948 |
| | 01.01 | Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft | 399.175 | -2.800.385 | -2.401.210 | 0 | -2.401.210 | 0 | -2.401.210 |
| | 01.02 | Zentrale Finanzbuchhaltung | 447.607 | -1.755.148 | -1.307.541 | 0 | -1.307.541 | 0 | -1.307.541 |
| | 01.03 | Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen | 30.885 | -2.079.143 | -2.048.258 | 0 | -2.048.258 | 0 | -2.048.258 |
| | 01.04 | Presse und Kommunikation | 500 | -484.143 | -483.643 | 0 | -483.643 | 0 | -483.643 |
| | 01.05 | Zentrale Datenverarbeitung | 383.998 | -6.219.407 | -5.835.409 | 0 | -5.835.409 | 0 | -5.835.409 |
| | 01.06 | Service und Logistik | 773.336 | -16.083.911 | -15.310.575 | -319.000 | -15.629.575 | 0 | -15.629.575 |
| | 01.07 | Personal | 976.487 | -12.308.212 | -11.331.725 | 0 | -11.331.725 | 0 | -11.331.725 |
| | 01.08 | Kultur | 341.049 | -3.072.924 | -2.731.875 | 0 | -2.731.875 | 0 | -2.731.875 |
| | 01.09 | Rechnungsprüfungsangelegenheiten | 255.085 | -808.470 | -553.385 | 0 | -553.385 | 0 | -553.385 |
| | 01.10 | Kreispolizeibehörde | 107.051 | -1.745.572 | -1.638.521 | 0 | -1.638.521 | 0 | -1.638.521 |
| | 01.12 | Rechtsangelegenheiten und Vergaben | 22.086 | -720.387 | -698.301 | 0 | -698.301 | 0 | -698.301 |
| | 01.99 | Budget 01 Covid-19 Sachverhalte | 0 | -449.400 | -449.400 | 0 | -449.400 | 469.400 | 20.000 |
| 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung | | | 19.768.972 | -22.298.244 | -2.529.272 | 0 | -2.529.272 | 0 | -2.529.272 |
| | 32.01 | Ordnungsangelegenheiten | 129.531 | -679.297 | -549.766 | 0 | -549.766 | 0 | -549.766 |
| | 32.02 | Ausländer- und Personalstandswesen | 638.039 | -2.652.809 | -2.014.770 | 0 | -2.014.770 | 0 | -2.014.770 |
| | 32.03 | Bevölkerungsschutz | 9.134.728 | -10.728.062 | -1.593.334 | 0 | -1.593.334 | 0 | -1.593.334 |
| | 32.04 | Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende (EAE) | 1.608.524 | -1.385.460 | 223.064 | 0 | 223.064 | 0 | 223.064 |
| | 32.05 | Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) | 8.258.150 | -6.852.616 | 1.405.534 | 0 | 1.405.534 | 0 | 1.405.534 |
| | 32.99 | Budget 32 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 Straßenverkehr | | | 14.344.679 | -7.745.231 | 6.599.448 | 0 | 6.599.448 | 0 | 6.599.448 |
| | 36.01 | Führerscheinstelle und gewerblicher Kraftverkehr | 1.596.891 | -1.302.575 | 294.316 | 0 | 294.316 | 0 | 294.316 |
| | 36.02 | Zulassungsstelle | 3.905.899 | -2.743.705 | 1.162.194 | 0 | 1.162.194 | 0 | 1.162.194 |
| | 36.03 | Bußgeldstelle und Verkehrssicherung | 8.841.889 | -3.698.951 | 5.142.938 | 0 | 5.142.938 | 0 | 5.142.938 |
| | 36.99 | Budget 36 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 40 Schulen und Bildung | | | 8.550.132 | -22.623.913 | -14.073.781 | 0 | -14.073.781 | 0 | -14.073.781 |
| | 40.00 | Fachbereichsebene | 6.171.047,00 | -4.248.433,00 | 1.922.614,00 | 0 | 1.922.614,00 | 0 | 1.922.614,00 |
| | 40.01 | Berufskollegs | 1.471.020 | -9.126.020 | -7.655.000 | 0 | -7.655.000 | 0 | -7.655.000 |
| | 40.02 | Förderschulen | 639.545 | -7.456.858 | -6.817.313 | 0 | -6.817.313 | 0 | -6.817.313 |
| | 40.03 | Schulaufsicht | 12.623 | -765.713 | -753.090 | 0 | -753.090 | 0 | -753.090 |
| | 40.04 | Dienstleistungszentrum Bildung | 255.897 | -1.026.889 | -770.992 | 0 | -770.992 | 0 | -770.992 |
| | 40.99 | Budget 40 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 50 Arbeit und Soziales | | | 119.352.600 | -224.930.180 | -105.577.580 | 0 | -105.577.580 | 0 | -105.577.580 |
| | 50.00 | Fachbereichsebene | 3.651 | -435.525 | -431.874 | 0 | -431.874 | 0 | -431.874 |
| | 50.01 | Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung | 106.703.870 | -158.253.551 | -51.549.681 | 0 | -51.549.681 | 0 | -51.549.681 |
| | 50.02 | Hilfen bei Pflegebedürftigkeit | 2.697.437 | -46.059.888 | -43.362.451 | 0 | -43.362.451 | 0 | -43.362.451 |
| | 50.03 | Teilhabe und Förderleistungen | 5.991.645 | -15.271.730 | -9.280.085 | 0 | -9.280.085 | 0 | -9.280.085 |
| | 50.04 | Aufgaben des Schwerbehindertenrechts | 2.141.807 | -2.512.743 | -370.936 | 0 | -370.936 | 0 | -370.936 |
| | 50.05 | Integrationsförderung (Kommunales Integrationszentrum) | 1.814.190 | -2.396.743 | -582.553 | 0 | -582.553 | 0 | -582.553 |
| | 50.99 | Budget 50 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Produktbereich / Budget | Produktgruppe | Bezeichnung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|---------------|---|---------------------|--------------------------|-----------------------|----------------|--|----------------------------|-----------------------------|
| | | | € | € | € | € | € | € | € |
| 51 Familie und Jugend | | | 19.756.179 | -48.542.746 | -28.786.567 | 0 | -28.786.567 | 0 | -28.786.567 |
| | 51.00 | Fachbereichsebene | 70.719 | -547.772 | -477.053 | 0 | -477.053 | 0 | -477.053 |
| | 51.01 | Kinder- und Jugendförderung | 246.207 | -2.251.402 | -2.005.195 | 0 | -2.005.195 | 0 | -2.005.195 |
| | 51.02 | Hilfen zur Erziehung | 2.383.552 | -13.834.188 | -11.450.636 | 0 | -11.450.636 | 0 | -11.450.636 |
| | 51.03 | Verwaltung, Kindertagesbetreuung, Beistandschaften, UVG, BEEG | 17.040.527 | -30.961.414 | -13.920.887 | 0 | -13.920.887 | 0 | -13.920.887 |
| | 51.04 | Rechtliche Betreuungen und Vormundschaften | 15.174 | -947.970 | -932.796 | 0 | -932.796 | 0 | -932.796 |
| | 51.99 | Budget 51 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 53 Gesundheit und Verbraucherschutz | | | 3.053.438 | -15.975.378 | -12.921.940 | 0 | -12.921.940 | 779.232 | -12.142.708 |
| | 53.01 | Koordination und Planung | 155.134 | -1.289.430 | -1.134.296 | 0 | -1.134.296 | 0 | -1.134.296 |
| | 53.02 | Gesundheitsschutz und Umweltmedizin | 216.739 | -1.640.211 | -1.423.472 | 0 | -1.423.472 | 0 | -1.423.472 |
| | 53.03 | Kinder- und Jugendgesundheitsdienst | 192.200 | -1.781.475 | -1.589.275 | 0 | -1.589.275 | 0 | -1.589.275 |
| | 53.04 | Amtsärztlicher Dienst | 300.538 | -1.017.059 | -716.521 | 0 | -716.521 | 0 | -716.521 |
| | 53.05 | Zahnärztlicher Dienst | 142.268 | -844.524 | -702.256 | 0 | -702.256 | 0 | -702.256 |
| | 53.06 | Sozialpsychiatrischer Dienst | 36.942 | -2.619.157 | -2.582.215 | 0 | -2.582.215 | 0 | -2.582.215 |
| | 53.07 | Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung | 1.609.243 | -5.603.916 | -3.994.673 | 0 | -3.994.673 | 0 | -3.994.673 |
| | 53.99 | Budget 53 Covid-19 Sachverhalte | 400.374 | -1.179.606 | -779.232 | 0 | -779.232 | 779.232 | 0 |
| 60 Bauen und Planen | | | 4.309.431 | -11.254.043 | -6.944.612 | 0 | -6.944.612 | 0 | -6.944.612 |
| | 60.01 | Bauordnungsangelegenheiten | 703.869 | -1.153.889 | -450.020 | 0 | -450.020 | 0 | -450.020 |
| | 60.02 | Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen | 2.658.549 | -8.418.697 | -5.760.148 | 0 | -5.760.148 | 0 | -5.760.148 |
| | 60.03 | Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden | 904.218 | -690.322 | 213.896 | 0 | 213.896 | 0 | 213.896 |
| | 60.04 | Verwaltung, Vergaben und Wohnungswesen | 42.795 | -991.135 | -948.340 | 0 | -948.340 | 0 | -948.340 |
| | 60.99 | Budget 60 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 62 Geoinformation und Kataster | | | 642.298 | -5.104.749 | -4.462.451 | 0 | -4.462.451 | 0 | -4.462.451 |
| | 62.00 | Fachbereichsebene | 960 | -72.358 | -71.398 | 0 | -71.398 | 0 | -71.398 |
| | 62.01 | Geodätenerhebung | 116.820 | -1.355.830 | -1.239.010 | 0 | -1.239.010 | 0 | -1.239.010 |
| | 62.02 | Katasterführung | 278.566 | -1.897.561 | -1.618.995 | 0 | -1.618.995 | 0 | -1.618.995 |
| | 62.03 | Geodatenmanagement und -service | 133.960 | -951.468 | -817.508 | 0 | -817.508 | 0 | -817.508 |
| | 62.04 | Wertermittlung und Gutachterausschuss | 111.992 | -827.532 | -715.540 | 0 | -715.540 | 0 | -715.540 |
| | 62.99 | Budget 62 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 69 Natur und Umwelt | | | 28.011.849 | -33.426.831 | -5.414.982 | -4.000 | -5.418.982 | 0 | -5.418.982 |
| | 69.00 | Fachbereichsebene | 65.088 | -768.488 | -703.400 | 0 | -703.400 | 0 | -703.400 |
| | 69.01 | Landschaft | 621.151 | -2.395.238 | -1.774.087 | -4.000 | -1.778.087 | 0 | -1.778.087 |
| | 69.02 | Wasser und Boden | 241.845 | -1.632.442 | -1.390.597 | 0 | -1.390.597 | 0 | -1.390.597 |
| | 69.03 | Gewerblicher Umweltschutz und Abfallwirtschaft | 22.612.102 | -23.697.730 | -1.085.628 | 0 | -1.085.628 | 0 | -1.085.628 |
| | 69.04 | Mobilität und Klimaschutz | 4.471.663 | -4.932.933 | -461.270 | 0 | -461.270 | 0 | -461.270 |
| | 69.99 | Budget 69 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Haushaltsquerschnitt

Teil 2: Finanzplanung

| Produktbereich / Budget | Produktgruppe | Bezeichnung | Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit | Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit | Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | Einz. aus Investitionstätigkeit | Ausz. aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einz. aus Finanz-tätigkeit | Ausz. aus Finanz-tätigkeit | Saldo aus Finanz-tätigkeit | Verpflicht-ermächtigungen |
|--|---------------|--|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|------------------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|---------------------------|
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € |
| Gesamthaushalt | | | 541.372.398 | -549.894.029 | -8.521.631 | 8.567.010 | -38.019.590 | -29.452.580 | -37.974.211 | 36.000.000 | -4.129.020 | 31.870.980 | 21.188.200 |
| 01 Zentrale Verwaltung | | | 330.402.315 | -177.372.671 | 153.029.644 | 160.000 | -16.730.870 | -16.570.870 | 136.458.774 | 36.000.000 | -4.129.020 | 31.870.980 | 0 |
| | 01.00 | Budgetebene | 327.457.786 | -128.835.999 | 198.621.787 | 0 | -14.000.000 | -14.000.000 | 184.621.787 | 36.000.000 | -2.957.020 | 33.042.980 | 0 |
| | 01.01 | Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft | 362.500 | -2.327.505 | -1.965.005 | 0 | 0 | 0 | -1.965.005 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.02 | Zentrale Finanzwirtschaft | 410.500 | -1.334.074 | -923.574 | 0 | 0 | 0 | -923.574 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.03 | Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen | 15.000 | -1.877.534 | -1.862.534 | 0 | -10.800 | -10.800 | -1.873.334 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.04 | Presse und Kommunikation | 500 | -482.873 | -482.373 | 0 | -1.200 | -1.200 | -483.573 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.05 | Zentrale Datenverarbeitung | 368.000 | -5.332.176 | -4.964.176 | 60.000 | -1.348.370 | -1.288.370 | -6.252.546 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.06 | Service und Logistik | 691.962 | -15.040.688 | -14.348.726 | 0 | -370.500 | -370.500 | -14.719.226 | 0 | -1.172.000 | -1.172.000 | 0 |
| | 01.07 | Personal | 478.187 | -16.522.359 | -16.044.172 | 0 | -598.000 | -598.000 | -16.642.172 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.08 | Kultur | 309.370 | -2.837.011 | -2.527.641 | 100.000 | -400.700 | -300.700 | -2.828.341 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.09 | Rechnungsprüfungsangelegenheiten | 236.510 | -580.978 | -344.468 | 0 | 0 | 0 | -344.468 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.10 | Kreispolizeibehörde | 70.000 | -1.286.200 | -1.216.200 | 0 | -1.300 | -1.300 | -1.217.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.12 | Rechtsangelegenheiten und Vergabe | 2.000 | -465.874 | -463.874 | 0 | 0 | 0 | -463.874 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 01.99 | Budget 01 Covid-19 Sachverhalte | 0 | -449.400 | -449.400 | 0 | 0 | 0 | -449.400 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 Öffentliche Sicherheit und Ordnung | | | 19.376.750 | -18.732.989 | 643.761 | 28.000 | -1.294.500 | -1.266.500 | -622.739 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 32.01 | Ordnungsangelegenheiten | 116.200 | -506.024 | -389.824 | 0 | 0 | 0 | -389.824 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 32.02 | Ausländer- und Personalstandswesen | 604.200 | -2.222.520 | -1.618.320 | 0 | 0 | 0 | -1.618.320 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 32.03 | Bevölkerungsschutz | 8.966.350 | -8.685.007 | 281.343 | 13.000 | -1.279.500 | -1.266.500 | -985.157 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 32.04 | Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbegehrende (EAE) | 1.565.000 | -1.248.976 | 316.024 | 0 | 0 | 0 | 316.024 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 32.05 | Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) | 8.125.000 | -6.070.462 | 2.054.538 | 15.000 | -15.000 | 0 | 2.054.538 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 32.99 | Budget 32 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 Straßenverkehr | | | 14.284.260 | -6.556.063 | 7.728.197 | 0 | -126.000 | -126.000 | 7.602.197 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 36.01 | Führerscheinstelle und gewerblicher Kraftverkehr | 1.587.260 | -1.165.671 | 421.589 | 0 | -10.300 | -10.300 | 411.289 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 36.02 | Zulassungsstelle | 3.885.400 | -2.402.449 | 1.482.951 | 0 | -35.050 | -35.050 | 1.447.901 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 36.03 | Bußgeldstelle und Verkehrssicherung | 8.811.600 | -2.987.943 | 5.823.657 | 0 | -80.650 | -80.650 | 5.743.007 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 36.99 | Budget 36 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 40 Schulen und Bildung | | | 6.790.322 | -18.276.517 | -11.486.195 | 540.000 | -6.832.020 | -6.292.020 | -17.778.215 | 0 | 0 | 0 | 15.988.200 |
| | 40.00 | Fachbereichsebene | 6.150.792 | -4.012.719 | 2.138.073 | 135.000 | -161.500 | -26.500 | 2.111.573 | 0 | 0 | 0 | 213.200 |
| | 40.01 | Berufskollegs | 26.050 | -5.990.870 | -5.964.820 | 405.000 | -2.414.260 | -2.009.260 | -7.974.080 | 0 | 0 | 0 | 3.275.000 |
| | 40.02 | Förderschulen | 369.980 | -6.759.846 | -6.389.866 | 0 | -4.254.260 | -4.254.260 | -10.644.126 | 0 | 0 | 0 | 12.500.000 |
| | 40.03 | Schulaufsicht | 3.500 | -648.089 | -644.589 | 0 | 0 | 0 | -644.589 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 40.04 | Dienstleistungszentrum Bildung | 240.000 | -864.993 | -624.993 | 0 | -2.000 | -2.000 | -626.993 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 40.99 | Budget 40 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 50 Arbeit und Soziales | | | 118.677.641 | -222.089.335 | -103.411.694 | 0 | -27.800 | -27.800 | -103.439.494 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 50.00 | Fachbereichsebene | | -390.439 | -390.439 | | -600 | -600 | -391.039 | | | | |
| | 50.01 | Grundsatzangelegenheiten und Soziale Sicherung | 106.144.000 | -156.728.882 | -50.584.882 | 0 | -2.400 | -2.400 | -50.587.282 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 50.02 | Hilfen bei Pflegebedürftigkeit | 2.655.000 | -45.547.259 | -42.892.259 | 0 | -3.600 | -3.600 | -42.895.859 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 50.03 | Teilhabe und Förderleistungen | 5.937.100 | -14.927.370 | -8.990.270 | 0 | -12.400 | -12.400 | -9.002.670 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 50.04 | Aufgaben des Schwerbehindertenrechts | 2.129.918 | -2.134.137 | -4.219 | 0 | -2.400 | -2.400 | -6.619 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 50.05 | Integrationsförderung (Kommunales Integrationszentrum) | 1.811.623 | -2.361.148 | -549.625 | 0 | -6.400 | -6.400 | -556.025 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 50.99 | Budget 50 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 51 Familie und Jugend | | | 19.705.871 | -47.305.551 | -27.599.680 | 560.700 | -616.700 | -56.000 | -27.655.680 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 51.00 | Fachbereichsebene | 67.550 | -508.989 | -441.439 | 0 | 0 | 0 | -441.439 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 51.01 | Kinder- und Jugendförderung | 245.220 | -2.214.306 | -1.969.086 | 0 | 0 | 0 | -1.969.086 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 51.02 | Hilfen zur Erziehung | 2.382.400 | -13.800.919 | -11.418.519 | 0 | 0 | 0 | -11.418.519 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 51.03 | Kindertagesbetreuung und wirtschaftliche Hilfen | 17.010.701 | -30.021.184 | -13.010.483 | 560.700 | -616.700 | -56.000 | -13.066.483 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 51.04 | Rechtliche Betreuungen und Vormundschaften | 0 | -760.153 | -760.153 | 0 | 0 | 0 | -760.153 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 51.99 | Budget 51 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Produktbereich / Budget | Produktgruppe | Bezeichnung | Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit | Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit | Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | Einz. aus Investitionstätigkeit | Ausz. aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einz. aus Finanz-tätigkeit | Ausz. aus Finanz-tätigkeit | Saldo aus Finanz-tätigkeit | Verpflicht-ermächtigungen |
|--|---------------|--|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|------------------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|---------------------------|
| | | | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € |
| 53 Gesundheit und Verbraucherschutz | | | 2.950.909 | -14.926.910 | -11.976.001 | 0 | -44.300 | -44.300 | -12.020.301 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.01 | Koordination und Planung | 136.900 | -1.149.411 | -1.012.511 | 0 | 0 | 0 | -1.012.511 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.02 | Gesundheitsschutz und Umweltmedizin | 197.500 | -1.402.105 | -1.204.605 | 0 | -20.000 | -20.000 | -1.224.605 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.03 | Kinder- und Jugendgesundheitsdienst | 183.200 | -1.699.501 | -1.516.301 | 0 | -800 | -800 | -1.517.101 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.04 | Arztärztlicher Dienst | 299.619 | -959.990 | -660.371 | 0 | -20.000 | -20.000 | -680.371 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.05 | Zahnärztlicher Dienst | 137.000 | -775.085 | -638.085 | 0 | -3.500 | -3.500 | -641.585 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.06 | Sozialpsychiatrischer Dienst | 29.000 | -2.561.458 | -2.532.458 | 0 | 0 | 0 | -2.532.458 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.07 | Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung | 1.574.750 | -5.291.588 | -3.716.838 | 0 | 0 | 0 | -3.716.838 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 53.99 | Budget 53 Covid-19 Sachverhalte | 392.940 | -1.087.772 | -694.832 | 0 | 0 | 0 | -694.832 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 60 Bauen und Planen | | | 747.900 | -7.445.807 | -6.697.907 | 6.931.310 | -10.680.000 | -3.748.690 | -10.446.597 | 0 | 0 | 0 | 4.600.000 |
| | 60.01 | Bauordnungsangelegenheiten | 690.600 | -985.851 | -295.251 | 0 | 0 | 0 | -295.251 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 60.02 | Unterhaltung, Neubau und Erweiterung von Verkehrsflächen | 29.800 | -4.990.219 | -4.960.419 | 6.931.310 | -10.680.000 | -3.748.690 | -8.709.109 | 0 | 0 | 0 | 4.600.000 |
| | 60.03 | Hochbaumaßnahmen an Dienstgebäuden | 0 | -668.430 | -668.430 | 0 | 0 | 0 | -668.430 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 60.04 | Verwaltung, Vergaben und Wohnungswesen | 27.500 | -801.307 | -773.807 | 0 | 0 | 0 | -773.807 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 60.99 | Budget 60 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 62 Geoinformation und Kataster | | | 608.000 | -4.644.728 | -4.036.728 | 0 | -55.000 | -55.000 | -4.091.728 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 62.00 | Fachbereichsebene | 0 | -59.558 | -59.558 | 0 | -2.200 | -2.200 | -61.758 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 62.01 | Geodatenerhebung | 100.000 | -1.118.890 | -1.018.890 | 0 | -42.200 | -42.200 | -1.061.090 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 62.02 | Katasterführung | 270.000 | -1.783.732 | -1.513.732 | 0 | -2.200 | -2.200 | -1.515.932 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 62.03 | Geodatenmanagement und -service | 133.000 | -935.058 | -802.058 | 0 | -6.200 | -6.200 | -808.258 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 62.04 | Wertermittlung und Gutachterausschuss | 105.000 | -747.490 | -642.490 | 0 | -2.200 | -2.200 | -644.690 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 62.99 | Budget 62 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 69 Natur und Umwelt | | | 27.828.430 | -32.543.458 | -4.715.028 | 347.000 | -1.612.400 | -1.265.400 | -5.980.428 | 0 | 0 | 0 | 600.000 |
| | 69.00 | Fachbereichsebene | 100 | -599.661 | -599.561 | 0 | -1.201.500 | -1.201.500 | -1.801.061 | 0 | 0 | 0 | 600.000 |
| | 69.01 | Landschaft | 543.360 | -2.229.028 | -1.685.668 | 347.000 | -403.400 | -56.400 | -1.742.068 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 69.02 | Wasser und Boden | 230.950 | -1.497.023 | -1.266.073 | 0 | -2.700 | -2.700 | -1.268.773 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 69.03 | Gewerblicher Umweltschutz und Abfallwirtschaft | 22.585.820 | -23.327.423 | -741.603 | 0 | -3.300 | -3.300 | -744.903 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 69.04 | Mobilität und Klimaschutz | 4.468.200 | -4.890.323 | -422.123 | 0 | -1.500 | -1.500 | -423.623 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 69.99 | Budget 69 Covid-19 Sachverhalte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Kreis Unna
Ergebnisrechnung
Rechnungsjahr 2020

| Pos. | Bezeichnung | Ergebnis 2019 | fortgeschr. Ansatz 2020 | Ergebnis 2020 | Vergleich Ansatz/ Ergebnis |
|--|--|------------------------|----------------------------|------------------------|----------------------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | 7.029.677,38 | 7.000.000,00 | 6.508.011,75 | -491.988,25 |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 347.326.556,72 | 349.981.678,11 | 355.182.150,92 | 5.200.472,81 |
| 003 | Sonstige Transfererträge | 7.061.567,65 | 5.591.043,92 | 7.463.076,59 | 1.872.032,67 |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 34.163.580,55 | 35.753.631,40 | 34.783.834,14 | -969.797,26 |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.200.779,34 | 2.266.229,59 | 1.988.354,68 | -277.874,91 |
| 006 | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 95.861.242,50 | 106.418.370,00 | 125.120.344,03 | 18.701.974,03 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 15.712.114,20 | 11.735.119,49 | 12.495.683,31 | 760.563,82 |
| 008 | Aktivierete Eigenleistungen | 869.086,00 | 1.704.500,00 | 1.168.995,00 | -535.505,00 |
| 009 | Bestandsveränderungen | | | | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 510.224.604,34 | 520.450.573 | 544.710.450,42 | 24.259.877,91 |
| 011 | Personalaufwendungen | -84.488.220,22 | -91.013.993 | -90.584.135,39 | 429.857,61 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -9.513.401,79 | -9.710.999 | -10.918.746,52 | -1.207.747,52 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -50.054.072,11 | -52.400.946 | -53.050.052,40 | -649.106,55 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -9.709.439,17 | -9.891.673 | -9.962.509,94 | -70.837,20 |
| 015 | Transferaufwendungen | -240.238.040,15 | -252.333.612 | -256.830.241,26 | -4.496.629,34 |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -106.376.774,83 | -109.608.594 | -105.720.042,22 | 3.888.552,26 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -500.379.948,27 | -524.959.817 | -527.065.727,73 | -2.105.910,74 |
| 018 | Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 010 und 017) | 9.844.656,07 | -4.509.244 | 17.644.722,69 | 22.153.967,17 |
| 019 | Finanzerträge | 339.892,79 | 359.644 | 367.070,89 | 7.426,87 |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | -2.159.605,48 | -2.150.400 | -2.020.295,56 | 130.103,95 |
| 021 | Finanzergebnis (= Zeilen 019 und 020) | -1.819.712,69 | -1.790.755 | -1.653.224,67 | 137.530,82 |
| 022 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 018 und 021) | 8.024.943,38 | -6.300.000 | 15.991.498,02 | 22.291.497,99 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | | | 5.194.867,01 | 5.194.867,01 |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | | | | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 023 und 024) | | | 5.194.867,01 | 5.194.867,01 |
| 026 | Jahresergebnis (= Zeilen 022 und 025) | 8.024.943,38 | -6.300.000 | 21.186.365,03 | 27.486.365,00 |
| 027 | Globaler Minderaufwand | | | | |
| 028 | Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 026 und 027) | 8.024.943,38 | -6.300.000 | 21.186.365,03 | 27.486.365,00 |
| 260 | Ergebnis vor Berücksichtigung d. int. Leistungsverrechnung (= Zeilen 290 und 300) | 8.024.943,38 | -6.300.000 | 21.186.365,03 | 27.486.365,00 |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 9.277.511,00 | 12.124.842 | 10.852.505,25 | -1.272.336,75 |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | -9.277.511,00 | -12.124.842 | -10.852.505,25 | 1.272.336,75 |
| 310 | Ergebnis (= Zeilen 028, 290 und 300) | 8.024.943,38 | -6.300.000 | 21.186.365,03 | 27.486.365,00 |
| Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage | | | | | |
| 320 | Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 58.287,31 | -7.740 | 120.593,05 | 128.333,05 |
| 325 | Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen | | | | |
| 330 | Verrechnete Erträge | 58.287,31 | -7.740 | 120.593,05 | 128.333,05 |
| 340 | Verrechnete Aufwendungen Vermögensgegenstände | -129.641,97 | | -69.015,92 | -69.015,92 |
| 345 | Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen | | | | |
| 350 | Verrechnete Aufwendungen | -129.641,97 | | -69.015,92 | -69.015,92 |
| 360 | Verrechnungssaldo (= Zeilen 330 und 350) | -71.354,66 | -7.740 | 51.577,13 | 59.317,13 |

Hinweis:

Da beim Kreis Unna Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses für Aufwendungen des Ergebnisplans grundsätzlich nicht zugelassen sind (siehe auch Ziffer 1 der Dienstanweisung zur Übertragung von Ermächtigungen im Rahmen des Jahresabschlusses), werden aus Gründen der Übersichtlichkeit die gemäß Anlagen 19 und 20 zur VV Muster zur GO und KomHVO vorgesehenen Spalten 3 und 6 jeweils nicht abgedruckt.

Kreis Unna
Finanzrechnung
Rechnungsjahr 2020

| Pos. Bezeichnung | Ergebnis 2019 | fortgeschr. Ansatz 2020 | davon Ermächtigungs- übertragungen a. d. Vorjahr | Ergebnis | Vergleich | Ermächtigungs- übertragungen i. d. Folgejahr |
|--|------------------------|----------------------------|---|------------------------|-----------------------|--|
| | | | | 2020 | Ansatz/ Ergebnis | |
| 01 Steuern und ähnliche Abgaben | 7.029.677,38 | 7.000.000 | | 6.508.011,75 | -491.988,25 | |
| 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 340.096.963,33 | 345.895.745 | | 350.394.464,71 | 4.498.719,88 | |
| 03 Sonstige Transfereinzahlungen | 6.175.899,09 | 4.576.044 | | 5.995.595,97 | 1.419.552,05 | |
| 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 34.620.578,72 | 35.763.631 | | 32.589.623,50 | -3.174.007,90 | |
| 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.755.794,90 | 2.266.230 | | 2.214.889,62 | -51.339,97 | |
| 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 95.628.972,59 | 107.433.370 | | 122.215.914,68 | 14.782.544,68 | |
| 07 Sonstige Einzahlungen | 11.749.349,13 | 10.076.800 | | 9.945.709,82 | -131.090,18 | |
| 08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 325.590,66 | 359.644 | | 230.760,00 | -128.884,00 | |
| 09 Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit | 498.382.825,80 | 513.371.464 | | 530.094.970,05 | 16.723.506,31 | |
| 10 Personalauszahlungen | -74.707.651,33 | -81.351.198 | | -79.383.940,01 | 1.967.257,99 | |
| 11 Versorgungsauszahlungen | -8.479.131,00 | -8.639.000 | | -9.137.429,33 | -498.429,33 | |
| 12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | -48.208.347,81 | -52.360.946 | | -53.759.319,15 | -1.398.373,30 | |
| 13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | -2.065.012,23 | -2.150.400 | | -2.133.784,00 | 16.616,00 | |
| 14 Transferauszahlungen | -244.359.312,53 | -252.333.612 | | -255.229.098,57 | -2.895.486,65 | |
| 15 Sonstige Auszahlungen | -103.654.674,04 | -108.667.508 | | -99.694.034,08 | 8.973.473,72 | |
| 16 Ausz. aus laufender Verwaltungstätigkeit | -481.474.128,94 | -505.502.664 | | -499.337.605,14 | 6.165.058,43 | |
| 17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | 16.908.696,86 | 7.868.800 | | 30.757.364,91 | 22.888.564,74 | |
| 18 Einz. aus Zuwendungen für Invest.-Maßnahmen | 4.969.279,73 | 7.731.000 | | 1.472.712,25 | -6.258.287,75 | |
| 19 Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen | 34.058,80 | 0 | | 151.903,30 | 151.903,30 | |
| 20 Einz. aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0,00 | 0 | | 0,00 | | |
| 21 Einz. von Beiträgen und ähnlichen Entgelten | 0,00 | 0 | | 0,00 | | |
| 22 Sonstige Investitionseinzahlungen | 64.893,03 | 5.105.000 | | 61.224,53 | -5.043.775,47 | |
| 23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.068.231,56 | 12.836.000 | | 1.685.840,08 | -11.150.159,92 | |
| 24 Ausz. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden | -1.116.502,52 | -626.289 | -5.289 | -1.191.973,90 | -565.684,90 | -303.702 |
| 25 Ausz. für Baumaßnahmen | -8.336.327,60 | -51.321.020 | -23.952.100 | -11.193.684,19 | 40.127.335,81 | -33.268.814 |
| 26 Ausz. f.d. Erwerb v. beweglichem Anl.-Vermögen | -1.687.526,43 | -4.400.751 | -2.257.301 | -2.386.977,76 | 2.013.773,06 | -2.182.591 |
| 27 Ausz. für den Erwerb von Finanzanlagen | -510.561,73 | -550.000 | | -537.724,04 | 12.275,96 | |
| 28 Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen | -711.492,88 | -70.000 | | -858.097,80 | -788.097,80 | |
| 29 Sonstige Investitionsauszahlungen | -593.082,30 | -2.375.885 | -1.056.185 | -1.128.334,44 | 1.247.550,67 | -908.780 |
| 30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | -12.955.493,46 | -59.343.945 | -27.270.875 | -17.296.792,13 | 42.047.152,80 | -36.663.887 |
| 31 Saldo aus Investitionstätigkeit | -7.887.261,90 | -46.507.945 | -27.270.875 | -15.610.952,05 | 30.896.992,88 | -36.663.887 |
| 32 Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag | 9.021.434,96 | -38.639.145 | -27.270.875 | 15.146.412,86 | 53.785.557,62 | -36.663.887 |
| 33 Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen | 5.084.125,93 | 30.580.000 | | 7.002.125,35 | -23.577.874,65 | |
| 34 Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0,00 | 0 | | 0,00 | 0,00 | |
| 35 Tilgung und Gewährung von Darlehen | -9.222.953,09 | -9.212.000 | | -11.892.688,39 | -2.680.688,39 | |
| 36 Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0,00 | 0 | | | 0,00 | |
| 37 Saldo aus Finanzierungstätigkeit | -4.138.827,16 | 21.368.000 | | -4.890.563,04 | -26.258.563,04 | |
| 38 Änd. d. Bestandes an eigenen Finanzmitteln | 4.882.607,80 | -17.271.145 | -27.270.875 | 10.255.849,82 | 27.526.994,58 | -36.663.887 |
| 39 Anfangsbestand an Finanzmitteln | 8.063.334,22 | -4.000.317 | | 12.750.840,37 | 16.751.157,28 | |
| 40 Bestand an fremden Finanzmitteln | -195.101,65 | 0 | | -776.468,58 | -776.468,58 | |
| 41 Liquide Mittel | 12.750.840,37 | -21.271.462 | | 22.230.221,61 | 43.501.683,28 | |

Bilanz des Kreises Unna per 31.12.2020

| AKTIVA | | | | PASSIVA | | | |
|--|-----------------------|-----------------------|----------------------|--|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| | 31.12.2019 | 31.12.2020 | Veränderung | | 31.12.2019 | 31.12.2020 | Veränderung |
| 0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit | 0,00 | 5.194.867,01 | 5.194.867,01 | 1. Eigenkapital | | | |
| 1. Anlagevermögen | | | | 1.1 Allgemeine Rücklage | 16.332.002,43 | 16.383.579,56 | 51.577,13 |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände | 1.233.585,49 | 1.926.164,66 | 692.579,17 | 1.2 Sonderrücklagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2 Sachanlagen | | | | 1.3 Ausgleichsrücklage | 18.880.679,48 | 26.905.622,86 | 8.024.943,38 |
| 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | 1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | 8.024.943,38 | 21.186.365,03 | 13.161.421,65 |
| 1.2.1.1 Grünflächen | 9.477.123,58 | 9.761.330,68 | 284.207,10 | Summe | 43.237.625,29 | 64.475.567,45 | 21.237.942,16 |
| 1.2.1.2 Ackerland | 6.787.022,31 | 7.905.219,04 | 1.118.196,73 | 2. Sonderposten | | | |
| 1.2.1.3 Wald, Forsten | 2.163.308,05 | 2.211.982,31 | 48.674,26 | 2.1 für Zuwendungen | 108.123.491,83 | 105.567.384,70 | -2.556.107,13 |
| 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke | 3.346.180,31 | 3.350.899,48 | 4.719,17 | 2.2 für Beiträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 21.773.634,25 | 23.229.431,51 | 1.455.797,26 | 2.3 für den Gebührenaussgleich | 0,00 | 548.559,79 | 548.559,79 |
| 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | 2.4 Sonstige Sonderposten | 17.461.815,98 | 17.376.114,79 | -85.701,19 |
| 1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | Summe | 125.585.307,81 | 123.492.059,28 | -2.093.248,53 |
| 1.2.2.2 Schulen | 69.974.990,73 | 68.936.383,47 | -1.038.607,26 | 3. Rückstellungen | | | |
| 1.2.2.3 Wohnbauten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 3.1 Pensionsrückstellungen | 173.647.020,00 | 183.335.345,00 | 9.688.325,00 |
| 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude | 48.263.011,17 | 46.867.585,67 | -1.395.425,50 | 3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten | 762.814,00 | 762.814,00 | 0,00 |
| Summe | 118.238.001,90 | 115.803.969,14 | -2.434.032,76 | 3.3 Instandhaltungsrückstellungen | 1.628.790,34 | 1.933.803,29 | 305.012,95 |
| 1.2.3 Infrastrukturvermögen | | | | 3.4 Sonstige Rückstellungen | 10.172.432,34 | 11.094.837,94 | 922.405,60 |
| 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens | 16.753.861,27 | 16.763.246,19 | 9.384,92 | Summe | 186.211.056,68 | 197.126.800,23 | 10.915.743,55 |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel | 8.849.924,65 | 8.866.799,84 | 16.875,19 | 4. Verbindlichkeiten | | | |
| 1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.1 Anleihen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | | | |
| 1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen | 67.028.410,04 | 66.715.938,26 | -312.471,78 | 4.2.1 von verbundenen Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 2.477.798,11 | 2.434.312,72 | -43.485,39 | 4.2.2 von Beteiligungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Summe | 95.109.994,07 | 94.780.297,01 | -329.697,06 | 4.2.3 von Sondervermögen | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden | 7.432.506,22 | 7.130.718,50 | -301.787,72 | 4.2.4 vom öffentlichen Bereich | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 1.627.993,73 | 1.627.993,73 | 0,00 | 4.2.5 von Kreditinstituten | 66.745.296,00 | 62.783.634,13 | -3.961.661,87 |
| 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 2.836.979,28 | 3.349.120,58 | 512.141,30 | Summe | 66.745.296,00 | 62.783.634,13 | -3.961.661,87 |
| 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 9.933.201,75 | 9.026.920,63 | -906.281,12 | 4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 0,00 | 61.053,02 | 61.053,02 |
| 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 9.797.032,84 | 18.796.601,61 | 8.999.568,77 | 4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 14.863.953,01 | 13.752.228,80 | -1.111.724,21 |
| Summe | 31.627.713,82 | 39.931.355,05 | 8.303.641,23 | 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 2.575.526,93 | 5.609.122,58 | 3.033.595,65 |
| 1.3 Finanzanlagen | | | | 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 2.176.910,13 | 3.035.639,39 | 858.729,26 |
| 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen | 63.936.185,96 | 63.936.185,96 | 0,00 | 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten | 4.432.692,15 | 5.634.229,46 | 1.201.537,31 |
| 1.3.2 Beteiligungen | 21.485.010,73 | 21.485.010,73 | 0,00 | 4.8 Erhaltene Anzahlungen | 11.187.850,47 | 13.247.925,09 | 2.060.074,62 |
| 1.3.3 Sondervermögen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | Summe | 101.982.228,69 | 104.123.832,47 | 2.141.603,78 |
| 1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens | 4.793.564,40 | 5.331.288,44 | 537.724,04 | 5. Passive Rechnungsabgrenzung | 4.739.064,08 | 4.631.116,90 | -107.947,18 |
| Summe | 90.214.761,09 | 90.752.485,13 | 537.724,04 | | | | |
| 1.3.5 Ausleihungen | | | | | | | |
| 1.3.5.1 an verbundene Unternehmen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| 1.3.5.2 an Beteiligungen | 20.800.000,00 | 20.800.000,00 | 0,00 | | | | |
| 1.3.5.3 an Sondervermögen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| 1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| Summe | 20.800.000,00 | 20.800.000,00 | 0,00 | | | | |
| Summe Anlagevermögen | 378.997.690,62 | 387.223.702,50 | 8.226.011,88 | | | | |
| 2. Umlaufvermögen | | | | | | | |
| 2.1 Vorräte | | | | | | | |
| 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren | 269.638,56 | 396.305,59 | 126.667,03 | | | | |
| 2.1.2 Geleistete Anzahlungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| Summe | 269.638,56 | 396.305,59 | 126.667,03 | | | | |
| 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | |
| 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | 48.412.970,00 | 57.898.394,11 | 9.485.424,11 | | | | |
| 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen | 1.013.057,34 | 650.720,63 | -362.336,71 | | | | |
| 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände | 27,00 | 453.485,16 | 453.458,16 | | | | |
| Summe | 49.426.054,34 | 59.002.599,90 | 9.576.545,56 | | | | |
| 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| 2.4 Liquide Mittel | 12.750.840,37 | 22.230.221,61 | 9.479.381,24 | | | | |
| Summe Umlaufvermögen | 62.446.533,27 | 81.629.127,10 | 19.182.593,83 | | | | |
| 3. Aktive Rechnungsabgrenzung | 20.311.058,66 | 19.801.679,72 | -509.378,94 | | | | |
| 4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| | 461.755.282,55 | 493.849.376,33 | 32.094.093,78 | | 461.755.282,55 | 493.849.376,33 | 32.094.093,78 |

Nebenrechnung zur Isolierung von Haushaltsbelastungen im Rahmen der COVID-19-Pandemie:

| Nr. | Beschreibung | Ansatz 2022 |
|------------|--|-------------------|
| 001 | Steuern und ähnliche Abgaben | |
| 002 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | |
| 003 | Sonstige Transfererträge | |
| 004 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | |
| 005 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | |
| 006 | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 392.940 |
| 007 | Sonstige ordentliche Erträge | 7.434 |
| 008 | Aktivierete Eigenleistungen | |
| 009 | Bestandsveränderungen | |
| 010 | Ordentliche Erträge | 400.374 |
| 011 | Personalaufwendungen | -863.326 |
| 012 | Versorgungsaufwendungen | -58.840 |
| 013 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -115.000 |
| 014 | Bilanzielle Abschreibungen | -940 |
| 015 | Transferaufwendungen | |
| 016 | Sonstige ordentliche Aufwendungen | -590.900 |
| 017 | Ordentliche Aufwendungen | -1.629.006 |
| 018 | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit | -1.228.632 |
| 019 | Finanzerträge | |
| 020 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | |
| 021 | Finanzergebnis | |
| 022 | Ordentliches Jahresergebnis | -1.228.632 |
| 023 | Außerordentliche Erträge | 1.248.632 |
| 024 | Außerordentliche Aufwendungen | |
| 025 | Außerordentliches Ergebnis | 20.000 |
| 280 | Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV | |
| 290 | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | |
| 300 | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | |
| 310 | Ergebnis | |

Sachverhaltsauflistung:

| Corona-bedingte Schäden in T€ | | | |
|-------------------------------|--------|--------------|--|
| Budget | Ertrag | Aufwand | Sachverhalt |
| 01 | | 15 | Mehraufwand für Anmietung von Räumlichkeiten für Kreistagssitzungen |
| | | 25 | Mehraufwand für Personal (Info) |
| | | 343 | Mehraufwand für Ge- u. Verbrauchsmittel, Miete, Security und Telefon |
| | | 29 | Mehraufwand für Personal (Wachdienst / Einlasskontrolle), Schnelltests und Impfungen |
| | -20 | | Mindererträge im Bistro Haus Opherdicke |
| | | 38 | Mehraufwand für Telefon, zusätzliche Server u. Home-Office-Arbeitsplätze |
| | | | Hausmeisterdienste |
| | | | Miete, Container FB 53 (Mehraufwand) |
| | | | Versicherung, Container FB 53, Desinfektionsmittel, Verbrauchs- u. Gebr.m. |
| | | | Mehraufwand durch neues Testzentrum (KSP I) |
| | | | Anmietung Dienstgebäude FB 69 |
| 53 | | 200 | Mehraufwand im Bereich Gesundheits- und Verbraucherschutz (Sachaufwand) |
| | | 579 | zusätzlicher Personal- und Versorgungsaufwand |
| Schaden | | 1.249 | |

Entwicklung des (Anlage-) Vermögens

Unter primärer Berücksichtigung der (geplanten) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, sowie der bilanziellen Abschreibungen wird folgendes Bild des Anlagevermögens für die mittelfristige Planung prognostiziert:

| Entwicklung | Ergebnis 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 |
|----------------|----------------|---------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Anlagevermögen | 387.223.702,50 | 452.926.890 | 479.741.860 | 473.098.560 | 474.138.770 | 458.532.820 |

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen (VE) voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

| Budget | Inv.-Nr. | VE-Nr. | Bezeichnung der Maßnahme | VE im Haushaltsplan des Jahres 2021* | VE im Haushaltsplan des Jahres 2022 | Voraussichtlich fällige Auszahlungen | | | | |
|---|-----------------|----------|---|--------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|-------------------|------------------|----------|------------|
| | | | | | | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | Folgejahre |
| | | | | | | € | | | | |
| 32 | 32200102 | VE-21-01 | Beschaffung Software Einsatzleitnehmer | 150.000 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 60 | 60163201 | VE-21-03 | K20n Schwerte Binnerheide bis Schützenstraße | 150.000 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 60 | 60183208 | VE-21-04 | K39 Unna, Beseitigung BÜ Afferder Weg, Westtangente | 150.000 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 60 | 60183214 | VE-21-05 | K8 Ovelgönne/Penningrode, Werne, Ausbau OD | 1.284.780 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 40 | 40153102 | VE-22-01 | Energetische Sanierung Kreissporthalle 1, Unna | 2.600.000 | 2.600.000 | 0 | 2.600.000 | 0 | 0 | 0 |
| 40 | 40183105 | VE-22-03 | Sanierung/ Anbau Karl-Brauckmann-Schule, Holzwickede | | 10.500.000 | 0 | 2.000.000 | 8.500.000 | 0 | 0 |
| 40 | 40212402 | VE-22-08 | Endgeräte Digitalpakt Schule | | 213.200 | 0 | 200.000 | 13.200 | | |
| 40 | 40213101 | VE-22-04 | Schwimmbad Fr.-v.-Bodelschwingh-Schule, Holzwickede | | 2.000.000 | 0 | 2.000.000 | 0 | 0 | 0 |
| 40 | 40213102 | VE-22-02 | Schulhofgestaltung Hansa Berufskolleg und NTZ, Unna | | 475.000 | 0 | 0 | 475.000 | 0 | 0 |
| 40 | 40223201 | VE-22-05 | Herstellung Außenanlagen i. Bereich d. Kreissporthallen | | 200.000 | 0 | 0 | 200.000 | 0 | 0 |
| 60 | 60073202 | VE-22-06 | K40 Südkamener Straße, Kamen | 10.600.000 | 4.600.000 | 0 | 4.600.000 | 0 | 0 | 0 |
| 69 | 69203101 | VE-22-07 | Weiterentwicklung Ökologiestation | | 600.000 | 0 | 600.000 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | | | | 14.934.780 | 21.188.200 | 0 | 12.000.000 | 9.188.200 | 0 | 0 |
| Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen | | | | | | 36.000.000 | 5.300.000 | 5.200.000 | 0 | 0 |

*Hinweis: Ob die Verpflichtungsermächtigungen des Jahres 2021 zu Auszahlungen in den Jahren 2022ff. führen steht derzeit noch nicht fest. Ein konkreter Ausweis wird zum finalen Vorbericht erfolgen.

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen/Gruppen

| Zuwendungen an die Fraktionen und Gruppen | | | | | |
|--|-----------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---|
| Teil A (2): Geldleistungen (zur Abdeckung weiterer Grundbedarfe) | | | | | |
| (Anlage gemäß § 40 Abs. 3 KrO NW) | | | | | |
| Nr. | Fraktion/ Gruppe | Im Haushaltsplan enthalten 2022 | Im Haushaltsplan enthalten 2021 | Ergebnis aus Jahres- rechnung 2020 | Erläuterungen |
| | | EURO | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 | SPD | 13.559 | 13.559 | 39.946 ¹ | Verteilungsmaßstab ist die Zahl der Fraktions-/ Gruppenmitglieder |
| 2 | CDU | 13.559 | 13.559 | 44.044 ¹ | |
| 3 | GRÜNE im Kreistag | 13.559 | 13.559 | 2.567 ³ | |
| 4 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 13.559 | 13.559 | 24.145 ¹ | |
| 5 | FDP | 13.559 | 13.559 | 3.927 ¹ | |
| 6 | DIE LINKE - UWG Selm | 13.559 | 13.559 | 3.519 ³ | |
| 7 | GFL+WfU | 13.559 | 13.559 | 2.485 ³ | |
| 8 | FW / FAMILIE | 9.049 | 9.049 | 452 ³ | |
| 9 | PIRATEN | --- | --- | 9.000 ² | |
| 10 | GfL / UWG | --- | --- | 22.109 ² | |
| 11 | FREIE WÄHLER | --- | --- | 1.000 ² | |
| 12 | Linksfraktion | --- | --- | 9.296 ² | |
| Summe: | | 103.953 | 103.953 | | |

| Zuwendungen (Teil B) für Personalkosten für die Geschäftsführung der Fraktionen/Gruppen | | | | | |
|---|-----------------------|----------------|----------------|---------------------|--|
| (Geldleistung pro Fraktions-/Gruppenmitglied) | | | | | |
| 1 | SPD | 117.859 | 117.859 | 94.749 ¹ | |
| 2 | CDU | 106.907 | 106.907 | 71.764 ¹ | |
| 3 | GRÜNE im Kreistag | 61.015 | 61.015 | 9.738 ³ | |
| 4 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | 25.032 | 25.032 | 39.157 ¹ | |
| 5 | FDP | 18.774 | 18.774 | 25.158 ¹ | |
| 6 | DIE LINKE - UWG Selm | 18.774 | 18.774 | 1.775 ³ | |
| 7 | GFL+WfU | 18.774 | 18.774 | 1.778 ³ | |
| 8 | FW / FAMILIE | 12.516 | 12.516 | 1.800 ³ | |
| 9 | PIRATEN | --- | --- | 6.408 ² | |
| 10 | GfL / UWG | --- | --- | 4.998 ² | |
| 11 | FREIE WÄHLER | --- | --- | 0 ² | |
| 12 | Linksfraktion | --- | --- | 14.400 ² | |
| Summe: | | 379.652 | 379.652 | | |

¹ Gesamtes Jahr 2020

² 01.01.2020 bis 30.10.2020

³ 01.11.2020 bis 31.12.2020

Erläuterungen:

- **Finanzielle Zuwendungen zu sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung**

Grundlage hierfür sind die Regelungen der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW). Gemäß § 40 Abs. 3 KrO NRW gewährt der Kreis den Fraktionen und Gruppen aus Haushaltsmitteln Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung. Dabei erhält eine Kreistagsgruppe mindestens 90 Prozent einer proportionalen Ausstattung, die zwei Dritteln der Zuwendung entspricht, die die kleinste Fraktion nach § 40 Abs. 1 Satz 2 erhält oder erhalten würde (3 Mitglieder). Dem Kreistag des Kreises Unna gehören seit November 2020 sieben Fraktionen und eine Gruppe an. Über die Höhe der Zuwendungen entscheidet der Kreistag.

| Zweckbestimmung | Geldwert | Gesamt | | | SPD-Fraktion | | | CDU-Fraktion | | | GRÜNE im Kreistag | | |
|--|----------|----------------------------|---------------|--------------|----------------------------|---------------|--------------|----------------------------|---------------|--------------|----------------------------|---------------|------------|
| | | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - |
| | | Euro | | | Euro | | | Euro | | | Euro | | |
| 1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit | | | | | | | | | | | | | |
| 1.1 für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dinge (Geschäftsstellenbetrieb)* | | | | | | | | | | | | | |
| 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) | | | | | | | | | | | | | |
| 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen | | | | | | | | | | | | | |
| 2. Bereitstellung von Fahrzeugen | | | | | | | | | | | | | |
| 3. Bereitstellung von Räumen | | | | | | | | | | | | | |
| für die Fraktionsgeschäftsstelle | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | |
| 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | |
| 4. Bereitstellung einer Büroausstattung | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | |
| 4.1 Büromöbel und -maschinen | | | | | | | | | | | | | |
| 4.2 sonstiges Büromaterial | | | | | | | | | | | | | |
| 5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für ... | | 95.081 | 90.741 | 4.340 | 24.082 | 22.994 | 1.088 | 23.737 | 22.662 | 1.075 | 15.179 | 14.483 | 696 |
| 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)** | | 92.481 | 88.141 | 4.340 | 23.203 | 22.115 | 1.088 | 22.972 | 21.897 | 1.075 | 14.797 | 14.101 | 696 |
| Kostenerstattung Räume | | | | | | | | | | | | | |
| 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften | | | | | | | | | | | | | |
| 5.3 Telefon, Telefax, Porto, Datenübertragungsleitungen | | 2.600 | 2.600 | | 879 | 879 | | 765 | 765 | | 382 | 382 | |
| 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage | | | | | | | | | | | | | |
| 6. Sonstiges | | | | | | | | | | | | | |
| Summe: | | 95.081 | 90.741 | 4.340 | 24.082 | 22.994 | 1.088 | 23.737 | 22.662 | 1.075 | 15.179 | 14.483 | 696 |

| Zweckbestimmung | Geldwert Euro | BÜNDNIS '90/DIE GRÜNEN | | | FDP-Fraktion | | | DIE LINKE - UWG Selm | | | Fraktion GFL+ WfU | | | Gruppe FW/FAMILIE | | |
|--|------------------|----------------------------|------------|--------------|----------------------------|------------|--------------|----------------------------|------------|--------------|----------------------------|------------|--------------|----------------------------|------------|-------|
| | | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - | 2022 | 2021 | + / - |
| 1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.1 für die Sicherung des Informationsaustausches, organisatorische Arbeiten und sonstige Dinge (Geschäftsstellenbetrieb)* | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. Bereitstellung von Fahrzeugen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3. Bereitstellung von Räumen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | |
| 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | | siehe Punkt 5 | | |
| 4. Bereitstellung einer Büroausstattung | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | | zusammengefasst mit Pkt. 5 | | |
| 4.1 Büromöbel und -maschinen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4.2 sonstiges Büromaterial | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für ... | 8.060 | 7.689 | 371 | 7.828 | 7.470 | 358 | 5.608 | 5.348 | 260 | 5.322 | 5.075 | 247 | 5.264 | 5.020 | 244 | |
| 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)** | 7.907 | 7.536 | 371 | 7.713 | 7.355 | 358 | 5.493 | 5.233 | 260 | 5.207 | 4.960 | 247 | 5.188 | 4.944 | 244 | |
| Kostenerstattung Räume | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5.3 Telefon, Telefax, Porto, Datenübertragungsleitungen | 153 | 153 | | 115 | 115 | | 115 | 115 | | 115 | 115 | | 76 | 76 | | |
| 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6. Sonstiges | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Summe: | 8.060 | 7.689 | 371 | 7.828 | 7.470 | 358 | 5.608 | 5.348 | 260 | 5.322 | 5.075 | 247 | 5.264 | 5.020 | 244 | |

Erläuterungen:

*) Seit dem Haushaltsjahr 2000 werden den Fraktionen Zuwendungen für Personalkosten für die Geschäftsführung (jetzt: Geldleistung pro Fraktions-/Gruppenmitglied) zur Verfügung gestellt.

**) Die Raumkosten sind nach dem aktuellen Verteilungsmaßstab „m²“ zugeordnet worden, die Sachkosten nach der Zahl der Fraktions- bzw. Gruppenmitglieder.

| Dienstgebäude Kreishaus Unna, Friedrich-Ebert-Straße 17 | |
|--|--|
| SPD – Fraktion | |
| Bürofläche | 69,73 m ² (Raum B.101 und B.102) |
| Fraktionsmitglieder | 23 |
| CDU – Fraktion | |
| Bürofläche | 69,04 m ² (Raum B.108 und B.110) |
| Fraktionsmitglieder | 20 |
| Fraktion GRÜNE im Kreistag | |
| Bürofläche | 44,46 m ² (Raum B.116 und B.117) |
| Fraktionsmitglieder | 10 |
| Fraktion BÜNDNIS '90/DIE GRÜNEN | |
| Bürofläche | 23,76 m ² (Raum B.106) |
| Fraktionsmitglieder | 4 |
| FDP-Fraktion | |
| Bürofläche | 23,19 m ² (Raum B.105) |
| Fraktionsmitglieder | 3 |
| Fraktion DIE LINKE/UWG Selm | |
| Bürofläche | 16,50 m ² (Raum B.103) |
| Fraktionsmitglieder | 3 |
| Fraktion GfL+WfU | |
| Bürofläche | 15,64 m ² (Raum B.104) |
| Fraktionsmitglieder | 3 |
| GRUPPE FW/FAMILIE | |
| Bürofläche | 15,59 m ² (Raum B.107) |
| Gruppenmitglieder | 2 |

Erläuterungen zu Teil A1: Geldwerte Leistungen / HH-Jahr 2022

a) Kostenübernahme für bereitgestellte Räume

Grundlage für die Berechnung sind die im Rahmen der HH-Planungen für 2022 eingestellten Beträge für die Gebäudebewirtschaftung (Bauunterhaltung und Bewirtschaftung) bezogen auf das Produkt 01.03.01 – Kreisverfassung und Sitzungsdienst.

| | |
|---|-------------------------------|
| Gesamtkosten Büroräume: | 156.747 € |
| Gesamtfläche Fraktionen, Gruppen und LK: | 469,46 m² |
| davon | |
| Fraktionen und Gruppen: | 277,91 m ² (= 59%) |
| LK: | 191,55 m ² (= 41%) |

Auf die Fraktionen und Gruppen entfällt nunmehr ein Teilbetrag in Höhe von **92.481 € (gerundet)** und auf den Bereich LK in Höhe von **64.267 € (gerundet)**.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Büroflächen für die Fraktionen und Gruppen wurde folgender Kostenanteil berechnet:

| | Bürofläche in m ² | Anteil in % | anteilige Kosten in € (gerundet) |
|-------------------------------|------------------------------|---------------|-------------------------------------|
| SPD | 69,73 | 25,09 | 23.203 |
| CDU | 69,04 | 24,84 | 22.972 |
| GRÜNE im Kreistag | 44,46 | 16,00 | 14.797 |
| BÜNDNIS '90/DIE GRÜNEN | 23,76 | 8,55 | 7.907 |
| FDP | 23,19 | 8,34 | 7.713 |
| DIE LINKE - UWG Selm | 16,50 | 5,94 | 5.493 |
| GFL+WfU | 15,64 | 5,63 | 5.207 |
| FW/FAMILIE | 15,59 | 5,61 | 5.188 |
| Gesamt | 277,91 | 100,00 | 92.481 |

b) Kostenübernahme für Telefon, Telefax, Porto, Datenübertragungsleitungen

Aktuelle Zahlen für die Quartale des Jahres 2021 liegen noch nicht vor und somit werden die Kosten für die Fraktionen und Gruppen, wie im Jahr 2020, auf 2.600,00 € festgesetzt. Hierbei handelt es sich fast ausschließlich um anfallende Telefonkosten. Anders als bei der Berechnung der anteiligen Kosten für die Büroräume wird die jeweilige Anzahl der Fraktions- bzw. Gruppenmitglieder als Berechnungsgrundlage genommen.

| | Anzahl Mitglieder | Anteil in % | anteilige Kosten in € (gerundet) |
|-------------------------------|--------------------------|--------------------|---|
| SPD | 23 | 34 | 879 |
| CDU | 20 | 29 | 765 |
| GRÜNE im Kreistag | 10 | 15 | 382 |
| BÜNDNIS '90/DIE GRÜNEN | 4 | 6 | 153 |
| FDP | 3 | 4 | 115 |
| DIE LINKE - UWG Selm | 3 | 4 | 115 |
| GFL+WfU | 3 | 4 | 115 |
| FW/FAMILIE | 2 | 3 | 76 |
| Gesamt | 68 | 100 | 2600 |

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW sind dem Haushaltsplan die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, als Anlage beizufügen. An die Stelle der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse kann eine kurz gefasste Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen treten.

Nachfolgend sind die Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Kreis Unna mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, aufgeführt.

Die entsprechenden Informationen zu den einzelnen Beteiligungen werden im endgültigen Vorbericht dargestellt.

Unmittelbare Beteiligungen:

- **Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH**
- **GWA Kommunal AöR**
- **Umweltzentrum Westfalen GmbH**
- **Gemeinnützige Gesellschaft für Suchthilfe Kreis Unna mbH**

Mittelbare Beteiligungen:

- **Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH**
- **Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH**
- **Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH**
- **MVA Hamm Eigentümer-GmbH**
- **MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH**
- **GWA - Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH**
- **AVA Abfallvermeidungsagentur GmbH**
- **GWA REsource Kreis Unna GmbH**
- **Auftragsgesellschaft für Abfallentsorgung Kreis Unna mbH**

- **Gesellschaft zur Weiterverwendung von Mineralstoffen mbH**
- **Bioenergie Kreis Unna GmbH**
- **GWA REsource Fröndenberg GmbH**

Haushalt nach normierten Produktbereichen

Die Teilpläne nach den vom Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen normierten 17 Produktbereichen werden im endgültigen Vorbericht des Produkthaushalts 202G abgebildet.